

# ultima

drei wochen münster  
programm vom 12.9. bis 6.10. | nr. 19-20/22

HEIMATKUNDE: MÜLLI,  
CHIGI & DIE GUILLOTINE

INTERVIEWS:  
LONG DISTANCE CALLING  
BILLY TALENT

MÜNSTERANER:  
RIKSCHAS GEBEN GUMMI

STREAMING:  
TOD & SPIELE

NACH DEM BESTSELLER VON DÖRTE HANSEN

## MITTAGS STUNDE

ERÖFFNUNGSFILM DES LITFILMS FESTIVALS  
UND AB 22. SEPTEMBER IM KINO!

4FILMS

LITERATUR FILM FESTIVAL MÜNSTER  
10. BIS 25. SEPTEMBER - LITFILMS.DE



# SO VIEL NEUES

THEATERFEST  
17.09.2022 ab 13 Uhr im  
Theater Münster

## THEATER MÜNSTER



[theater-muenster.com](http://theater-muenster.com)



Marion Barbeau in  
„Das Leben ein Tanz“. Auf Seite 12.

#### 4 Warm Up

Leezen-Sharing: Unter Anarchos; Filmclub reloaded: Workin' hard; Food-Retter: Too good to...; Ultimos Schlüsselloch

#### 5 Rudi

Diesmal: Also ehrlich! Von Peter Puck.

#### 6 Heimatkunde

Müllmensch, Chigi & die Guillotine

#### 8 Münsteraner

Rikscha-Pilot Florian Voss gibt Gummi

#### 10 Filme

Mittagsstunde; Die Küchenbrigade; Hive; Das Leben ein Tanz; Orphan 2: First Kill; Horizont; Star Trek: Der Zorn des Khan

#### 14 DVD

Lightyear; Wunderschön; The Desperate Hour; The Hotel New Hampshire

### PROGRAMM-SERVICE

**28 Drei Wochen Programm**  
vom 12.9. bis 6.10.

**40 Ausstellungen & Museen**

#### 16 Screenshots

Tod und Spiele: Das Olympia-Attentat; The old Man; Sprung; Dreizehn Leben; The Lazarus Project; Kurztipps: Bad Sisters; She-Hulk; House of Dragon; See (3); Minx

#### 20 Interview

Botschaften aus der Black Box:  
Wuchtige Instrumental-Epen von Long Distance Calling

#### 22 Konzerte

Ich lebe im Moment: Billy Talent in Lingen

#### 23 Tonträger

Pixies; Behemoth; Rocko Schamoni; Wu-Lu; The Wannadies; Carl Cox

#### 25 Comics

Die Katze des Rabbiners; Weegee – Serial Photographer

#### 26 Spielplatz

Endling – Extinction is Forever; Farthest Frontier

#### 27 Bücher

Herron: London Rules; Valeja: Papyrus; Capus: Susanna

#### 41 Litfilms-Festival

Beeindruckend vielfältig: Literatur meets Film in Münster

#### 42 Schwarzmarkt

Kostenlose private Kleinanzeigen; Setzers Abende; Impressum

#### 46 Abgang

Ultimos endlose Liste des laufenden Schwachsinn; Der kleine Schnorrer

## AlexTalk/ AlexOnline

das Patientenseminar –  
Jetzt LIVE oder ONLINE teilnehmen

- 27. Sep.: Die AMIS-Methode –  
Moderner, minimalinvasiver Hüftgelenkersatz
- 28. Sep.: Ist mein ungeborenes Kind wirklich gesund? –  
Chancen und Risiken der vorgeburtlichen Diagnostik
- 25. Okt.: Wenn der Körper die Seele krank macht –  
Gestresstes Immunsystem & psychische Erkrankungen
- 26. Okt.: Nicht auf die leichte Schulter nehmen –  
Einblicke in die moderne Schulterchirurgie
- 29. Nov.: Psychotherapie online –  
E-Mental Health – Chancen und Risiken
- 30. Nov.: Bittersüß –  
Diabetes, die Volkskrankheit



#### LIVE-Teilnahme:

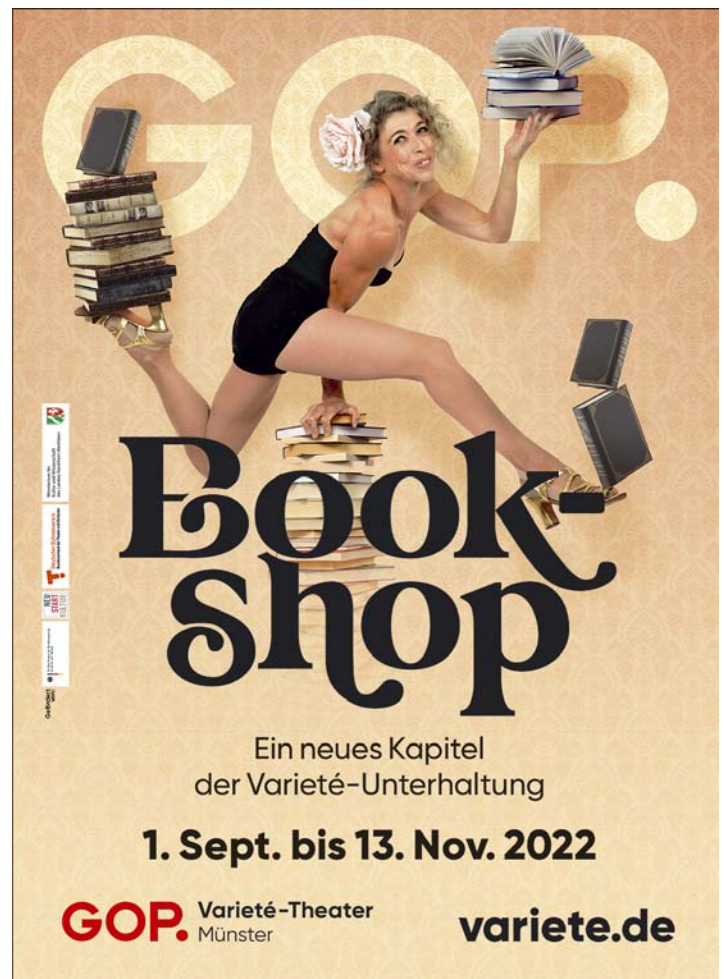
Einlass für maximal 40 Gäste,  
Anmeldung erforderlich: alexonline.ms@alexianer.de

#### ONLINE-Teilnahme:

Keine Anmeldung notwendig. Live-Vortrag & Chat:  
[www.alexonline-muenster.de](http://www.alexonline-muenster.de)

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 18 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Veranstaltungsort: Alexianer Waschküche, Bahnhofstr. 6

AlexTalk/AlexOnline ist eine Kooperation der Alexianer Einrichtungen MS.



**Book Shop**

Ein neues Kapitel  
der Varieté-Unterhaltung

**1. Sept. bis 13. Nov. 2022**

**GOP.** Varieté-Theater  
Münster

[variete.de](http://variete.de)

# warm up



Rauschhafte Bilder, hypnotischer Soundtrack: „Laurence Anyways“

## FILMCLUB RELOADED

### Workin' hard!

Der *Filmclub Münster* a) ist der älteste Filmclub Deutschlands, b) startet sein zweites Halbjahresprogramm 2022 oder c) hat sich das Thema *Arbeitswelt* als inhaltliche Klammer ausgesucht? A, b und c sind richtig. In der Doku *We are all Detroit* etwa geht es um die parallele Geschichte von Detroit und Bochum, die sich nach dem Sterben ihrer Automobilindustrie neu erfinden mussten und dabei gemeinsame, aber auch extrem unterschiedliche Wege gingen. Zu sehen am 26. September.

Als Special-Movie zeigt der Filmclub am 3. Oktober ausserhalb des *Arbeitswelt*-Themas noch die kuriose Liebesgeschichte *Laurence Anyways* von Kultregisseur Xavier Dolan.

In der Reihe *Filmplädoyer* stellt die Japanerin Suchan Kinoshita *Day is Done* (17. Oktober) vor und der Journalist und Buchautor („Lepragruppe hat sich aufgelöst – Perlen des Lokaljournalismus“) Ralf Heimann den Film *Burning* von Lee Chang-Dong (14. November).

*Regeln am Band, bei hoher Geschwindigkeit* (21. November) beschreibt die Bedingungen von Leiharbeit und Arbeitsmigration im größten Schweineschlachtbetrieb des Landes. Nix für Tofukauer...

Und – wie alle Jahre wieder – läuft das gleichnamige Münster-

Roadmovie aus den Sixties gleich sechs Mal während der Adventszeit. Sollte man mindestens einmal gesehen haben und kann man immer wieder anschauen: Das biedere Münstermilieu von damals hat schon so seinen muffigen Charme...

Auf das gemeinsame *Ukrainisch-Russische Programm* sind wir mal gespannt, es ist in der Mache, aber noch nicht definitiv verabschiedet.

Übrigens: Die Mitgliedschaft im Filmclub lohnt sich, denn Mitglieder zahlen für jeden Film nur schlanke fünf Euro und bekommen obendrein eine schön gestaltete Clubkarte.

[www.filmclub-muenster.de](http://www.filmclub-muenster.de)

## LEEZEN-SHARING

### Unter Anarchos

Wie soll der Stadtverkehr in Münster zukünftig abgewickelt werden? Mit der Klärung dieser Frage hatte die Stadt ein Berliner Gutachterbüro beauftragt. Die Probleme sind: 1. Wie schließt der ÖPNV die Lücke der „letzten Meile“ zwischen Haltestelle und Haustür? Der *Loop* (vgl. auch unser Münsteraner-Interview auf Seite 8) ist da ja schon mal ein guter Anfang. 2. Wie lassen sich „Mobilitätsketten“ bilden? Also von der Bahn in den Bus und dann aufs Rad, oder so ähnlich. Und 3.: Wie kriegt man die täglich 90.000 Pendler von der Straße? Das wird ziemlich schwierig und die tollen neuen Velo-

Schnellwege nach Greven etc. sind doch eher eine Schönwetter-Lösung...

Tja, über diese Fragen haben die schlaun Berliner also nachgedacht. Und was ist ihnen eingefallen? Ein *Bike-Sharing*-Konzept. Jetzt mal ehrlich: Erstens besitzt statistisch jeder Münsteraner schon drei (!) eigene Fahrräder und zweitens sieht man sehr gut am Zustand öffentlicher Toiletten, wie toll das mit dem Allgemeingut funktioniert. Und außerdem brauchen wir neben den E-Scooter-Leichen nicht auch noch herumliegende kaputte Leihräder.

1.500 Räder an 130 Stationen stellen sich die Gutachter aus dem dicken B vor. Wir sind gespannt, was daraus wird. Nebenbei versucht die Stadt Münster mal wieder, das Fahrrad-Chaos rund um den Hauptbahnhof aufzuräumen. Der

wieviele Versuch ist das wohl? Eine Park-App und 2.000 neue Stellplätze sollen den Dschungel lichten. Jede Wette: klappt nie. Radfahrer sind einfach Anarchisten... -ck

## FOOD-RETTEN

### Too good to...

Lebensmittel, die nicht verkauft werden können, fehlerhaft oder abgelaufen sind, landen in der Tonne. Das ist schade, denn viele sind noch gut genießbar. Das Team von der **fairTEILBAR** hat daraus ein Businesskonzept gemacht: In dem kleinen Laden gegenüber der Josefskirche im Südviertel werden Lebensmittel verkauft, die sonst weggeschmissen würden – und zwar zum „Zahl‘, was du willst“-Tarif. Nun braucht Münsters Mikro-Unternehmen frisches Kapital und hat auf der Plattform *startnext.de* einen Spendenaufruf gestartet. Wer das sympathische Konzept unterstützen will, findet alle Infos auf *fairteilbar-muenster.de*.

Noch eine Möglichkeit, Lebensmittel zu „retten“, die abends im Laden übriggeblieben sind und sie für kleine Kohle mit nach Hause zu nehmen, ist die App **TooGoodToGo** (*toogoodtogo.de*). Die teilnehmenden Bäcker, Supermärkte und Restaurants in Münster stellen ihre tagesaktuellen Angebote ein – ihr holt sie ab und spart dabei ordentlich. Bei den derzeitigen Preissteigerungen ist das eine willkommene Entlastung.

Und wenn ihr nicht wisst, was ihr aus den erbeuteten Lebensmitteln kochen sollte, hilft euch die App **Scan2Eat** eines Münsteraner Studienteams, das aus Zutatenlisten leckere Rezeptvorschläge generiert... -ck

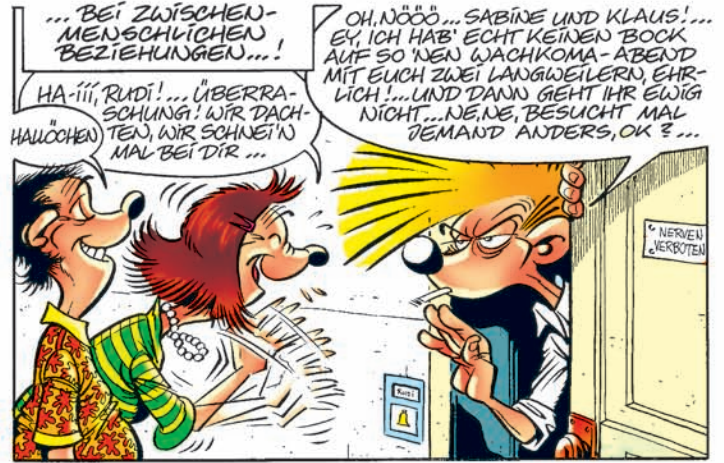
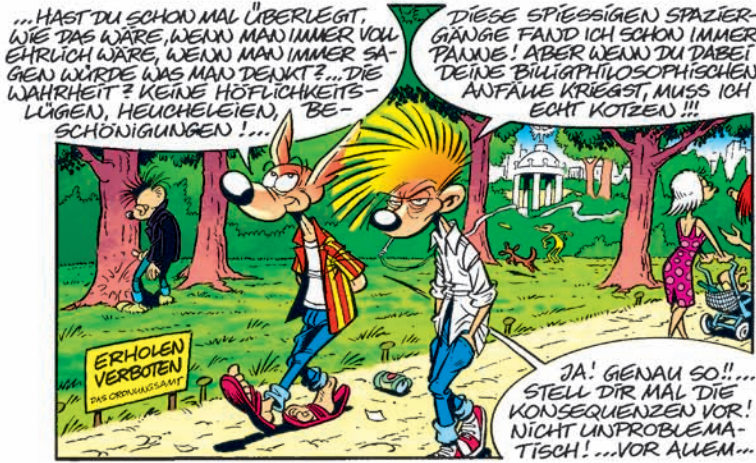
## ULTIMOS SCHLÜSSELLOCH

### Auf der Seuchenstation

In unserer Redaktion spielen wir weiter Corona-Roulette: Wer will noch mal, wer hat noch nicht... Nach dem Anzeigen-Akquiseteam und unserer Layouterin Anja gongte der fiese-miese Erreger jüngst auch *Ultimos* Chefreporter aus. Und das, obwohl der sich stets an die kölsche Regel hält: „Trink Rheinwein statt Coronabier, dann kütt dat Virus nüsich zu dir – tätäää!“ . Nur um unseren Chef machen die Aerosole einen großen Bogen, obwohl der sich dauernd auf Krachgitarren-Festivals und Kneipenquizz-Events rumtreibt. Ein Glück, schließlich zählt er langsam auch zur „vulnerablen Gruppe“, höhö – **Zack!** – hey, aua, Chef, stimmt doch... -ck

# Rudi: Also ehrlich!!

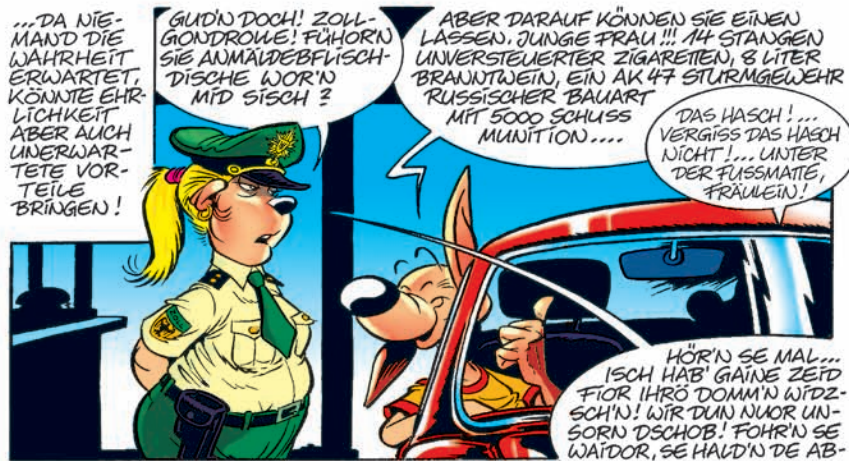
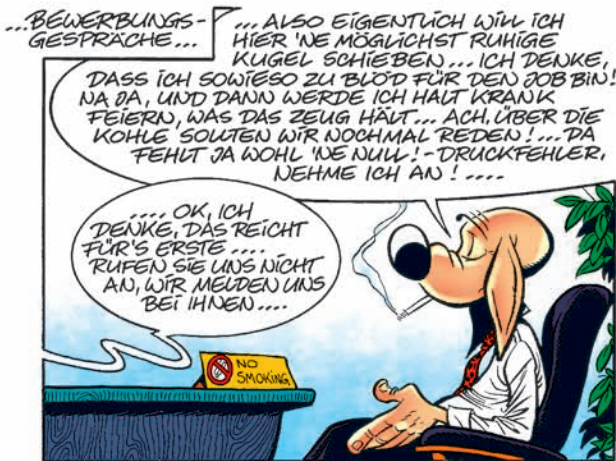
von Peter Puck



DENK' NUR MAL, WIE Z.B. ZEITUNGS- ANNONCEN AUSSEHEN WÜRDEN!!



|  |  |   |   |
|--|--|---|---|
| <p><b>Akademikerin</b> (45/schlank), sehr gepflegt, schöngeistig, gr. Interesse an ital. Renaissance-Kunst, Lyrik u. klass. Musik sucht niveau- vol. IHN, kultiviert, m. 'savoir vivre' für säuische Perversionen...<br/>Chiffre 688999</p>  | <p><b>Kampfbund Neue Ostfront</b> sind ok., aber die kann ich ja nicht ficken! Bin zu allem (gewalt-) bereit! Chiffre 3345</p>   | <p><b>Türk. Student</b>, nix viel geld, aber vielviel Freunde u. immer spas suchen SÜPER-LÜKS-1-Zi- Apartm. Fragst du Tuncay handy 0172-99274554</p>              | <p><b>VW GOLF III GTI 2.0 BJ. '93</b>, hässl. senfmetallic, SSD, RC, Klima, ZV, Servo, eFH, 7. Hand, TÜV neu (mein Schwager), km-Stand: 68 000 (manipuliert), optisch tiptop, aber versteckter kapitaler Motorschaden, der verm. in den nächsten 2-3000 km auftreten wird, Bremsen lebens- gefährl., 8-fach bereit (alle abge- fahren) VB 4000,- € (lasse mich aber auf 2350,- runterhandeln) Tel. (03224) 55 76 54</p> |
| <p><b>Warum muß ich allein durchs Leben gehen?</b><br/>Ich (m. 39, 153 kg) bin unattraktiv, habe eine Hautkrankheit und alle sagen, daß ich ein primitives Arschloch wäre... Suche Dich (hübsch, bis 25) Spät. Heirat n. ausgeschl., (hängt v. deinen finanziellen Verhältn. ab)<br/>Chiffre 0001665</p> | <p><b>Landwirt</b>, 67, ungebildet, ver- korkst, sucht scharfe Bumsmaus m. Traumfigur (18-25), häuslich, sauber u. fleissig, die gehorcht u. nicht gleich losheult, wenn einem mal die Hand ausrutscht! Du wirst mich kennenlernen!<br/>Chiffre 025500</p> | <p><b>Alkoholikerpaar</b> sucht schöne 4-5-Zi.-Whg. bis 450,- mit Platz f. Allglascontainer<br/>Tel. 3487768 (nicht vor 13 Uhr)</p>                               | <p><b>NEU! SLIM-WONDER Dragees</b> aus den USA! In 14 Tagen sage und schreibe kein Gramm abnehmen! 100 Dragees zum völlig überbeuerten Kennlernpreis von 49,99! Tel. (06632) 45 38 46 88</p>  |
| <p><b>Ich</b>, 23, Glatze, fühle mich einsam u. minderwertig. Warum ich Juden Homos, Polacken, Fidschis u. Zecken hasse, weiß ich selber nicht, aber Du solltest das auch! Meine Kameraden vom 'Arischen</p>   | <p><b>W, 37, bin nicht mollig</b>, sondern richtig fett! Dominant, unsympathisch u. launisch. Deshalb hab ich auch keinen Kerl u. muß so Anzeigen aufgeben Chiffre 22654</p>   | <p>Ich bin arbeits- u. rücksichtslos, dreckig, laut u. zahle meine Miete unpünktlich o. gar nicht. Suche Penthaus o.ä. bis 900,- kalt Tel. (z.Zt. abgestellt)</p> | <p><b>2 grazile THAI-Girls</b> (Alter: 45/48) verwöhnen Dich! Tel. 666966 oder www.blutjungendinger.de</p>  |
|  | <p><b>Kaputter Lebensversager</b> (43) emotional gestört, handwerklich unbegabt, Jungfrau, mittellos, beziehungsunfähig wünscht sich</p>   | <p><b>Selbergemacht. Stachelbeer- marmelade</b>, in die ich rein- gespuckt habe, zu verkaufen! Tel: 078855 / 6571</p>   |   |
|  |  | <p><b>Verkaufe wertlosen DRECK</b> und geschmacklosen Schrott den Sie anderswo geschenkt kriegen</p>  |   |



... WENN DU NICHT MEHR LÜGST, HAST DU PRAKTISCH NUR NOCH DIE ARSCHKARTE: DU HAST KEINE SOZIALEN KONTAKTE MEHR, KANNST NIX VERKAUFEN, KRIEGST KEINE WOHNUNG, KEINEN JOB! ... WARUM? KEINER WIL DIE WAHRHEIT HÖREN! DENN DIE LEUTE, DENEN DIE WAHRHEIT GE- SAGT WIRD, HABEN JA AUCH NIX ZU LACHEN!!

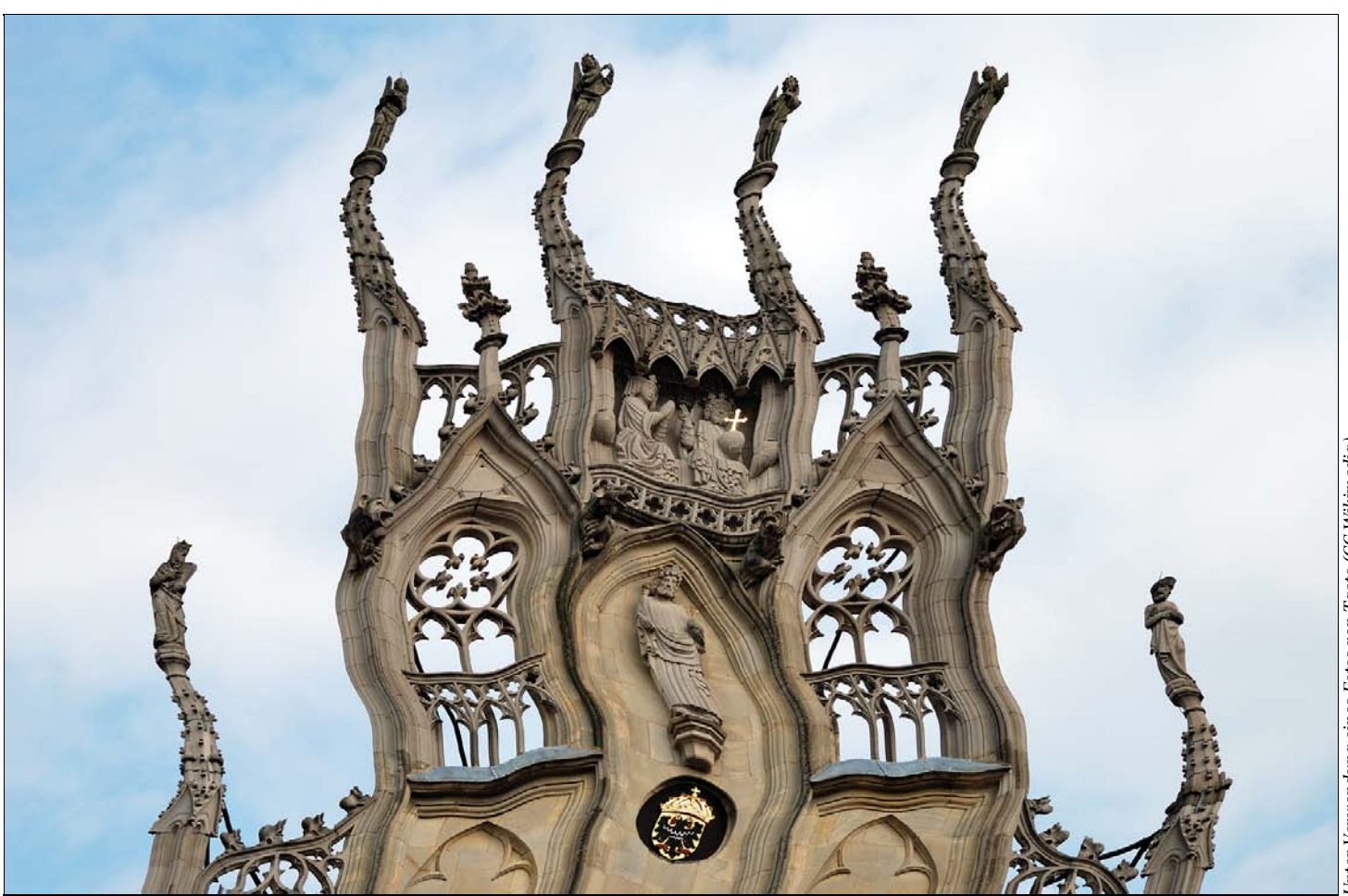


Ehrlich gesagt, habe ich gerade überhaupt keinen Bock, mir einen witzigen Schlußgag einfallen zu lassen, nur damit Ihr Idioten was zu lachen habt!!

Lecht mich am Arsch, ich geh' jetzt in's Freibad!

mfg  
Peter Puck

© PETER PUCK. ALLES RECHTE VORBEHALTEN!



Unter Verwendung eines Fotos von Tasto (CC Wikimedia)

# DER MÜLLMENSCH, CHIGIS GRAB & DIE GUILLOTINE

JETZT WIRD GENÖRGELT:  
WIR NEHMEN UNS EINEN DIESER MÜNSTERFÜHRER MAL ORDENTLICH VOR

**W**enn ein Verlag aus Erfurt ein Buch über Münster veröffentlicht, erweckt das unser Misstrauen. Nicht ganz zu Unrecht, wie der Film eines Bielefelders über Münsters Aasee kürzlich zeigte, der das Geschichtenpotenzial unseres Lieblingstümpels fast völlig verspielte.

Doch in diesem Fall waren wir positiv voreingenommen, denn der Autor von *Das Münsterland. 55 Meilensteine der Geschichte*, Untertitel: „Menschen, Orte und Ereignisse, die unsere Region bis heute prägen“, heißt Manfred Schmidt.

## Clever bedient...

Es gab schon mal einen genialen Manfred Schmidt, den schärfsten Konkurrenten von Lorient, der herrliche Reisebeschreibungen verfasste und nebenbei den Meisterdetektiv

*Nick Knatterton* erfand. Von eben diesem Manfred Schmidt stammt das großartige Zitat: „Was haben wir Deutsche für ein Glück, dass der Rhein der deutsche Strom ist, denn er reimt sich auf Wein. Nicht auszudenken, was es für die deutsche Lyrik bedeuten würde, wenn der deutsche Fluss die Neiße wäre.“

Wenn die Namensgleichheit auch Zufall ist, schlugen wir Schmidts Münsterbuch also etwas wohlgestimmter auf. Und siehe da: Als Weihnachtsgeschenk für Eltern von auswärtig oder Freunde in fremden Städten ist das Werk ganz akzeptabel. Das liegt auch am Quellenapparat, denn Schmidt hat sich bei eingeborenen Münsterkennern wie Bernd Haunfelder bedient und nicht nur im Netz herumgegoogelt. Das zahlt sich aus.

## Unter Grantlern

Aber wir wären natürlich nicht die miesepetrigen *Ultimo*-Grantler, wenn wir nicht auch etwas herumzumosern hätten. Hier also unsere Randnotizen mit Ergänzungen. Sozusagen unser Director's Cut:

Der Beitrag über Drostes Annette ist gelungen. Unerwähnt bleibt aber, dass die spleenige Dichterin von 1992 bis 2002 den 20-D-Mark-Schein zierte, was die Münsteraner unendlich stolz machte, weil es ihren pochenden und bohrenden Provinzschmerz linderte. Seitdem schwelt zwischen Havixbeck (Burg Hülshoff) und Roxel (Haus Rüschnhaus) ein ewiger Streit über den wahren Herkunftsort der Droste.

## Udos Studibude

Anders als dargestellt, beginnt die

Story von Udo Lindenberg am Kreuztor, Ecke Rudolf-von-Langen-Strasse. Dort war in den Sechzigern Münsters erste Discothek, das *Kontiki*. Inhaber Manfred Gronneck vermietete ein Einliegerappartement an den jungen Lindenberg. In der Disco auftreten ließ er ihn aber trotz ständigen Quengelns nie. Die Geschichte des *Panikorchesters* beginnt hingegen in der gemeinsamen Wohnung von Steffi Stephan und Lindenburgs Schwester Inge am Friesenring 75. Nur, um zum Aufwärmen mal ein bißchen klugzuschießen.

## Ganz passabel...

Richtig ist, dass der päpstliche Gesandte zu den Verhandlungen über den Westfälischen Frieden, Fabio Chigi, als mediterraner Gourmet vom Münsterländer Pumpnickel völlig entsetzt war. Falsch ist aber, dass er

# HEIMATKUNDE

Münster generell nicht mochte, denn er machte der Stadt sogar ein warmerziges Kompliment. Er schrieb etwa nach Hause: „Ich habe mir hier ein Grab gekauft, denn man kann sich hier ganz passabel beerdigen lassen.“ Münster, wat willze mehr? Er hat das Grab aber dann doch nicht benötigt.

## Jungprieester-Bälle

Beim Kapitel über den Sportclub *Preußen Münster* von 1906 irritiert, dass nicht erwähnt wird, dass die erste sportliche Begegnung mit einer Niederlage des *VfL Osnabrück* endete, was immerhin eine über hundertjährige, gegenseitige und herzliche Animosität nach sich zog.

Dafür erzählt Schmidt von den Vorurteilen vieler Bürger gegen Fußball an sich um die letzte Jahrhundertwende. Doch auch noch 2019 kam es zu einem Streit ums runde Leder: Anwohner der Annette-Allee klagten gegen die nach ihrer Meinung „gesundheitsgefährdenden“ Lärmmissionen von jungen Priesteranwärtern, die auf dem Rasen des bischöflichen Freibades (im Volksmund „Zöli-Bad“) kicken. Zudem sei es zu „Hausfriedensbruch und Sachbeschädigung“ gekommen (weil ein Ball im Blumenbeet landete und ein Jungprieester über den Zaun stieg, um ihn zurückzuholen). Vor Gericht unterlagen die Kläger.

## Der „Braune Bomber“

Schade ist auch, dass in Abhandlungen über *Preußen Münster* immer wieder Stürmer Felix „Fiffi“ Gerritzen gehuldigt wird, aber eher selten Erwin Kostedde. Dabei ist der Erfinder des „Erwin-Shuffle“ und spätere Bundesliga-Torschütze des Jahres im Gegensatz zum Oldenburger Gerritzen ein gebürtiger Münsteraner. Kostedde spielte nicht nur bei Preußen, sondern begann und beendete seine Karriere bei *Münster 08* am Kanal.

Zum Thema Städtepartnerschaft müssen wir unbedingt hinzufügen, wie wir mal im Monastir-Zimmer des Stadthauses I mit OB Lewe heimlich auf dem Balkon geraucht haben. Aber das ist natürlich für ein breiteres Publikum kaum interessant...

## Hinter der Hecke

Zum Kapitel „Westfälische Küche“ möchten wir noch die Notiz eines Arztes aus dem 19. Jahrhundert beibringen, der den Westfalen eine hervorragende Verdauung attestiert – und dies auf den Genuss von Pumpernickel und Altbier zurückführt. Belege seiner Studie: „Die zahlreichen kräftigen Exkremente hinter Hecken und Gebüsch“. Dass Wurstebrot nicht als Münsterländer Spezialität aufgeführt wird, ist sicher ein Fehler des Lektorats.

## Nicht lustig!

Natürlich werden auch die beiden klamaukig-launigen Münster-Fernsehkrimis ausgiebig erwähnt und sich darüber beäugt, dass Münster die Kriminalitätsstatistik hauptsächlich durch Fahrraddiebstahl bereichert. Dabei kam es gerade seit 2000 zu einer Häufung von spektakulären Morden und sonstigen schweren Straftaten, etwa dem Teppich-Mord, dem Killer-Rapper, der Kiepenkerl-Amokfahrt, dem Roxeler Handy-Mord, dem Betonmischer-Mord, der JVA-Geiselnahme, der Muck-Mörderin oder dem Bandidos-Mord. Der Täter einer gruseligen Mädchen-Mordserie von 1971 bis 1977 wurde bis zum heutigen Tag nicht gefasst.

## Die Franzosenzeit

In der Schilderung der napoleonischen Besatzungszeit schwankt Schmidt zwischen der Klösterverwüstung und dem angeblich fortschrittlichen französischen Rechtssystem. Randbemerkungen: Während der „Franzosenzeit“ stand auf dem Prinzipalmarkt demonstrativ eine Guillotine – und das nicht zum Spaß. Statt, wie zunächst geplant, den Dom abzureißen, begnügten sich die Franzosen aber mit der kleineren Jakobikirche.

Jerome Bonaparte, von Napoleon als König von Westfalen inthronisiert, wurde „König Lustig“ genannt, weil der einzige Satz, den er auf Deutsch konnte, lautete: „Morgen wieder lustig!“. Den Vornamen des Partykings verballhornten die Westfalen zu „Schrom“, was ein fester Begriff für einen Säufer und Weiberheld wurde.

## Selfi mit Kranbesetzer

Was unbedingt fehlt, ist ein Kapitel über Münsters jüngste Touristenattraktion: den Müll-Messi und Kranbesetzer Nicolas Trauschke, der offenbar eine städtische Sondergenehmigung zur straf- und kostenfreien Baukran-Blockade besitzt. Von *Bild* bis *Stern*, von *Süddeutsche* bis *Zeit*, von *Focus* bis *ARD* brachte Mülli Münster in sämtliche überregionalen Medien. Verbürgt ist ein Schweizer Ehepaar, das extra seinen Schwarzwaldurlaub abbrach und nach Münster reiste, um den Kranbesetzer mit dem Handy zu filmen. Für das Stadtmarketing ist Trauschke damit mindestens so kostbar wie die Türmerin und hat daher definitiv eine ganzseitige Hochglanz-Farbbildstrecke verdient!

Carsten Krystofiak

*Manfred Schmidt: Das Münsterland – 55 Meilensteine der Geschichte. Menschen, Orte und Ereignisse, die unsere Region bis heute prägen. Sutton Verlag 2022, 128 Seiten, ca. 60 Abb., 22,99 Euro*



Stiftung Siverdes  
FreiwilligenAgentur  
Münster

# 9. FREI WILLIGEN TAG MÜNSTER

Mitmachen. Informieren. Vernetzen.  
Am 17. September 2022  
Jetzt geht's auch ganz spontan.



[www.freiwilligenagentur-muenster.de](http://www.freiwilligenagentur-muenster.de)



Präsentiert von  Neue Westfälische

# Dear World

Jerry Herman  
Jerome Lawrence  
Robert E. Lee



Musical ab  
01.10.22  
im Bielefelder  
Stadttheater



10% Rabatt  
über QR-Code

  
THEATER  
BIELEFELD

# MÜNSTERANER

# SCHELLER ALS DIE AUTOS

## MÜNSTER RIKSCHAS: FLORIAN VOSS GIBT GUMMI

Münsters Leezen-Helden testen noch bis zum 25. September in Zusammenarbeit mit der Stadt Münster und den Stadtwerken den Rikscha-Service *Leezen-LOOPmünster*. Bisher wird das Angebot gut angenommen: 657 Fahrten im August mit 1.000 Personen.

### Mit der Rikscha durch Münster gefahren werden – wie kommt man in den Genuss?

Man braucht nur ein ÖPNV-Ticket, denn wir als *Leezen Heroes* sind in dieser Testphase Teil des Münsteraner Nahverkehrs. Dann lädt man sich die *LOOPApp* herunter, gibt ein, von wo nach wo man fahren möchte, man kann das übrigens auch vorbestellen, und dann kommt unser Fahrer vorbei und los geht's...

### Und wenn man vorher den Bus benutzt hat und im Anschluss per Rikscha weiterbefördert werden will, braucht man kein neues Ticket?

Genau, für Kunden mit einem Monats ticket oder zu Zeiten des 9-Euro-Tickets fühlte sich das ein bisschen wie Gratis-Fahren mit der Rikscha an.

### Das Gebiet ist eingeschränkt, nur innerhalb der Promenade?

Ein bisschen größer ist das Gebiet schon, auch um die Promenade herum und der Hafen. Es geht ja auch darum, dass gerade auf der Achse Innenstadt-Hafen nicht immer die sinnvollsten Verbindungen mit dem Bus herzustellen sind. Es geht nicht nur um die Akzeptanz der Rikscha als Nahverkehrsmittel,

sondern auch um neue Wegeverbindungen!

### Sind die Leezen Heroes die Entdecker neuer Routen?

Nee, unsere App steuert die Fahrer. Dahinter steht mit *door2door* eine Softwareschmiede, die weltweit solche Pooling- und Nahverkehrsangebote programmiert. Für die war es eine Herausforderung, dass wir hier in Münster mit dem Fahrrad agieren, haha.

### Lediglich zwei Rikschas für dieses Projekt scheinen aber arg wenig.

Die Frage kam gleich zu Beginn auf: Wie wollt ihr mit nur zwei Rikschas einen Bus ersetzen? Aber wir ersetzen nicht, sondern ergänzen Busverkehr. Und bieten Alternativen. Das ist machbar durch die Software, die sekundengenau Positionen unserer Fahrzeuge und der Kunden berechnet. Sie poolt die Leute, setzt also mehrere Leute auf eine Rikscha-Fahrt.

### Wird dann die Fahrt nicht zu lang?

Nein, denn es werden nicht vier, fünf Leute miteinander gepoolt, es gibt auch zeitliche Begrenzungen in der App, die Software rechnet es immer so aus, dass die Fahrt attraktiv gegenüber dem Bus bleibt. Und wir haben den Vorteil, die Promenade und die unechten Einbahnstraßen als Fahrräder nutzen zu können – ein enormer zeitlicher Vorteil gegenüber dem Bus, aber auch dem Autoverkehr im Stau! Unsere Durchschnittsgeschwindigkeit liegt höher als die eines Autos in der Innenstadt.



Mit den vielen Lastenrädern in Münster und nun noch euren Rikschas wird es langsam eng auf Münsters Fahrradwegen...

Wir fahren in der Regel nicht auf Fahrradwegen, meist auf Strecken, wo es keine Radwege gibt

oder mit den größeren Fahrzeugen auf der Fahrbahn. Wir nehmen Radfahrern also keinen Platz weg. Wir fordern aber natürlich trotzdem mehr Velorouten und Fahrradstraßen!

Interview: Roland Tauber

8. - 11. Sept. 2022

AXEL-ZINOWSKY-QUINTETT · JOHANNA SUMMER · COULEUR JAZZ & CHIT CHAT COMPANY  
BOBBY RAUSCH · WANUBALÉ · JAN KLARE  
FABIANA STRIFFLER QUINTETT · VENTO E CORDE  
JAN GARBAREK GROUP · TINGVALL TRIO

save your ticket!  
[www.emsjazz.de](http://www.emsjazz.de)  
Kulturzentrum GBS 48268 Greven

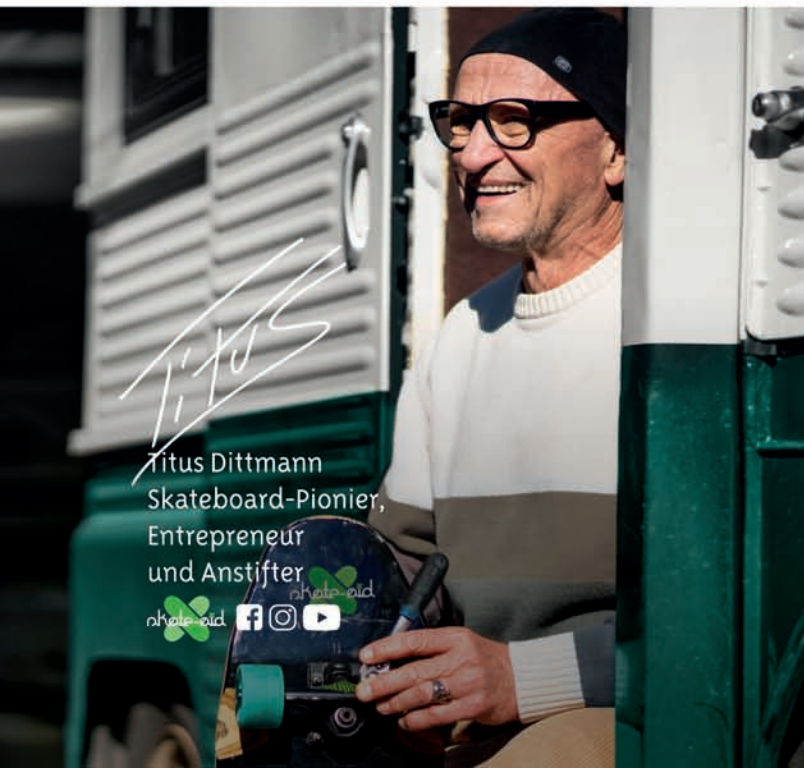
Ahlert | TIROconsult | PROVINZIAL Drees & Becker | LVM | STADTWERKE GREVEN | Wenn's um Geld geht | SAHLE WOHNEN | LIS | ahlert | Volksbank Münsterland Nord eG





# DIE QUELLE FÜRS LEBEN.

**BAD MEINBERGER**



Titus Dittmann  
Skateboard-Pionier,  
Entrepreneur  
und Anstifter



mit firstclimate   
**KLIMANEUTRAL**  
INFOS UNTER: [WWW.ATMOSFAIRE.DE](http://WWW.ATMOSFAIRE.DE)



Norddeutsche Wohnzimmergemütlichkeit: „Mittagsstunde“

MITTAGSSTUNDE

# Der Weg zurück

Ein melancholischer Blick auf den Weg der Veränderung in einem Dorf

Ingwer ist Mitte 40 und Dozent in Kiel. Er ist unschlüssig, wohin die Reise im Leben für ihn gehen soll. Sicher ist für ihn momentan nur, dass er erstmal in sein Heimatdorf, das nordfriesische Brinkebüll, zurückkehrt.

Dort leben seine Eltern Sönke und Ella Feddersen und betreiben einen Gasthof. Das alte Ehepaar ist zunehmend auf häusliche Pflege angewiesen. Um das bewerkstelligen zu können, nimmt Ingwer ein Sabbatical. In Brinkebüll hat sich einiges verändert, seit Ingwer vor Jahren weggegangen ist. Dorfschule und Dorfläden haben dicht gemacht und die moderne Landwirtschaft hat die Landschaft umgestaltet. Eine der wenigen Konstanten ist das elterliche Gasthaus, obwohl inzwischen weniger Gäste als früher kommen.

Ingwer wird von seinen Eltern eher kühl empfangen. Zu lange war er weg, zu wenig Interesse für ihr Leben hat er gezeigt. Auch scheint Sönke noch immer nicht ganz verwunden zu haben, dass sein Sohn lieber studieren und in die Welt hinauswollte, als den Gasthof zu übernehmen. Ella hat Demenz und erkennt ihren Sohn oft nicht auf Anhieb. Ingwer hat unterschätzt, wie viel Arbeit die Pflege von zwei alten Leuten macht. Es dauert ein wenig, bis die Dinge sich einspielen und Sohn und Eltern sich wieder aneinander gewöhnt haben.

*Mittagsstunde* basiert auf dem 2018 erschienenen Roman von Dörte Hansen über den Verfall einer Dorfgemeinschaft. Stärker als in der Vor-

lage richtet sich im Film der Fokus auf Ingwer und der Geschichte der Familie Feddersen. Der Strukturwandel wird in Rückblenden und Zeitsprüngen dargestellt: Wiesen und Baumgruppen weichen im Zeitraffer großen, symmetrischen Feldern, Landvermesser sorgen für Unruhe unter den Einheimischen, ein alter Baum in der Ortsmitte wird gefällt, um Platz für die Verbreiterung der Hauptstraße zu schaffen, Kampfjets machen Flugübungen über dem Ort, Geschäfte schließen.

Zu Beginn des Films, wenn die Erzählweise noch nicht etabliert ist und die Figuren noch nicht bekannt sind, wirken Zeitsprünge von mehreren Jahren beliebig und können etwas verwirren. Das gibt sich nach einigen Minuten, wenn der Film seinen Rhythmus gefunden hat. Die Bedeutung einiger Details erschließt sich erst später, wenn sie in Ingwers Erinnerungen erneut aufgegriffen werden.

Das gilt besonders für Marret, die Ingwer für seine ältere Schwester hielt. Sie galt im Dorf als etwas seltsam. Sie war naturverbunden und sensibel, erkannte früh den Verlust, den die Natur durch die Intensivierung der Landwirtschaft erleidet und sah überall Vorzeichen des nahenden Weltuntergangs. Eines Tages verschwand Marret spurlos. Erst im Rückblick erkennt Ingwer, wer die junge Frau tatsächlich war. Die Veränderungen überdauert hat der Dialekt. Die Einheimischen sprechen miteinander meist Plattdeutsch. Zugezogene und Ingwers Freunde und Bekannte aus der Stadt deuten das als Brauchtumpflege.

Die ist Inszenierung ruhig und passt zu der melancholischen Stimmung der Geschichte. Die Figuren sind lebensnah und die Besetzung gut gewählt. Auch bei der Wahl der Schauplätze haben die Macher ein glückliches Händchen gehabt. Am

Ende hat Ingwer nicht nur mehr über seine Familie erfahren, er hat auch Klarheit über seinen eigenen Weg gefunden. *Olaf Kieser*

D 2021 R: Lars Jessen B: Catharina Junk K: Kristian Leschner D: Charly Hübner, Peter Franke, Hildegard Schmahl, Rainer Bock, Gabriela Maria Schweide, Gro Swantje Kohlhof 93 Min.

DIE KÜCHENBRIGADE

# Hilfskräfte

Eine Komödie über afrikanische Flüchtlinge und ihre französische Köchin

So kann's kommen: Eigentlich wollte Cathy schon immer Chefin werden, also Chefköchin in einer großen edlen Küche. Zur Zeit schlägt sie sich allerdings nur als Hilfskraft bei einer TV-Köchin durch, die ihr mit ihrem eiteln Gehabe mächtig auf die Nerven geht. Als die Chefin mal wieder an Cathys Kreation herumfummelt und -mäkelt, schmeißt Cathy hin; Cathy ist inzwischen 40 und hat immer noch ein erregbares Tem-

perament, und eigentlich bleibt kaum noch Zeit für die Verwirklichung ihres Traumes.

Weil es für Cathy keine Jobs gibt, landet sie als Kantinenchefin in einem Flüchtlingsheim für minderjährige Flüchtlinge. Die Küche ist klebrig, in den Schränken gibt's nur Dosen mit Ravioli und der Speisesaal ist ein Alptraum aus Resopal. Zudem sind die Insassen leicht verstockt. Als Cathy im Übereifer, ein gutes erstes Mahl herbeizubauern, die Zeit vollkommen vergisst, gibt's noch vom Chef auch noch einen drüber.

*Die Küchenbrigade* erzählt davon, wie die Köchin mit den verlorenen Träumen und die Flüchtlingsjungs, die alles hinter sich gelassen haben, zusammenfinden. Unter der strengen Anleitung Cathys lernen die Jungs, wie man Gemüse putzt, Fleisch scharf anbrät und einen Tisch deckt. Cathy lernt dafür jene Gerichte kennen, die die Jungs aus ihre Heimat mitbringen und gerne nachkochen.

Auch wenn das manchmal etwas idyllisch und fröhlich wirkt, erweckt der Film zu keiner Zeit den Eindruck, alles sei gut. Die traurigen Jungs (die praktischerweise keiner Binnenkonflikte erleben, auch wenn sie alle aus verschiedenen afrikanischen Ländern kommen) nehmen die herbe Köchin gerne als Mutter-Ersatz. Und die leidet mit ihnen, wenn etwa das Ausländeramt kommt und alle zum Röntgen müssen: Anhand der Knochen soll festgestellt werden, ob sie wirklich alle unter 18 sind. Kommt das Amt zu anderen Ergebnissen, droht die Abschiebung.

Der durchweg herbe Erzählton (es dauert eine ganze Weile, bis sich im Film beinahe zögernd Musik breitmacht) und die nette Geschichte werden leider ein bisschen unterlaufen, weil der Film zu viel will. Zum Beispiel unbedingt die Geschichte mit Cathys erster Chefin und den TV-



Audrey Lamy und ihre Küchenbrigade

Schau-Köchen zuende erzählen, was im letzten Drittel das dramatische Gefüge etwas in Schiefelage bringt.

Vor allem die wunderbare Audrey Lamy als Cathy lohnt den Filmbesuch. Als Brigadenchefin ihrer Kantine ist sie zu jeder Sekunde überzeugend und hat den Film wie ihre Klientel voll im Griff. *Victor Lachner*

F 2021 *La Brigade R: Louis-Julien Petit B: Louis-Julien Petit, Thomas Pujol K: Olivier Martin D: Audrey Lamy, Francois Cluzet Chantal Neuwirth, Fotoumata Kaba, Yannick Kalombo, 97 Minuten*

HIVE

## Frauen in Bewegung

*Eine alleinstehende Frau im Kosovo im Kampf gegen patriarchale Strukturen*

Wie so viele Männer aus ihrem Dorf im Kosovo wurde auch Fahrijes Ehemann von serbischen Truppen während des Krieges verschleppt und gilt als vermisst. Zur quälenden Ungewissheit



*Emanzipation im Kosovo: „Hive“*

bedrücken Fahrije finanzielle Sorgen, die allein für ihre zwei Kinder und ihren Schwiegervater aufkommen muss. Die Familie lebt von der Bienenzucht und dem Verkauf von Honig auf dem Markt. Der Ertrag der Bienen fällt jedoch immer geringer aus. Fahrije beschließt, den Führerschein zu machen und ihren hausgemachten Ajvar, eine Paprikapaste, einem Supermarkt in der Stadt anzubieten.

Eigentlich eine gute Idee, doch die traditionelle, patriarchale Dorfgemeinschaft reagiert mit Empörung und Misstrauen auf Fahrijes Plan. Eine Frau, die Auto fährt? Eine Frau, die alleine in der Stadt Geschäfte macht? So etwas schickt sich nicht! Auch ihre Familie unterstützt Fahri-

je zunächst nicht. Einschüchtern oder entmutigen lässt Fahrije sich dadurch nicht. Ihre Standhaftigkeit ermutigt immer mehr Frauen, sie mehr oder weniger offen zu unterstützen. Als sich dann auch noch der wirtschaftliche Erfolg einstellt, überdenkt auch der Schwiegervater seine Haltung.

*Hive* basiert auf wahren Begebenheiten. Regisseurin Blerta Basholli, gebürtige Kosovarin, wurde durch eine Dokumentation auf die Unternehmerin Fahrije Hoti aufmerksam. In ihrem Betrieb stellt sie neben Ajvar auch andere landwirtschaftliche Erzeugnisse her und beschäftigt vorwiegend Frauen.

In dem Film sieht es lange Zeit nicht so aus, als solle Fahrijes Plan

aufgehen. Das Leben in dem kleinen Dorf ist hart und entbehrungsreich. Beinahe schon trotzig wird an längst überkommenen Traditionen und Rollenverteilungen festgehalten. Über allem liegt die Trauer über den Verlust von Vätern, Ehemännern und Söhnen. Mut oder Kraft zu Veränderungen bringt hier kaum jemand auf. Veränderungen würde bedeuten, man akzeptieren, dass die Vermissten tot sind und nie wieder zurückkehren.

Die starren Strukturen des Dorfes stellt Regisseurin Basholli ruhig und klar dar. Ihre Protagonistin ist keine visionäre Heldin, die alles besser weiß als die anderen. Fahrije ist eine eher herbe, schweigsame Frau. Sie erkennt klar wie prekär die Lage ist. Hilfe vom Staat oder von außen wird nicht kommen oder ist unzureichend. *Hive* ist weniger eine individuelle Erfolgsgeschichte, als eine Geschichte von Aufbruch und Heilung. Sehr wohlthuend ist dabei, dass Regisseurin Basholli ohne platte Weisheiten und Kitsch auskommt. *Olaf Kieser*

*Kosovo, CH, Albanien, Nordmazedonien 2021 R & B: Blerta Basholli K: Alex Bloom D: Yllka Gashi, Cun Lajci, Aurita Agushi, Kumrije Hoxha 84 Min.*

Dieser Sommer wird

fruchtig  
-leicht



Massvoll-  
genießen.de

*Amérie*  
Der Aperitif des Münsterlandes



Immer in Bewegung: „Das Leben ein Tanz“

## DAS LEBEN EIN TANZ

# Körper in Bewegung

Ein großartiger Ballett-Film von Cédric Klapisch über die körperlichste aller Künste

Während das Publikum langsam Parkett und Ränge der Pariser Théâtre du Châtelet füllt, macht sich das Ballettensemble hinter dem Vorhang auf der Bühne warm. Für Élise (Marion Barbeau) ist es ein großer Abend. Ihr ganzes junges Leben hat sie dem Ballett gewidmet und nun tanzt sie die Hauptrolle in „La Bayadère“. Kurz vor ihrem ersten Auftritt sieht sie, wie ihr Freund und Mittänzer auf der gegenüberliegenden Seite der Bühne mit einer anderen Frau aus dem Ensemble herumknutscht. Die verstörende Beobachtung beeinträchtigt ihr Konzentrationsvermögen, so dass Élise beim finalen Solo nach einem Sprung stürzt und nicht wieder aufstehen kann.

Fünfzehn Minuten fast ohne Dialoge dauert die Eröffnungssequenz in Cédric Klapischs *Mein Leben ein Tanz*, in der die dramatischen Ereignisse auf und hinter der Bühne hochdynamisch miteinander verbunden werden. Gleichzeitig entwirft der Film ein faszinierendes Bild vom Raum des Theaters, der Euphorie vor der Premiere, der genau getakteten Organisation, mit der hier alle Hände ineinander arbeiten, um ein Kunstwerk aus Bewegung und Musik auf der Bühne herzustellen.

Voller visueller Energie wirft sich der Film in diese Welt des Tanzes und bringt auch diejenigen auf sei-

ne Seite, die mit Ballett wenig anfangen können.

„Bänderriss“ lautet das Urteil des Unfallarztes, und die fachkundige Kollegin stellt ein paar Tage später Komplikationen in Aussicht. Mindestens zwei Jahre dürfe Élise nicht mehr tanzen und ob sie danach ihre Karriere wieder aufnehmen könne, sei noch ungewiss. „Zwei Jahre? Ich bin 26. Ich muss jetzt tanzen“, sagt Élise verzweifelt, aber die Medizinerin will ihr keine falschen Hoffnungen machen.

Für die Tänzerin bricht eine Welt zusammen. Es beginnt eine Phase der Ungewissheit, in der sie die Ausrichtung ihres Lebens neu bestimmen muss. Wer sein Geld mit dem Körper verdienen, sagt ihr Vater (Henri Gautier), brauche zwei Leben. So wie die Profifußballer, die mit Mitte dreißig aussortiert werden. Die Tochter solle doch Jura studieren. Als Rechtsanwalt könne man bis ins hohe Alter arbeiten. Das kommt für Élise nicht infrage – aber das mit den zwei Leben klingt für sie nicht schlecht.

Sie trifft sich mit der ehemaligen Tänzerin Sabrina (Souheila Ya-coub), die nach einem Unfall ihren Lebensraum aufgeben musste und als Schauspielerin ein neues Ziel gefunden hat. Um ein wenig Geld zu verdienen, fährt sie mit Sabrina und dem Koch Loïc (Pio Marmai) in die Bretagne, wo Josiane (Muriel Robin) ein Tagungshaus für Künstlerinnen betreibt. Sie selbst besitzt kein Talent, aber sie wolle Menschen unterstützen, die Talent haben, sagt die resolute alte Dame. Loïc, Sabrina und Élise bekochen die Gäste aus einem Foodtruck heraus. Schließlich bezieht das Ensemble des Choreografen Hofesh Shechter dort sein Quartier, das sich dem zeitgenössischen Tanz ver-

schrieben hat. Zunächst als Beobachterin und später auch als Teilnehmerin wird Élise immer mehr hineingezogen in eine ganz andere Tanzwelt, die ihr neuen Mut und Kraft gibt.

Eine hellwache Energie durchströmt diesen Film, der die Welt, in die er sich begibt, tief in sich einsaugt. Regisseur Klapisch ist ein bekannter Fan des klassischen wie des zeitgenössischen Tanzes und versteht es, seine Begeisterung auf der Kinoleinwand mit seinem Publikum zu teilen. Das gilt für die zahlreichen Auftrittssequenzen, in denen das Spektrum vom klassischen Ballett über Hip-Hop-Dance-Battle bis hin zum modernen Tanz reicht. Mit einem ungeheuren Gespür für Raum und Bewegung verwandelt Klapisch und sein Kameramann Alexis Kavyrchine die Bühnenauftritte in ein geradezu haptisches Kinoerlebnis.

Mit seiner jungen Heldin blickt der Film vor allem hinter die Kulissen, direkt in das fragile Wesen der körperlichsten aller Künste. Die verletzte Tänzerin ist ein beliebtes Klischee des Ballett-Films, aber Klapisch gelingt es diese Geschichte mit Leben zu füllen. Marion Barbeau, die bereits eine beeindruckende Karriere als Tänzerin vorweisen kann und hier ihr Debüt als Schauspielerin gibt, überzeugt mit einer geerdeten Performance, die alle Ballerina-Stereotypen souverän aushebelt. Den finalen Höhepunkt bildet der brillante Auftritt der Hofesh-Shechter-Company, der auch auf der Leinwand seine euphorisierende Wirkung nicht verfehlt.

Martin Schwickert

En corps F 2022. R: Cédric Klapisch B: Cédric Klapisch, Santiago Amigorena K: Alexis Kavyrchine D: Marion Barbeau, Henri Gautier, Muriel Robin, Hofesh Shechter, Pio Marmai 118 min

## ORPHAN 2: FIRST KILL

# Metzelmädchen

Ein Prequel aus der Reihe „Das wär' jetzt wirklich nicht nötig gewesen“

Als Leena legte Isabelle Fuhrman in dem Horror-Schocker *Orphan* im Jahr 2009 eine solide Performance hin. Die 12jährige gab eine neunjährige Psychopathin und metzelte sich selbstbewusst durch die Filmhandlung. *Orphan* war nicht besonders originell (das von Grund auf böse Kind ist ein alter Hut), kam aber recht stylisch daher und hatte mit der Fuhrman eine sehr talentierte Hauptdarstellerin.

Fast alles gilt für diesen Nachzügler nicht. Die Optik ist schauerlich (verwaschene Farben, keine Tiefenschärfe), die Story wiederholt sich, und zu allem übel muss die inzwischen über 20jährige Fuhrman ein Kind spielen, das jünger als neun Jahre ist (da legt sich der Film nicht so fest). Um das halbwegs glaubwürdige hinzukriegen, wurde mit Make-up, digitaler Verjüngung und einer Menge perspektivischer Tricks gearbeitet, aber es hilft nichts: in jeder Einstellung sieht man die junge Frau, die ein Kind sein soll. Man hat auch viel Zeit, auf diese Details zu achten, denn die Story wiederholt den Vorgänger, nur schlechter.

Leena schleicht sich in eine Familie ein, gibt sich als verlorene Tochter



Isabelle Fuhrman

aus und lebt vor allem ihre Kille-rinstinke aus. Das ist nicht spannend, das hat keine Entwicklung, es ist nur mäßig blutig; selbst die Kills sind schlecht inszeniert.

Von allen Filmen, die man nach der Covid-Zwangspause gerne jetzt gerne im Kino gesehen hätte, meine der Verleih StudioCanal ausgerechnet diesen miesen Splatter-Abklatsch ausgraben zu müssen.

Nicht gucken. Alex Coultts

USA 2022 R: William Brent Bell B: David Coggeshall K: Karim Hussain D: Isabelle Fuhrman, Julia Stiles, Rossif Sutherland, Hiro Kanagawa, 98 Min.

## HORIZONT

### Gutes Klima

Der Weg einer jungen Frau ins politische Engagement – eine lockere Coming of Age-Komödie aus Frankreich

Da haben unsere Eltern ihr Dorf verlassen um voran zu kommen, und jetzt bringen die uns das Dorf in die Stadt zurück!“, nörgelt die 18-jährige Adja. Mit „die“ sind die Öko-Aktivistinnen und Landwirte gemeint, die seit einiger Zeit in dem Pariser Vorort, wo Adja lebt, für Umweltschutz und gegen ein Mammutprojekt mit dem schillernden Namen „Dream City“ protestieren. Adja, die senegalesische Wurzeln hat, und ihre beste Freundin Sabia, eine aufstrebende Influencerin, verspotten

Horizont ist eine schwungvolle Mischung aus Coming-of-Age-Geschichte, romantischer Komödie, Jugendportrait und Politidrama.

Das liegt einerseits an den vielen eher unbekanntenen Darstellerinnen und Darstellern, andererseits an den Geschichten, die Regisseurin Emilie Carpentier für ihr Spielfilmdebüt in einem Pariser Banlieu von Schülerinnen und Schülern gesammelt hat. Dazu kommt eine flotte, aber nicht hektische Inszenierung mit zum Teil symbolstarken Bildern. Einmal geht Adja auf dem Kopf. Das ist eine Spiegelung in einem Fluss und gleichzeitig auch Ausdruck dafür, dass sich einiges im Leben der 18-jährigen um 180 Grad geändert hat.

Adja macht eine klassische Politisierung durch. Mal hat sie Zweifel, mal wird sie vom Zugehörigkeitsgefühl mitgerissen. Als Polizei und



Tracy Gotoas auf der Suche nach dem Weg: „Horizont“

die Öko-Freaks regelmäßig und gerne. Den jungen Frauen steht der Sinn nicht nach Demo sondern Party und wildes Leben. Mal geht es kostümiert und grell geschminkt zu einer Comic-Convention nach Paris, mal wird in einem Club gefeiert.

Der Alltag ist eher enttäuschend für Adja. Sie würde später gerne was mit Kindern machen, trotzdem hat sie zum dritten Mal nur einen Praktikumsplatz im Krankenhaus bekommen und muss dort alte Leute pflegen. Wie soll ihr das später nützen? Dass ihr Bruder Tawfiq der Stolz der Familie, ja des ganzen Viertels ist, da ihm gerade der Sprung zum Fußball-Profi gelungen ist, nervt Adja.

Eines Tages begleitet sie ihren Klassenkameraden und Praktikums-Partner Arthur auf den Bauernhof seiner Eltern. Dort haben die Öko-Aktivistinnen ihr Hauptquartier aufgeschlagen. Obwohl ihr einiges komisch vorkommt, ist Adja durchaus beeindruckt von der Leidenschaft und dem Zusammenhalt der oft jungen Aktivistinnen. Und sie beginnt zu verstehen, wofür sie eintreten. Dann verlieben sich Adja und Arthur.

Justiz mit Härte und Repression auf den zivilen Ungehorsam der Aktivistinnen und Demonstranten reagieren, erfolgt eine Radikalisierung bei der Gruppe und bei Adja. Sie kämpft zum ersten Mal für etwas, dass über ihre persönlichen Belange hinausgeht.

In die noch nicht mal anderthalb Stunden Laufzeit packt Regisseurin Carpentier eine Fülle von Themen, wie Klimawandel, Internet-Mobbing, Feminismus, Kapitalismuskritik und gesellschaftliche Ungleichheit. Manches wird nur angerissen, was hier allerdings nicht stört.

All diese Probleme existieren parallel, beschäftigen aber nicht jeden und jede im gleichen Ausmaß. Es gelingt dem Film und der Hauptdarstellerin Tracy Gotoas, Adjas Suche nach einem Platz im Leben glaubhaft und unterhaltsam aber nicht belehrend oder ideologisch darzustellen.

Olaf Kieser

L'horizon F 2021 R & B: Emilie Carpentier  
K: Elin Kirschfink D: Tracy Gotoas, Sylvain Le Gall, Nita Hall, Clémence Boisnard, Dembélé, Inas Chanti 85 Min.



BEWIRB DICH JETZT ALS  
SCHULBEGLEITUNG\*

Wir bieten Dir:

ein ziemlich lebhaftes Arbeitsumfeld // zuverlässige Ansprechpartner\*innen // alle Schulferien frei // planbare Arbeitszeiten (20 - 38,5 h) // multiprofessionelle Teams // Fortbildungen // regelmäßige Austauschtreffen // mehr gute als schlechte Arbeitstage!

Mehr Infos:

Lebenshilfe Münster  
Fachdienst Schulbegleitung  
stellenangebote.lebenshilfe-muenster.de



\*wir suchen pädagogische Fachkräfte, z.B. Erzieher\*innen, Heilerziehungspfleger\*innen oder Ergotherapeut\*innen sowie

Quereinsteiger\*innen

**Lebenshilfe**  
Münster • besonders normal



Der Erfinder des Ohrwurms: Ricardo Montalban als Khan

## STAR TREK: DER ZORN DES KHAN

### Die alte Garde

Ein Meilenstein des Trek-Fanchises erlebt seine verdiente Wiederaufführung

Nachdem der erste *Star Trek* Film im Pathos ersoffen war und vor allem daran litt, keinen Gegenspieler zu präsentieren, machte der zweite Teil alles anders: Das Budget war kleiner, die Story größer, und die heilige Ernsthaftigkeit von *Star Trek: The Movie* wich dem lockeren Geplänkel, für das die Serie berühmt geworden war. Kirk, Spock und Bones als weltliche Dreifaltigkeit frozzelten wie eh und je.

Das funktionierte dermaßen gut, dass kaum auffiel, wie idiotisch die Idee des „Genesis Projekt“ eigentlich war. Dafür kam mit Ricardo Montalban ein Schauspieler als Bösewicht an Bord, der dem Knallchargen-Gehabe Shatners durchaus ebenbürtig war; es ist immer noch nett anzusehen, wie sie jeweils versuchen, ihre Szenen zu dominieren; jede.

Nicholas Meyer als Regisseur hatte das richtige Händchen für Action und Dialog und muss letztlich als Retter des Franchise gesehen werden: Ohne den Erfolg dieses zweiten Teils

wäre *Star Trek* erledigt gewesen. In der vorzüglichen (fünfstündigen!) Nerd-Doku *In Search of Tomorrow* sagt Will Wheaton, dass *The Wrath of Khan* ja nicht nur ein vorzüglicher Film sei, sondern auch den Auftakt bilde zur Trilogie der folgenden Teile: *The Search for Spock* und *The Voyage Home*; fairerweise müsste man den sechsten Teil *The Undiscovered Country* allerdings auch dazuzählen.

Nachdem die Trek-Klassiker im letzten Jahr erstmals als 4k UHD erschienen (in wirklich beeindruckender Bildqualität), kommt jetzt Khans Auftritt optisch aufpoliert wieder ins Kino. Vielleicht folgen die anderen Teile nach. Zu wünschen wäre es, auch weil zu besichtigen ist, wie ruhig eine Actiongeschichte erzählt werden kann, wie viel Zeit man sich für Szenen genommen hat und wie der Schnitt nicht dazu da war, nachträglich Hektik zu verbreiten.

*The Wrath of Khan* ist kein Meisterwerk des SF-Kinos, aber ein gut abgehangener Klassiker, ein Meilenstein des Trek-Universums. Und sehr unterhaltend. **Thomas Friedrich**

*Star Trek: The Wrath of Khan* USA 1982 R: Nicholas Meyer B: Nicholas Meyer, Harvey Bennett, Samuel Peeples, Jack B. Sowards K: Gayne Rescher D: William Shatner, Leonard Nimoy, DeForrest Kelley, James Doohan, Walter Koenig, Ricardo Montalban, Goerge Takei, Nichelle Nichols, Kirstie Alley, 112 Min.



Der lange Abschied: Spock muss sterben

## LIGHTYEAR

### Pilotprojekt

Das Prequel zu »Toy Story« ist etwas hektisch

Das ist ganz gewiss keines von Pixars Meisterwerken. Zu sehr ist der leidlich originelle Film eingeklemmt zwischen der Notwendigkeit, eine Vorgeschichte zu Buzz Lightyear zu liefern (wie er ein Held wurde), und der Konzern-Erwartung, einen Film abzuliefern, der unbedingt fortgesetzt werden muss. Denn *Lightyear* endet beinahe frech mit einem Ende, das nur als Anfang zu verstehen ist: Gestrandet auf einem fremden Planeten, versucht Space Ranger Buzz Lightyear die ihm anvertrauten Wissenschaftler wieder nach Hause zu bringen. Dazu braucht es vor allem einen speziellen Treibstoff, der einfach nicht zu finden ist.

*Lightyear* ist vor allem rasant, die Handlung fliegt nur so vorbei, weshalb die vielen kleinen Gags fast alle untergehen; auch der Kuss zweier Frauen, der zu einem Verbot des Films in Asien und arabischen Staaten führte, ist ein Sekundenereignis. Technisch ist *Lightyear* mal wieder Top of the Art, auch das Design ist überwältigend. Weshalb man sich auch in einem schwachen Pixar-Film immer noch besser unterhält als bei den meisten realen Actionfantasien.

**Alex Coultis**

USA 2022 R: Angus MacLane B: Angus MacLane, Jason Headley, Matthew Aldrich Stimmen (US-Fassung): Chris Evans, Keke Palmer, Peter Sohn, Taika Waititi, James Brolin, Uzo Aduba, 100 Min.

## WUNDERSCHÖN

### Äußere Werte

Karoline Herfurths Komödie über Schönheitszwang und Liebesnot

Die eine ist Model und ernährt sich von Tabletten und dem eigenen Finger im Hals. Die andere hat gerade ihr zweites Kind bekommen und würde gerne in den Beruf zurückkehren. Weil ihr Mann in seiner Firma gerade befördert wurde, versteht er nicht, warum er plötzlich auf einen Halbtagsjob umstellen sollte. Die dritte ist mit einem Pensionär verheiratet, der mit seinem Leben und seiner Frau nichts mehr anzufangen weiß.

Wie all die Paare und Geschichten zusammenhängen, das zu entwickeln nimmt sich Karoline Herfurths Komödie eine Menge Zeit. Es geht dabei keineswegs auf Kosten der Ko-

mik, wenn die einzelnen Konfliktfelder durchaus ernsthaft abgeschrieben werden. Slapstick und Wortwitz, unterbrochen durch ein bisschen Sentimentalität, ergeben dabei eine feine Komödie über den Schönheitswahn, dem Frauen jeden Alters sich zu unterwerfen haben. Dabei verliert sich die Komödie nicht in endlosen Erklärungsdialogen: Herfurth setzt gekonnt auf filmische Mittel, etwa wenn fast alle Personen im Laufe des Films an den Plakaten einer Werbekampagne vorbeilaufen, auf denen vier enervierend dünne junge Mädchen in die Kamera lachen: So muss man aussehen als Frau! Der Gag ist dabei fein hintersinnig, weil wir zu sehen bekommen, wie diese



Fotos entstanden, was für eine miese Stimmung am Set herrschte und eigentlich jede(r) jede(n) verachtet.

Männer spielen im Film kaum eine Rolle, jedenfalls keine Gute. Nur Nora Tschirner (Bild) wird aus ihren selbstgewählten Single-Dasein von einem wirklich netten Kerl erlöst. Am Ende tanzen alle miteinander auf einer Gartenparty die ein bisschen so aussieht wie bei Ulrich Schamoni. Es gibt schlechtere Vorbilder.

**Victor Lachner**

D 2021 R: Karoline Herfurth B: Karoline Herfurth, Lena Stahl, Monika Fäßler K: Daniel Gottschalk D: Karoline Herfurth, Nora Tschirner, Martina Gedeck, Emilia Schüle, Joachim Król, Friedrich Mücke, 132 Min.

## THE DESPERATE HOUR

### Mutter rennt

Naomi Watts muss ihren Sohn retten

Vor einem Jahr ist Amys Mann bei einem Verkehrsunfall gestorben. Obwohl sie von dem Verlust gezeichnet ist, gibt sie sich alle Mühe, ihrem Sohn Noah und ihrer kleinen Tochter Emily eine gute Mutter zu sein. Um etwas Zeit für sich und ihre Gedanken zu haben, nimmt sich Amy einen Tag frei und joggt durch den Wald. Da erreicht sie auf dem Smartphone die Nachricht, dass es an der Schule ihres Sohnes einen Amoklauf gibt.



Dessen Ablauf wird über Amys Telefonate während ihres panischen Wettlaufes gegen die Zeit geschildert. Das heißt, die meiste Zeit sieht man Amy laufen und telefonieren. Ein Konzept, das ähnlich schon in Filmen wie *No Turning Back* oder *The Guilty* gut funktioniert hat.

Naomi Watts (Bild) legt hier eine starke One-Woman-Show hin. Verzweifelt versucht sie die wirre, teils widersprüchliche Informationslage zu ordnen und ihren Sohn zu retten. Etwas ausgebremsert wird die Spannung durch etwas zu viel gefühlsselige Musik, die das Isolationsgefühl der Hauptfigur untergräbt. Unter dem Strich ist *The Desperate Hour* aber ein packender Konzeptfilm zu einem leider aktuellen Thema mit einer großartigen Hauptdarstellerin.

*Olaf Kieser*

*Lakewood USA 2021 R: Phillip Noyce B: Chris Sparling K: John Brawley D: Naomi Watts, Colton Gobbo, David Reale, Woodrow Schrieber 84 Min.*

## DAS HOTEL NEW HAMPSHIRE (BD)

### Bemühte Avantgarde

*Die seltsamste aller Irving-Verfilmungen, jetzt erstmals auf BluRay in Deutschland*

Das kein Geld da war, sieht man dem Film jederzeit an. Stars wie Jodie Foster, Nastassja Kinski und Rob Lowe waren noch preiswert zu haben, von Beau Bridges ganz zu schweigen, der es nie aus der B-Liga geschafft hat. Mit so wenig Geld so viel verfilmen zu wollen, war mindestens so mutig wie die Entscheidung, Regisseur Tony Richardson das Drehbuch alleine verfassen zu lassen. Das Buch pflügt denn auch durch den Roman wie ein Traktor ohne Steuerermann; wer den John Irving-Roman nicht kennt, kann sich über den Film bestenfalls wundern.

Darüber hinaus ist *Hotel New Hampshire* ein würdiger Vertreter der Gattung „Guter schlechter Film“ (nicht zu verwechseln mit „schlechter guter Film“). Die ganze Mischung aus wirrem Schnitt, rudimentärer Story, hektischem Rhythmus und exzentrischen Charakteren wird heute von Wes Anderson mit erheblich grö-

# DVD



*Jodie Foster (mi.) fühlt sich unwohl: „The Hotel New Hampshire“*

ßerem Budget und erheblich mieserem Ergebnis zu erzielen versucht und als Kunst verkauft. Hier war alles nur ein bezaubernder, unterfinanzierter Unfall, in dem nichts stimmt, das aber krachend. Etwa dass manche Figuren im Verlauf des Films altern, andere nicht.

Heute verbreitet das eine Menge nostalgischen Charme, mit einer bezaubernd fehlbesetzten Jodie Foster, einem (damals noch) überforderten Rob Lowe, einem prallen Wallace Shawn und einem konventionellen Regisseur, der am Ende seiner Laufbahn mal so richtig Avantgard-Kino

machen wollte und dem nichts anderes einfiel als etwa die Filmgeschwindigkeit bisweilen zu verdreifachen, um so Witz zu verbreiten.

Als BluRay ist der Film jetzt erstmals auch fürs europäische Format erschienen. Die Version hat ein sehr ordentliches Bild und einen sauberen DTS Zweikanal Mono-Ton.

*Thomas Friedrich*

*New Hampshire Hotel USA 1984 R & B: Tony Richardson K: David Watkin D: Jodie Foster, Rob Lowe, Paul McCrane, Beau Bridges, Lisa Banes, Jennifer Dundas, Seth Green, Joely Richardson, Wallace Shawn, Wilford Brimley, 109 Min.*

# MORD AM HELLWEG

Europas größtes internationales Krimifestival

Mit Bernhard Aichner, Jean-Luc Bannalec, Simon Beckett, Chris Carter, Arne Dahl, Sebastian Fitzek, Nicci French, Tina Frennstedt, Tess Gerritsen, Anna Grue, Petra Hammesfahr, Dora Heldt, Elisabeth Herrmann, Tom Hillenbrand, Hjorth & Rosenfeldt, Mons Kallentoft, Andrej Kurkow, Volker Kutscher, Charlotte Link, Håkan Nesser, Ingrid Noll, Wolfgang Schorlau, Yrsa Sigurðardóttir, Klaus-Peter Wolf, Takis Würger und vielen weiteren ...

# 10

17. Sep. – 12. Nov. 2022

JUBILÄUMSAUSGABE!



Tickets und Infos :

i-Punkt Unna (02303) 10 37 77, WLB Unna (02303) 96 38 50  
www.mordamhellweg.de

Hauptveranstalter:



Hauptförderer:

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



Sparkasse UnnaKamen





**Bad Sisters** – Hinter dieser schwarzen irischen Komödie steckt die Schauspielerin und Komikerin und Autorin und Produzentin Sharon Horgan (Bildmitte), die sich hier auch mit einer Hauptrolle belohnt. Geübt als Autorin der ebenfalls bösen Serie *Divorce*, erzählt sie hier von fünf Schwestern, von denen vier bemerken, dass eine von ihnen mit einem wirklichen Mistkerl verheiratet ist und dabei unterzugehen droht. Der Kerl ist hinterhältig, bösartig, misogyn, bigott und wenn's sein muss sehr charmant (Claes Bang spielt diesen Chauvi, dem quer über die Stirn geschrieben steht „Bring mich doch endlich mal jemand um!“ mit einer Penetranz zum Niederknien). Anne-Marie Duff ist die Schwester, die ihren Gatten ständig und gegen alles verteidigt und dabei am Rande der Selbstauflösung ist. Wenn die Serie beginnt, ist der Mistkerl schon tot und ein schäbiger Versicherungsdetektiv (wunderbar eklig: Brian Gleeson) versucht herauszufinden, wie Jean Paul gestorben ist. Denn die Auszahlung der Versicherungsprämie würde die Agentur des Versicherers in den Bankrott treiben. Sharon Horgan als älteste Schwester muss den Laden zusammenhalten und ist nur langsam davon zu überzeugen, dass Jean Pauls bester Platz dort ist, wo er wirklich niemanden mehr stört. Die irische Serie folgt einem belgischen Vorbild und ist ebenso böse, witzig wie unterhaltsam und spannend. Denn es ist gar nicht so leicht, jemanden umzubringen...

(USA 2022 R: Rebecca Watwood u. a. B: Malin-Sarah Gozin, Brett Baer, Sharon Horgan, Dave Finkel K: Tim Palmer u. a., D: Brian Gleeson, Anne-Marie Duff, Eve Birthistle, Sarah Greene, Claes Bang, Sharon Horgan, 8 Folgen, seit 19.8. auf Apple+)

**She-Hulk – Die Anwältin** – echt jetzt? Das meint ihr ernst? Die solide Tatjana Maslany (*Orphan Black*) wird hier in eine Art Ally McBeal im Marvel Universum verwandelt, die ab und zu grün wird. Durch einen



Unfall vermischt sich ihr Blut mit dem ihres Hulk-Cousins (Mark Ruffalo), der ihr fortan beibringt, wie man resp. frau eine richtige Superheldin wird. Schon in der ersten Folge kann man sehen, dass die CGI-Abteilung



Scene aus der Sky-Serie »Munich Games«

## TOD UND SPIELE

*Zwei Versuche, die Katastrophe von 1972 in München während der Olympischen Spiele aufzuarbeiten*

Die Olympischen Spiele 1972 in München waren das wichtigste Image-Projekt der damaligen BRD. Sie sollten ein neues, weltoffenes Westdeutschland demonstrieren, das sich von seiner nationalsozialistischen Vergangenheit vollkommen gelöst hat. Die offizielle Willkommenskultur passte bestens zur Flower-Power-Zeit, die längst auch im Englischen Garten Einzug gehalten hatte. Die Sicherheitskräfte trugen pastellblaue Anzüge und weiße Schiebermützen und wurden aus den Polizeisportvereinen rekrutiert.

In der Nacht zum 5. September 1972 kletterte ein achtköpfiges Kommando der palästinensischen Terrororganisation „Schwarzer September“ über den Zaun des olympischen Dorfes und stürmte das Wohnquartier der israelischen Sportler. Mit vorgeladener Kalashnikov wurden die elf Männer gefesselt und als Geiseln genommen. Die Entführer forderten die Freilassung von 200 Gesinnungsgenossen aus israelischen Gefängnissen.

### Die Doku

In der ARD-Dokumentation *Tod und Spiele* zeichnen Bence Máte und Lucio Mollica zum 50. Jahrestag des Attentats die fatalen Geschehnisse von München noch einmal nach. Überlebende Sportlerinnen wie die Sprinterin Esther Shachamorow bezeugen die euphorische Erwartungshaltung und traumatischen Erlebnisse aus der Sicht der israelischen Delegati-

on. Der britische TV-Reporter Gerald Seymour bietet kenntnisreiche Hintergrundinformationen. Der ehemalige israelische Ministerpräsident Ehud Barak, der 1972 Kommandeur einer Anti-Terror-Spezialeinheit war, lässt die Ereignisse aus geheimdienstlicher Sicht noch einmal Revue passieren. Deutsche Polizisten sowie Angehörige der Opfer kommen zu Wort und schließlich die beiden überlebenden palästinensischen Attentäter, die hier zum ersten Mal vor die Kamera treten. „Ich habe die Geiseln getötet“ sagt Mohammed Safady frei heraus „Sie sind unsere Feinde. Ich bereue es nicht.“

So unterschiedlich die Perspektiven auch sind, so eindeutig wird das Versagen von Polizei und Politik auf bundesdeutscher Seite dargestellt. Das Spektrum reicht von stümperhaften Scharfschützeinsätzen auf den Dächern des Olympiadorfes bei laufenden TV-Kameras über Räumpanzer, die im Stau stecken geblieben sind, bis hin zu dem militärischen Desaster auf dem Flughafen Fürstenfeldbruck, wo man vergeblich versuchte die Terroristen in einen Hinterhalt zu locken.

### Munich Games

Auf diesen Gegenwartsbezug baut die Sky-Serie *Munich Games* im fiktiven Format auf. Die Bilder von 1972 sind hier nur noch im Vorspann als Beleg für ein ikonisches Trauma zu sehen. Zum 50. Jahrestag soll im Münchner Olympiastadion mit ei-

nem Freundschaftsspiel zwischen Fußball-Vereinen aus München und Tel Aviv der Ereignisse gedacht werden. Die Sicherheitsvorkehrungen sind hoch. Der deutsche und der israelische Geheimdienst bereiten sich seit Monaten auf das Event vor. Dann erscheint im Darknet eine Videospiel-ausschnitt, in dem ein Egoshooter ins Stadion eindringt und die Fußballspieler niederschießt. Das Besondere daran: Selbst kürzlich angebrachte Sicherheitsapparaturen sind in dem Spiel detailliert zu erkennen.

Der Mossad-Computerspezialist Oren Simon (Yusef 'Joe' Sweid) ist überzeugt davon, dass dahinter der Plan für einen realen Anschlag steckt. Gemeinsam mit Maria Köhler (herausragend: Seyneb Saleh), einer deutsche LKA-Beamtin mit libanesischen Wurzeln, soll er die islamistischen Hintermänner aufspüren machen. Über sechs Folgen entwerfen Serienmacher Michal Aviram (*Fauda*) und Regisseur Philipp Kadelbach (*Unsere Mütter, unsere Väter*) einen Polit-Thriller, in dem Mossad, LKA, Verfassungsschutz, israelische Sportler, mafiose Erpresser, deutsche Islamisten, syrische Geflüchtete und ein rechtsradikales Netzwerk als rivalisierende Interessensgruppen eng miteinander verflochten werden.

Auf die eine oder andere falsche Fährte hätte vielleicht in der Seriedramaturgie verzichtet werden können, aber insgesamt präsentiert sich *Munich Games* als intelligentes Serienfutter und fest in der politischen Gegenwart verankert. Die ausweglos verfahrenere Situation zwischen Israel und Palästinensern, das fragile Verhältnis zwischen Deutschland und Israel, geheimdienstliche Rivalitäten und der organisierte Rechtsradikalismus – die fiktive Handlung bewegt sich sehr nah an der Nachrichtentlage der letzten Jahre und wird zu einem ebenso spannenden wie bedrückenden Thrillerplot ausgebaut. *Martin Schwickert*

*Tod und Spiele* Regie: Bence Máte und Lucio Mollica, 4 Episoden à 45 Minuten in der ARD Mediathek  
„Munich Games“ (Sky) von Michal Aviram und Philipp Kadelbach, mit Yusef 'Joe' Sweid, Seyneb Saleh, 6 Episoden, Episode 1&2 ab 2. September um 15:00 Uhr auf Abruf bei Sky One. Ab 4. September folgt die wöchentliche Ausstrahlung um 20:15 Uhr auf Sky One und auf Abruf.





John Lithgow und Alia Shawkat in „The Old Man“

## THE OLD MAN

### Alte Rechnungen

Jeff Bridges verhaud die CIA

Dass er auch noch „Dan Chase“ heisst, ist für einen, der von verschiedenen Parteien gejagt wird, auch nicht schön. Chase lebt als friedlicher Rentner, hat gerade seine Frau begraben und bekommt plötzlich Besuch jener Art, wie John Wick ihn nachts schon mal bekommt. Der rüstige Rentner kann diverse junge, gut trainierte Killer al-mühelos um die Ecke bringen und weiss genau, wen er bei der CIA anrufen muss, um sich zu beschweren und anzukündigen, dass jetzt aber gehörig die Hütte brennt!

Bei der CIA ist John Lithgow zuständig, der rüstige Racker im Rentenalter ist Jeff Bridges, der seinen Manierismen hier ungebremst ausleben darf (vor allem das „die Zunge bei geöffneten Mund herumschieben“ macht er ein bisschen zu oft). Trotzdem ist das Fernduell der alten Männer eine der spannenderen Momente dieses Thrillers, der tief in den Afghanistan-Krieg zurückreicht, wo Chase als junger Haudrauf die Mudschahedin unterstützte und an manch unerfreulicher Operation beteiligt war. Alia Shawkat ist die junge Frau zwischen den Fronten, die im Laufe der Geschichte wichtig wird. Dass sie Chases Tochter ist, wird dabei ebenso früh klar wie die Tatsache, dass sie für die CIA arbeitet.

Nach dem Roman von Thomas Perry haben Robert Levine und Jonathan E. Steinberg die Serie entwickelt, die sich durch einen ruhigen Erzählton und wilde Zeitsprünge hervortut. Man verliert dabei selten den Überblick, da jede Enthüllung die Geschichte tatsächlich klarer hervortreten lässt.

Dass am Ende eigentlich gar nichts klar ist (schon gar nicht, wer der „Old Man“ ist beziehungsweise was dessen Rolle ist), war eine mutige Entscheidung: Man wollte offenkundig eine zweite Staffel erzwingen. Weil die Serie gut ankam, ist die bereits in Auftrag gegeben worden.

*The Old Man* kann die Spannung der ersten drei Folgen nicht halten, bietet aber solide Thriller-Kost. Die ist ja im Seriengewusel inzwischen selten geworden. *Thomas Friedrich*

USA 2022 R: Jon Watts, Jet Wilkinson, Greg Yaitanes, Zetna Fuentes B: Robert Levine, Daphne Olive, Thomas Perry, Jon-nathan E. Steinberg K: Sean Porter, Jules O'Loughlin, Armanda Salas D: Jeff Bridges, John Lithgow, E.J. Bonilla, Alia Shawkat, Amy Brennerman, 7 Folgen, ab 28.9. auf Disney+

## SPRUNG

### WG-Geschichten

Kriminell in Covid-Zeiten – auch nicht leicht

Weil Covid ist und der Knast überlastet, finden sich Jack und Rooster und Gloria unerwartet vor den Gefängnismauern wieder. Der Gouverneur hat nicht-gewalttätige Knackis amnestiert. Jack (Garret Dillahunt), der seit 25 Jahren wegen eines kleinen Drogendeals im Knast saß und daher erhebliche Wirklichkeitsdefizite hat, weiß gar nicht, was „Covid“ ist. Er sieht nur: Die Straßen sind leer, niemand hat Arbeit und eigentlich darf auch niemand vor die Tür. Eine Wohnung muss her, und zwar schnell.

So landen Jack und Gloria bei Rooster, genauer: bei dessen Mama. Die ist die amerikanische Version der Flodder-Mutter, nur charmanter und hat den Vorteil, von der wunderbaren Martha Plimpton gespielt zu werden, die hier als Hausschlampe



Martha Plimpton in „Sprung“

und Über-Mutter alles gibt (Garret Dillahunt und Plimpton kennen sich bereits aus der Garcia-Serie *Raising Hope*). Das seltsame Quartett überlegt, wie man zu Geld kommen könnte. Notfalls sogar legal.

Ein Haufen liebenswerter Asozialer und Loser: Für solche Figuren hat Greg Thomas Garcia ein Herz und ein Händchen. Garret Dillahunt als Jack ist dabei immer noch eine außergewöhnliche Erscheinung: Er wirkt ausgesprochen nerdig und unbeholfen, nimmt es aber zur Not mit gleich vier bösen Dealern auf (man lernt in 25 Jahren Knast halt so einiges). Shakira Barrera als IT-Girl und Phillip Garcia als Mama-Söhnchen Rooster komplettieren das sympathische Quartett, das mal Klopapier im großen Stil kauft oder auch mal eine korrupte Kongressabgeordnete finanziell erleichtern will.

Victor Lachner

USA 2022 *Geschaffen von Gregory Thomas Garcia* R & B: Gregory Thomas Garcia K: Chad Persons D: Garret Dillahunt, Shakira Barrera, Phillip Garcia, Clare Gillies, Martha Plimpton, James Earl, 9 Episoden, seit 26.8. auf Freevee

## DREIZEHN LEBEN

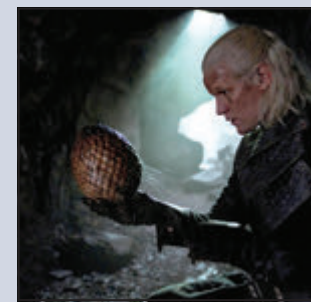
### Tauchgang

Ron Howard verfilmt das Höhlenunglück in Thailand von 2018

Am 23. Juni 2018 unternahmen zwölf Jungen einer thailändischen Jugendfußballmannschaft mit ihrem Trainer einen Ausflug in die touristisch erschlossene Tham-Luang-Höhle. Dabei wurden sie von sinnflutartigen Regenfällen eingeschlossen, da Teile der Höhle überflutet wurden. Als die Fahrräder und Fußballschuhe der Jungen am Eingang der Höhle entdeckt wurden, begannen thailändische Militärtäucher die Höhle abzusuchen, fanden jedoch nichts. Am 26. Juni baten die Behörden eine britische Höhlenrettungs-Organisation um Hilfe. Die Höhlentauchspezialisten Rick Stanton und John Volanthe flogen nach Thailand und machten

die Situation nicht im Griff hat, sei es Maslans Gesicht, seien es die wechselnden Größenverhältnisse – nichts stimmt. Dafür darf She-Hulk öfter die Vierte Wand durchbrechen und direkt zu den Zuschauern sprechen, was die Geschichten auch nicht lustiger macht. Denn freiwillig komisch ist hier gar nichts, und der Rest ist auch peinlich. (USA 2022 *Geschaffen von Jessica Gao* R: Kat Coiro, Anu Valia B: Jessica Gao, Dana Schwartz, Cody Ziglar u.a. K: Florian Ballhaus, Doug Chamberlain D: Tatjana Maslany, Mark Ruffalo, Ginger Gonzaga, Steve Coulter, Tim Roth, 9 Episoden, seit 18.8. auf Disney+)

House of the Dragon – Wir werden nicht auf den Hype, die Intrigen, den



Blutgehalt oder die Mopsdichte der Serie eingehen. Nur so viel: Sie spielt 200 Jahre vor den Ereignissen von *Game of Thrones*. Und? Vor 200 Jahren war 1822, das schnellste Reismittel waren Postkutsche oder Pferd, gelesen wurde bei Kerzenlicht, und Charles Babbage baute gerade seine „Differenzmaschine“. Heute fliegen wir zum Mond, lesen bei LED und leben hinterm Computer. Und in Westeros? – 200 Jahre später keinerlei technischer Fortschritt. Nüsch. Niente. Nicht mal die Haarmode hat sich geändert. Besser kann man die reaktionär-verklärende Statik mittelalterlicher Fantasy kaum darstellen. (seit 21.8. auf Sky)



See (3) – Während Ridley Scotts esoterisch überambitionierter SF-Serie *Raised By Wolves* nach der zweiten Staffel der Stecker gezogen wurde, wird die Blinden-Serie um Jason Momoa fortgesetzt. Und wie! Mord und Totschlag, religiöse Aufstände, Intrigen und Explosionen bestimmen die Geschichte, die einst idyllisch abseits

# SCREENSHOTS

der politischen Strömungen begann. Jetzt ist die gute Schwester (Hera Hilmar) Königin und ihre nervige Schwester (Sylvia Hoeks, immer noch mit gewaltigem Schriffaktor) soll geopfert werden. Dass manche Szenen immer noch im komplett Schwarzen spielen, ist die ebenso eigenwillige wie einleuchtende Konsequenz einer Welt, in der die Meisten nix sehen können. Wer sich darein findet, bekommt ein solides Mittelalterspektakel in Post Doomsday-Verkleidung und guter Tonqualität; zum Bild lässt sich oft nichts sagen. (USA 2019-22. R: Anders Engström B: Steven Knight, Jonathan Tropper, Yennifer Yale K: Michael Snyman D: Jason Momoa, Sylvia Hoeks, Hera Hilmar, Christian Camargo, NESTA Cooper, Eden Epstein, 3. Staffel seit 26.8. auf Apple+)

**Minx** – Eine feministische Journalistin (Ophelia Lovibond) und ein Herausgeber von Pornomagazinen (Jake Johnson) tun sich in den 70ern zusammen. Sie sucht ein Umfeld für ihre kritischen Texte, er hofft dem drohenden Verbot zu entgehen, indem er ein „feministisches Magazin“ (mit nackten Männern) herausbringt. Jake Johnson gibt dabei eine gut wiedererkennbare Mischung aus Hugh Hefner (*Playboy*), Bob Guccio-



ne (*Penthouse*) und Larry Flynt (*Hustler*). Neben den üppig gestreuten Insider-Jokes folgt die Serie vorwiegend ihrer ganz eigenen Story und schickt ein wunderbares Ensemble schräger Figuren ins Rennen, etwa Jessica Love als Erotikmodell „Bambi“ oder Lennon Parham als frustrierte Hausfrau, die als Mitarbeiterin eines Pornomagazins für Frauen eine völlig neue Welt entdeckt. Ausgedacht hat sich diese ausstattungsfreudige historische Komödie Ellen Rapoport, die eine sehr unterhaltsame Balance zwischen Comedy und Nostalgie und Sex hinbekommt, wobei die US-Serie verbal gut hinlangt, optisch aber keusch bleibt. Eine zweite Staffel ist bereits in Planung. (USA 2022 R: Rachel Lee Goldenberg, Carrie Brownstein u.a. B: Ellen Rapoport, Kimberly Walker, Mason Fink K: Jason Oldak, Quyen Tran D: Ophelia Lovibond, Michael Angrano, Jessica Love, Oscar Montoya, Lennon Parham, Jake Johnson, 10 Episoden à 30 Min, seit 1.9. auf RTL+)

sich daran, die Eingeschlossenen aufzuspüren.

Ron Howard inszeniert die damaligen Ereignisse mit großem Feingefühl und einem deutlichen erkennbaren Bemühen um Realismus. Besonders deutlich wird das in den Szenen, in denen die von Rick Stanton (Viggo Mortensen) und John Volanthe (Colin Farrell) angeführten Höhlentaucher sich unter Wasser befinden, gegen die Strömung ankämpfen und sich mit ihrer Ausrüstung durch engste Abschnitte zwängen. Dann sind nur die Atemgeräusche und das Klappern der Sauerstoffflaschen zu hören, wenn sie an Stalaktiten oder Felsgestein stoßen. Dass die Taucherszenen glaubhaft wirken, liegt auch daran, dass Viggo Mortensen und Colin Farrell keine Doubles wollten und von den damaligen Rettern Stanton und Volanthe trainiert wurden.

Nach ein paar Tagen finden die britischen Höhlentaucher tatsächlich die Eingeschlossenen, vier Kilometer vom Eingang entfernt. Mit einer Mischung aus Erstaunen und Erleichterung stellen Stanton und Volanthe fest, dass alle noch am Leben sind. Die Jungs und ihren Trainer zu finden ist eine Sache, sie aus der immer weiter mit Wasser volllaufenden Höhle zu bekommen eine ganz andere. Zusammen mit dem tauchenden Anästhesisten Harry Harris (Joel Edgerton) entwickeln Stanton und Volanthe einen risikoreichen Plan.

Die unglaubliche Rettung bildet den Schwerpunkt der Geschichte. Die durchweg hervorragenden Darsteller machen die psychische und physische Anspannung ihrer Figuren jederzeit deutlich, ebenso die Erleichterung und Freude, wenn sie einen Teilerfolg erzielen konnten. Howard vergisst nicht die vielen einheimische Helden und Helfer, die ihren Beitrag zur Durchführung der Mission leisteten. Da waren die Royal Thai Navy Seals, die zwei Opfer zu beklagen hatten, Bauern ließen ihre gesamte Ernte vernichten, um zu verhindern, dass noch mehr Wasser in



Viggo Mortensen (li.) und Colin Farrell (re.) in „Dreizehn Leben“



Paapa Essiedu in „The Lazarus Project“

die Höhle eindrang, unter Leitung eines Grundwasserexperten wurden Löcher abgedichtet und Bäche umgeleitet, das United States Pacific Command stellte 30 Soldaten und Ausrüstung zur Verfügung.

So wird die Dimension der Rettungsmission deutlich. Ebenso die Botschaft, dass Menschen, wenn sie an einem Strang ziehen, unglaubliche Dinge leisten können.

Dankenswerterweise erwähnt der Film nicht, dass Elon Musk sich damals einmischte und die Kinder per Mini-U-Boot retten wollte.

Der Ausgang der Rettungsmission ist bekannt sein, dennoch ist *Dreizehn Leben* ein packendes, sehenswertes Drama. *Olaf Kieser*

*Thirteen Lives GB 2022 R: Ron Howard B: William Nicholson, Don MacPherson K: Sayombhu Mukdeeprom D: Viggo Mortensen, Colin Farrell, Joel Edgerton, Tom Bateman, Teeradon Supapunpinyo 147 Min auf Amazon Prime Video*

## THE LAZARUS PROJECT

### Alles auf Anfang

Eine britische SF-Thrillerserie

Wenn alles schiefgeht, kann man die Zeit zurückdrehen. Wenn im Kaukasus eine Atombombe hochgeht oder sonstwo der Weltuntergang unausweichlich scheint, gibt es eine britische Geheimagentur, die ein Knöpfchen besitzt, mit dem man die Zeit ein halbes Jahr zurückdrehen kann. Nur speziell geschulte

Agenten und wenige Naturbegabte nehmen diesen Knick im Universum wahr und erinnern sich, was bisher geschah. Mit diesem Wissen versuchen sie, die Katastrophen zu vermeiden, in deren Folge die Menschheit sich bereits Hundertfach selbst vom Planeten gefegt hat. Allerdings hat das auch private Folgen: Wer in den Monaten, die zurückgedreht werden, ein Kind bekam, behält nur die Erinnerung daran.

Die englische Serie *The Lazarus Project* atmet ein bisschen den Charme des unbekümmerten Fabulierens der 70er Jahre: Flotte Agenten mit enormem Durchblick sind zur Weltenrettung unterwegs. Nachdem das Setting geklärt wurde und eine vage Erklärung gegeben wurde, wie das alles möglich ist (irgendwas mit einem Schwarzen Loch), geht es sehr schnell und ausschließlich um eine persönliche Geschichte. Paapa Essiedu als „George“ ist der jüngste Rekrut im Stall und verliert durch einen Unfall seine große Liebe. Er würde gerne die Zeit zurückdrehen, aber seine Chefin lehnt den Rückwärtsgang aus persönlichen Motiven ab. Also versucht George das Gegenteil dessen zu erreichen, wofür er angestellt wurde: Er will eine globale Katastrophe herbeiführen.

Immer wieder gibt es Rückblenden, um Leben und Werden der Beteiligten zu erklären, von denen jede und jeder ein außergewöhnliches Schicksal hat. Und schnell wird klar: Ein Leben in der Schleife ist so fordernd, dass manche dabei die Seiten wechseln.

Die ebenso action- wie dialogreiche Serie kann auf ein solides Team zurückgreifen: Neben Essiedu sind Anjil Mohindra, Tom Burke und Rudi Dharmalingam hervorzuheben. Und man kommt gut rum. Die Einsätze finden rund um den Globus statt, was eine gewisse Bond-Atmosphäre unvermeidbar macht. Eine zweite Staffel ist in Arbeit. *Alex Coultts*

*GB 2022 R: Marco Kreuzpaintner, Akaash Meeda, Laura Scrivano B: Joe Barton K: Philipp Haberlandt, Josep M. Civit u.a. D: Paapa Essiedu, Anjil Mohindra, Rudi Dharmalingam, Caroline Quentin, Tom Burke, 8 Episoden, ab 9. Auf Sky Atlantic*

# MITUNSKANNMAN.AUSGEHEN.



**Wilhelmine**  
Mi., 28.09.22 Forum, BI



**Red Hot Chili Pipers**  
Di., 01.11.22 Forum, BI



**Gregor Meyle**  
Fr., 04.11.22 Jovel, MS  
Mi., 23.11.22 Lokschuppen, BI




**Die Happy**  
Fr., 11.11.22 Forum, BI



**Sarah Lesch**  
Do., 17.11.22 Forum, BI



**Unter Puppen**  
Martin Reinl und Carsten Haffke  
Fr., 18.11.22 Lokschuppen, BI

Tickets unter: [WWW:MITUNSKANNMANREDEN.DE](http://WWW:MITUNSKANNMANREDEN.DE) | RUNTER VOM SOFA! 



**OSNABRÜCK**  
DIENSTAG 04.10.22

**MÜNSTER\***  
DIENSTAG 18.10.22

**GÜTERSLOH**  
MITTWOCH 19.10.22

**PADERBORN**  
DONNERSTAG 20.10.22

**BIELEFELD**  
MITTWOCH 26.10.22

**HERFORD\***  
DONNERSTAG 10.11.22



# KOMISCHE NACHT

Comedy-Marathon  
IN DEINER STADT

TICKETS UNTER [WWW.KOMISCHE-NACHT.DE](http://WWW.KOMISCHE-NACHT.DE) UND IN DEN TEILNEHMENDEN LOCATIONS!



Münsters Prog-Heavy-Instrumental-Rocker: „Long Distance Calling“

## ODE ANS FAULTIER

### BOTSCHAFTEN AUS DER BLACK BOX: »LONG DISTANCE CALLING«

Instrumentaler Rock von umwerfender, genreübergreifender Kraft ist ihr Markenkern, und auf ihrem gerade erschienenen neuen Album „Eraser“ widmen sich *Long Distance Calling* zudem mit Inbrunst dem Thema Artenvielfalt. *Ultimo* wollte sich das genauer erklären lassen und traf Schlagzeuger Janosch Rathmer und Bassist Jan Hoffmann.

Am sprichwörtlichen Arsch der Welt, irgendwo im tiefsten Tasmanien und vier Stunden von der nächsten menschlichen Siedlung entfernt, haben Forschende im vergangenen Jahr ihre sogenannte „Earth Black Box“ aufgestellt. Das robuste Konstrukt aus Stahl hat die Aufgabe, Daten zu sammeln. Daten zu Wetterereignissen, Daten zu Schadstoffen, zu Lebewesen, zu Temperaturveränderungen, Daten aus den sozialen Netzwerken, Daten zu allem und jedem. „So entsteht eine unvorstellbare Menge an Informationen“, erklärt Janosch Rathmer, Drummer von *Long Distance Calling*, „die zukünftigen Besuchern oder Bewohnern der Erde aufzeigen soll, warum wir es

hier verkackt haben.“ Denn wenn die Zukünftigen die Box finden, sind die Menschen bereits ausgestorben...

Die Jungs von *Long Distance Calling*, dieser 2006 in Münster ins Leben gerufenen Post-Prog-Heavy-Instrumental-Rockband, lieben solche Geschichten als Futter für die eigenen Stücke. 2011, auf ihrem damals dritten Album „Long Distance Calling“, haben sie das Stück „Arecibo (Long Distance Calling)“ nach der sogenannten „Arecibo-Botschaft“ benannt, die 1974 von Puerto Rico aus ins Weltall entsandt wurde in der – bislang unerfüllten – Hoffnung, jemand möge sich melden. Und auf „How Do We Want To Live?“, dem 2020 veröffentlichten vorherigen Album, gruben sie sich gedanklich und inhaltlich sehr tief in die Materie der Künstlichen Intelligenz ein. „Wir sind Nerds“, bekennt Bassist Jan Hoffmann, „und lieben es, die Themen, die unsere Musik inspirieren und prägen, wirklich von Grund auf zu durchdringen.“

Und so ist das Quartett, zu dem neben Jan und Janosch noch die

zwei Gitarristen David Jordan und Florian Füntmann gehören, bei ihrem neuen Werk „Eraser“ angestachelt von der „Earth Black Box“-Geschichte sowie einer Fernseh-Dokumentation über den Grönlandhai, bei nichts Geringerem als der Schöpfung als solcher angekommen. „Diese Albumkonzepte sind für uns schon deshalb so reizvoll“, sagt Janosch nur halb im Scherz, „damit wir in Interviews auch mal andere Fragen beantworten können als ‚Warum seid ihr eigentlich eine Instrumentalband?‘, wahlweise ‚Warum habt ihr keinen Sänger?‘“ Relativ am Anfang der Karriere haben sie es mal mit Gaststimmen probiert, das zündete nicht richtig. „Wir finden es bereichernd, keinen Gesang zu haben“, sagt Janosch. „Das heizt bei den Hörerinnen und Hörern die Phantasie an.“ Irgendwann, so Jan, könne auch gern mal Hollywood anfragen. „Wir würden liebend gern einen Soundtrack komponieren!“

Und irgendwie haben sie das mit „Eraser“ ja auch getan. Das achte Studioalbum ist eine Songsammlung gegen die Zerstörung der Welt

und ihrer Lebewesen. Als das Konzept stand, benannten sie jedes Stück nach einem gefährdeten Tier – „Blades“ ist dem Nashorn gewidmet, „Blood Honey“ eine Hymne an die Biene, „Giants Leaving“ eine Verbeugung vor dem Albatros. „Das Wesen des einzelnen Tieres hat sich natürlich auch auf den jeweiligen Song ausgewirkt.“ So ist „Eraser“ ein selbst für *Long Distance Calling*-Verhältnisse sehr vielschichtiges und verschachteltes Album geworden.

Dass die Mitglieder früher in verschiedenen Metal-Kombos spielten und sich ihre Affinität für das Genre bis heute bewahrt haben, ist unüberhörbar auf harten Brettern wie „Kamilah (Gorilla)“ oder dem etwas progrockiger gehaltenen „Eraser“. Aber auch klassische Streicher sind jetzt gegenwärtiger als bisher. Und im direkten Vergleich mit dem Vorgänger kommen dieses Mal markant weniger elektronische Elemente zum Einsatz. Janosch: „Mit Blick auf die Tiere wollten wir eine sehr organische Platte machen.“

Zwei Stücke ragen besonders heraus: Auf „Sloth“, einer unerwartet sanften und versiert gespielten Ode an das Faultier, kommt der Saxophonist Jürgen Munkeby von der norwegischen Experimental-Jazz-Band *Shining* zum Einsatz. Und das fast zehnminütige, sehr wuchtige und druckvolle „Eraser“ ist dem einzigen Lebewesen gewidmet, „das sowohl Täter als auch Opfer ist und das sein Schicksal selbst zu großen Teilen in der Hand hat“ – die Rede ist natürlich vom Menschen. Das Video zu „Eraser“ entstand in Kooperation mit *Greenpeace* und zeigt düstere Bilder von Naturkatastrophen, aber auch menschengemachten Desastern wie Ölverschmutzungen.

*Long Distance Calling* haben längst eine Präsenz und Reichweite, dank derer ihr Anliegen nicht ungehört verhallen wird. Die Band ist europaweit in 25 Ländern aufgetreten, eine Sprachbarriere entfällt naturgemäß, und das Publikum sei extrem vielfältig. Wer Metal, Prog-Rock, Post-Rock und eine mitreißende Musikalität so packend vereint wie die Münsteraner, der muss sich eben nicht wundern, wenn „Pink Floyd“-Opas neben Metal-Fans, Studis neben Prog-Rock-Leuten neben Jazz-Interessierten stehen. „Wir finden es cool, Leute in unseren Konzerten zusammenzubringen, die sonst nicht unbedingt zusammenkommen würden. Wir genießen und lieben es, nicht zwischen, sondern auf allen Stühlen zu sitzen.“ *Steffen Rütth* Album „Eraser“ auf *Earmusic/Edel*

RBK FUSION PRÄSENTIERT  
CELEBRATING OVER 60 YEARS  
THE TEMPTATIONS AND FOUR TOPS

MAGIC  
MOTOWN  
MOMENTS  
LIVE 2022



# The Temptations and Four Tops



WITH ALL THEIR HITS:

BALL OF CONFUSION • GET  
READY • PAPA WAS A ROLLING  
STONE • MY GIRL

I CAN'T HELP MYSELF (SUGAR PIE  
HONEY BUNCH) • WALK AWAY  
RENEE • LOCO IN ACAPULCO  
REACH OUT I'LL BE THERE

FR. 21.10.22 LINGEN  
EMSLANDARENA

TICKETS AN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSSTELLEN, UNTER DER TICKETHOTLINE 0591 912950  
ODER 0591 9144144 SOWIE AUF WWW.RESERVIX.DE ODER WWW.EVENTIM.DE UND WWW.EMSLANDARENA.COM



Vielleicht darf ja auch Ozzy mit nach Lingen: „Billy Talent“

# ICH LEBE IM MOMENT!

## ENERGIESTAU NACH DEM LOCKDOWN: BILLY TALENT

**P**unkige Hymnen, schräge Melodik und kantige Riffs: *Billy Talent* ist eine der erfolgreichsten kanadischen Bands. Das Quintett hat bis heute weltweit drei Millionen Tonträger verkauft. Mit ihren letzten Alben haben die Musiker um Sänger Benjamin Kowalewicz die Dinge etwas langsamer angehen lassen und gezeigt, wie Punks in Würde altern können. Ihr neuer Coup heißt „Crisis of Faith“ und dient auch als eine prägnante Einführung in die Klangwelt von *Billy Talent*. Mit Kowalewicz, 46, sprach *Ultimo* über falsche Freunde, das Vaterwerden und den für Dezember geplanten Gig in Lingen. Auf dem Schoß des Rockstars räkelt sich sein Hündchen Ozzy...

**Ultimo: In „End Of Me“ geht es um vermeintliche Freunde, die einen durch destruktives Verhalten in ein tiefes Loch ziehen. Singst du über eigene Erfahrungen?**

**Benjamin Kowalewicz:** Ja. Ich vermute, dass jeder schon einmal Erfahrungen mit toxischen Freunden gemacht hat. Du versuchst, diesen Menschen zu helfen, aber sie scheinen es immer wieder zu vermasseln. Und du hältst zu ihnen, weil du sie magst. Der Song ist auch ein bisschen ironisch gemeint.

**Wie war es, mit „End Of Me“ einen Song mit eurem persönlichen Helden Rivers Cuomo von der Band**

**Weezer aufzunehmen?**

Ich würde nicht sagen, dass Rivers für mich ein Held ist, aber er hatte definitiv einen großen Einfluss auf *Billy Talent*. 1993 waren harte Männerbands wie *Nirvana*, *Soundgarden*, *Pearl Jam*, *Rage Against The Machine* und *Tool* angesagt. *Weezer* wurden zur selben Zeit bekannt, aber sie hoben sich von allen anderen ab mit wunderbaren Pop-songs über Mädchen und Beziehungen. Durch *Weezer* wurde mir bewusst, dass man sich als Songschreiber auch verletzlich und reflektiert präsentieren kann. Als wir jetzt „End Of Me“ aufnahmen, wachte ich eines Morgens auf mit dem Gedanken: „Eigentlich müsste Rivers auf dem Song singen!“ Also schickten wir ihm eine Anfrage – das Resultat klingt perfekt.

**Die Aufnahmen fanden im bandeigenen Studio in Toronto statt und wurden vom fünffachen Grammy-Gewinner Chris Lord-Alge abgemischt. Der hat schon mit den Stones, Madonna, James Brown, Springsteen und Tina Turner gearbeitet.**

Manchmal trifft man Menschen, von denen man weiß, dass sie eine wichtige Rolle in deinem Universum spielen werden. Du spürst, dass sie irgendwie für immer mit dir verbunden sein werden. Wir haben Chris bereits bei unserer ersten Platte kennengelernt. Chris ist ein

wesentlicher Bestandteil des Gesamtsounds von *Billy Talent*. Es klingt erst nach uns, wenn er mit seiner Arbeit fertig ist. Er hat sogar seine eigene Software entwickelt! Chris arbeitet sehr unorthodox, Produktion und Mix sind sehr laut und direkt, aber man kann jedes Instrument raushören. Das ist wirklich cool.

**„Ich stehle Stimmen und nehme Bestechungsgelder, um meine Mäntresse zu verstecken / Ich habe meine Berufung als Politiker gefunden“, heißt es in „Hanging Out With The Wrong People“. Wie oft hattet ihr mit den falschen Leuten zu tun?**

**(lacht)** Jeden Tag! Mit diesem augenzwinkernden Song wollten wir eine kleine Botschaft loswerden: Sei vorsichtig, mit wem du dich in diesen Zeiten abgibst! Wenn du dich mit jemandem nicht wohl fühlst oder derjenige die falschen Schwingungen hat, verpiss dich lieber...

**Hat ein Künstler die Aufgabe, Menschen zu verändern?**

Mein Kreativpartner Ian D'Sa und ich verbringen viel Zeit damit, Songs und Texte zu schreiben. Man hofft immer, mit seiner Arbeit Menschen zu inspirieren, die sich im besten Fall in deinen Songs wiedererkennen. Das ist das Ziel eines Künstlers: Gefühle auslösen. Ich höre immer noch Songs, die ich vor

25 Jahren für mich entdeckt habe und die mich in diese Zeit zurückversetzen. Das ist wirklich schön. Ich habe gerade die *Beatles*-Doku „Get Back“ gesehen. Sie waren die größten Songschreiber aller Zeiten! Wenn die vier zusammen abhingen, waren sie nur Freunde und hatten Spaß. Daraus ist wunderschöne Kunst entstanden. Beeindruckend, das zu sehen.

**Welche Regeln brichst du mit dem neuen Album?**

Regeln zu brechen, das hat die Pandemie für uns getan, haha. Für uns als Band ging es nur ums Überleben. Wir wussten nicht, ob wir ein ganzes Album oder einzelne Songs veröffentlichen werden. Der schwierigste Teil war, positiv zu bleiben. Ich lebe viel im Moment, bin Vater geworden und verbrachte viel Zeit zu Hause.

**Anfang Dezember treten Billy Talent in der Emslandarena in Lingen auf. Hat sich bei euch nach Corona viel Energie aufgestaut, die jetzt raus will?**

Oh Mann, auf diese Show warte ich seit zwei Jahren! Ich freue mich so sehr, wieder nach Deutschland zu kommen. Wir haben viel Zeit in eurem Land verbracht, wo es die besten Fans der Welt gibt. Drücken wir die Daumen, dass wir uns wiedersehen! *Interview: Olaf Neumann*

■ LINGEN, EMSLANDARENA 3.12.

## PIXIES DOGGEREL

BMG

Schön zu hören, dass die *Pixies* wohl doch mehr sind, als nur ein Black-Francis-Projekt. Derart abwechslungsreich klangen sie jedenfalls lange nicht mehr! Vom *The Who*-treffen-*Sham 69*-Powerpop „Dregs Of Wine“ über den schönen Wüstenrock-Schleicher „Vault Of Heaven“ zum fast schon als Selbstzitat funktionierenden, also in klassischer *Pixies*-Songstruktur vorgetragenen „Haunted House“, in dem nach einer vom Bass dominierten und mit kurzem Gitarrenakzent versehenen Strophe, ein in die Breite gehender, euphorischer Refrain folgt, ist auf diesem Album wahrlich für viele Geschmäcker was dabei. Klar, das ist Indierock mit Nostalgie-Patina für alle, die bei Klassiker-Alben wie „Surfer Rosa“ und „Doolittle“ feuchte Augen bekommen. Aber es klingt auch erstaunlich frisch. Und nörgelt Black Francis im breitbeinig einerschreitenden „There’s A Moon On“ nicht fast wie ein junger, zorniger Neil Young? Toller Lärm für den Herbst! *Karl Koch*

## BEHEMOTH OPVS CONTRA NATVRAM

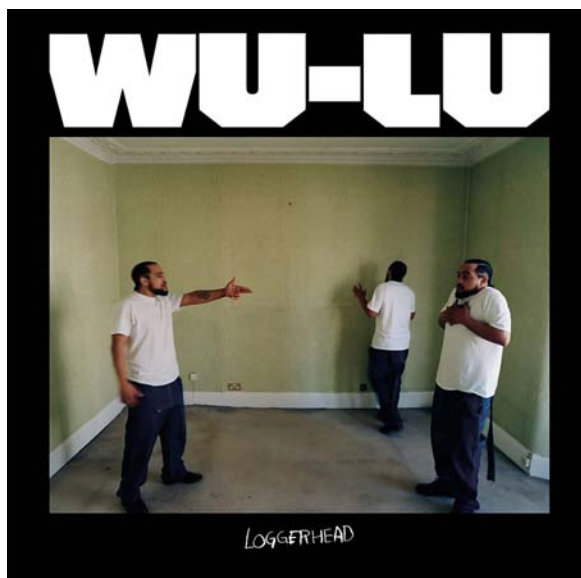
NUCLEAR BLAST / ROUGH TRADE

Sänger und Gitarrist Adam „Nergal“ Darski, Bassist „Orion“ und „Inferno“ am Schlagzeug haben es wieder getan: Klanglich das Tor zur Hölle geöffnet. Nebenbei liefert das 1991 im polnischen Danzig gegründete Extreme-Metal-Trio den ultimativen Soundtrack für diese unruhigen, von Pandemie und Krieg geprägten Zeiten ab. Als krasser Gegenentwurf zur christlich-konservativen Politik ihres Heimatlandes steht die Musik von *Behemoth* in Form und Inhalt für Rebellion, Individualität und unerschrockenen künstlerischen Ausdruck. Schon die kolossale Energie des Openers „Post God Nirvana“ entführt in eine von klassischen Spannungsbögen geprägte klangliche Unterwelt, die sofort fesselt. Die Weiterentwicklung des Trios seit ihrem letzten Werk „I Loved You At Your Darkest“ von 2018 ist beachtlich. Songs wie das epische „Ov My Herculem Exile“, das punkmetallische „Off To War!“ oder „Once Upon A Pale Horse“ sprengen die Grenzen von Black- und Death-Metal. Die klar und organisch produzierten 46 Albumminuten bieten interessante wie detailverliebte Spannungsbögen und hinterlassen mit herausragenden Songs wie „The Deathless Sun“ oder dem von cleanem Gesang und Klavier geprägten, sechsminütigen Rausschmeißer „Versvs Christvs“ einen bleibenden Höreindruck. Unterm Strich ein starkes 12. Studioalbum der polnischen Black-Metaller! *Frank Möller*



# TONTRÄGER

Sägende Acid-Filter, Romys Schnipsel & das Tor zur Hölle



## ROCKO SCHAMONI ALL EIN

MISITUNES / BROKEN SILENCE

Dies ist mit Sicherheit Rockos intimstes Album! Das liegt an der Produktionssituation in der Corona-Zeit, er musste alles im DIY-Verfahren mit Samplertechnik einspielen, aber auch an den Themen, die er verhandelt: Einsamkeit („Wenn ihr geht“), Depressionen („Ich und mein Schatten“) und Vergänglichkeit („Das bin nicht ich“). „All ein“ steht aber nicht nur fürs Alleinsein, sondern auch für ein Album aus einem Guss mit durchgehender Geschichte. Und Rocko nervt nicht mit Selbstmitleid, er bietet funkigen Elektro-Pop. Rocko als Shiva, König des Tanzes, lädt auf dem Cover dazu ein, und sein Discoteer ist auch wieder da! Der Club als Ort der Erlösung, „only beer can stop us now“, was durchaus ernst zu nehmen ist, denn Alk ist auch ein großer Vereinzeler. Für Musikerds und Quizfreunde gibt es wieder viele Samples aus Soul, Funk und Postpunk der 70er und 80er zu entschlüsseln, dazu jede Menge Orchestrales von seinen Soundtrack-Heroes. Und was er mit Dialog-Schnipseln aus Romy-Schneider-Filmen bastelt, ist einfach nur charmant! *Roland Tauber*

## WU-LU LOGGERHEAD

WARP RECORDS

Miles Romans-Hopcraft mag es auch mal laut: In „South“ brüllt er uns an, einem Song, der sich gleichermaßen auf Dub, Grime und Punk bezieht und die Wut über eine sich verändernde und immer lebens- und kunstfeindlichere Stadt (in diesem Fall London) ablässt, die sich in ihm angesammelt hat. Dann wieder wird der Sound ruhiger, verletlicher, aber auch rumpelnde Alternative-Rock-Nummern, Reste seiner Rap-Vergangenheit und sogar Skatepunk-Ansätze verirren sich auf das Debüt-Album des Briten, das auch noch mit breakigen Bass-Tracks und entspannten Instrumentals aufwartet. Dann wieder eine Mischung aus experimentellen Avantgarde-Sounds und *The Roots*. Und ja, jetzt muss er auch mal schreien, weil es aus ihm raus muss. Und nein, er braucht nicht so schreien, weil man ihm bei dieser tollen Musik ohnehin zuhören würde. *Christopher Hunold*

## THE WANNADIES VÄSTERBOTTEN

STARTRACKS RECORDS

Kleine Zeitreise zurück in die 90er mit dem schwedischen One-Hit-Wunder, das mit dem „You And Me Song“ bei vielen Generation X-Mitgliedern für sentimentale Erinnerungen sorgt. Zeitreise auch, weil heute kaum noch jemand weiß, was



Qualifizierung für Arbeitssuchende, Berufsrückkehrer/-innen und Beschäftigte aus dem kaufmännisch/verwaltenden Bereich

## Finanzbuchhalter/-in IHK mit DATEV-Zertifikat

17.10. bis 28.11.2022 (Vollzeit)

Nach Abschluss des Lehrgangs können Sie den jährlichen Erfolg eines Unternehmens ermitteln (G+V), selbstständig eine Bilanz aufstellen und den Jahresabschluss vorbereiten.

### Inhalte:

- Buchführung und Jahresabschluss
- Auswertungen des Jahresabschlusses
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Wirtschaftsrecht | Steuerrtl. Bestimmungen
- Investition und Finanzierung
- Finanzbuchhaltung mit DATEV MS-Excel

### Infoveranstaltung:

15. September 2022 | 10:00 Uhr | online

### Information und Beratung:

Nina Heisterkamp, Tel.: 0251 707-350  
nina.heisterkamp@ihk-nordwestfalen.de

Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit ist möglich.

» [www.ihk-bildung.de](http://www.ihk-bildung.de)



Aus wettbewerbsrechtlichen Gründen ist die IHK verpflichtet auf weitere Anbieter hinzuweisen. Diese finden Sie u.a. im Weiterbildungs-Informationssystem (WIS) [www.wis.ihk.de](http://www.wis.ihk.de)

eine „B-Seite“ ist. Offenbar waren *The Wannadies* extrem fleißig in dieser Richtung, denn das Album ist eine Auswahl aus 45 Tracks, die extra für die Rückseiten ihrer Singles aufgenommen wurden. Und zwar für jede Version – Vinyl, Kassetten, CD – ein eigener! Und man kann sagen: Die waren gar nicht so schlecht, diese *Wannadies*. Britpop mit eleganten *Velvet Underground* - Einsprengeln, schön lärmige Drones zwischen- drin. „Crucify Me“ hätte auch ein Hit werden können. Dazu *Nirvana*-Reminzenzen, *Green Day*-Powerpunk, herrlich! Und wirklich gute Songs. Zum Schluss gibt's noch eine alternative Schleicher-Version ihres Hits, die sich die *Kings Of Convenience* oder *Cardigans* nicht schöner hätten ausdenken können. Nur auf CD und Vinyl erhältlich. Für den 90s-Britpop-Fan, der glaubt, schon alles zu kennen.

Karl Koch

### CARL COX ELECTRONIC GENERATIONS

BMG RIGHTS MANAGEMENT

Flashback in die 2000er: So klar und unanbiedernd klingt der Techno des Carl Cox auf diesem Album, dass man denkt, die Raving Society feiert gleich um die Ecke. Schon der Titeltrack lässt den Acid-Filter munter sägen, fließt dann in Chicago-Gefilde und präsentiert



mehrere Generationen elektronischer Musik in einem eleganten Track. Herrliche Ibiza-Vibes bei „Our Time Will Come“, man riecht förmlich die Mischung aus Meerluft, Parfüm und Trockeneisnebel eines Beachclubs unter freiem Himmel. Schön knallig dann wieder das böllernde „Keep The Pressure On“. Ja, da staunt der Slaphouse- und EDM-Fan: Wo sind denn hier die Vocals? Get Out! Zum Gipfeltreffen, dann doch mit Vocals, kommt es bei den angehängten Remixen von „Speed Trials On Acid“ zusammen mit Fatboy Slim und Dan Diamond am Mikrophon. Ein Track, der zeigt, wie hart und gleichzeitig zart House-Music sein kann. Für Retro-Raver! Karl Koch

Unsere Weiterbildung  
**BUSFAHRER\*IN**  
ist mit Führerschein D/DE und wird gefördert!

STEIG EIN!  
0251 974 209 22

mehr Info's

SBH FAHRSCHULE

www.fahrschule-sbh.de



# COMICS



Arthur „Weegee“ Fellig (1899 – 1968) arbeitete in den 1930er und 1940er Jahren in Manhattans Lower East Side als Pressefotograf. Er war vor allem nachts unterwegs und spezialisierte sich auf Verkehrsunfälle, Brände, Gewaltakte, das urbane Leben halt. Ausgestattet mit Polizeifunk, war Weegee oft vor den Einsatzkräften am Ort. Er war recht geschäftstüchtig und verstand es, sich als

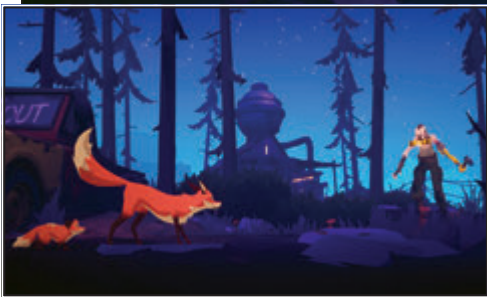
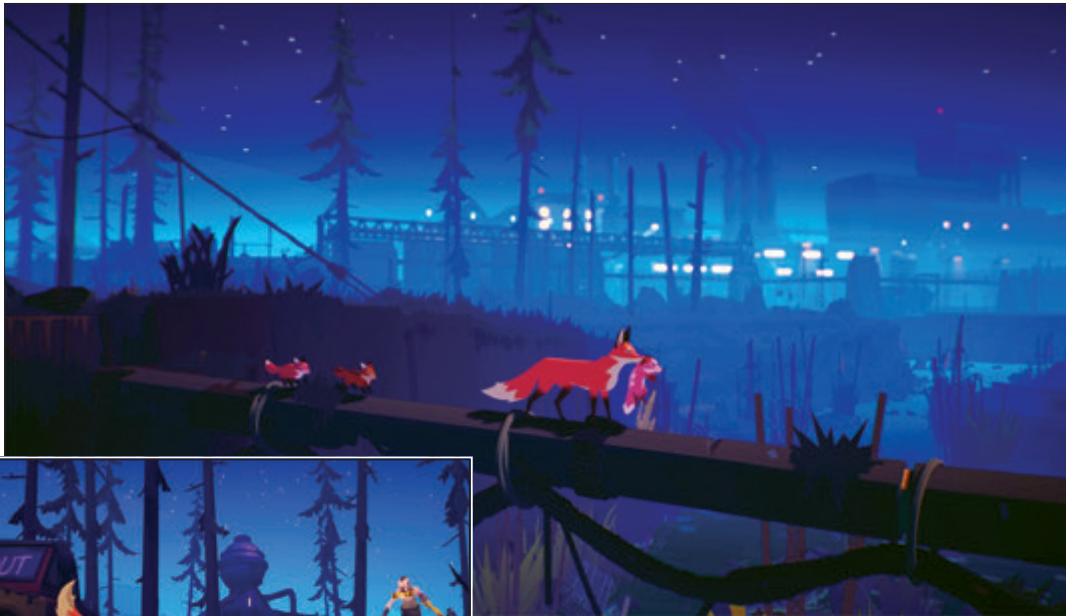
Marke zu etablieren. Berühmt wurde er mit dem Buch „Naked City“, in dem er neben seinen Verbrechen- und Unfallfotos auch Fotos von Obdachlosen und Leuten am Rand der Gesellschaft präsentierte. **Max de Radiguès (Story)** und **Wauter Mannaert (Zeichnungen)** setzen dem einflussreichen Fotografen in **Weegee – Serial Fotografer** ein Denkmal und orientieren sich (recht frei) an seinem Leben und Schaffen. Sie zeigen ihren Protagonisten auf dem Höhepunkt seines Schaffens. Weegee ist in der East Side bekannt und beliebt, sehnt sich aber nach Anerkennung und Ruhm in ganz New York und darüber hinaus. Wenn ihm ein Motiv nicht dramatisch genug ist, legt er auch schonmal Hand an und verändert zum Beispiel die Position eines Toten; sieht doch besser aus, wenn bei einem Verbrechen aus Leidenschaft eine Hand des Opfers auf dem Herzen liegt. Spurlos geht die Arbeit nicht an Weegee vorbei. All die Toten und Verletzten, all die Tragödien verfolgen ihn im Schlaf. Das wird im Grunde keine durchgehende Geschichte, sondern ist eher eine Reihe von Episoden, manche heiter, manche traurig. Nebenbei entsteht so auch ein gezeichnetes Portrait der Lower East Side jener Jahre. Die Zeichnungen sind ästhetisch an Weegees Stil angelehnt. Auf den letzten Seiten des Bandes gibt es einige Bilder des Fotografen mit knappen Erläuterungen. (Aus dem Französischen von Marion Herbert, Reprodukt, Berlin 2022, 142 S., HC, 20,-) /// -ok-



**Die Katze des Rabbiners** ist trotz der Ausgangslage (knuffige Tochter eines Rabbiners hat eine sprechende Katze) alles andere als kuschelig oder gar kitschig. Tatsächlich sind die Geschichten, die sich **Joann Sfar** ausdenkt und zeichnet, ziemlich verrückt und verdreht und gehen viel tiefer, als der scheinbar kindliche Erzählansatz vermuten lässt. Im 4. Sammelband (der die Bände 9 & 10 enthält) geht es nicht nur um den tragischen und frühen Tod von Zlabyas Mutter (um sie zu trösten, schafft der Rabbiner



die Katze an), es geht um Emanzipation, Legenden, Vorurteile und sprechende Löwen, die etwas gegen Antisemiten haben. Alles spielt sich wieder im Algerien der 1920er Jahre ab, gezeichnet in den typisch warmen Farben und ornamentalen Formen, die Sfar seit dem ersten Band so faszinierend beherrscht. Und es herrscht ein recht rauer, absurder Humor, der sich in den eher karikaturenhafte als naturalistische Zeichnungen spiegelt. Schön, dass diese ungewöhnliche Reihe in Deutschland einen Verlag gefunden hat, der sie so konsequent pflegt und liebevoll gestaltet. Der feste Leinenband ist etwas, was man sich gerne ins Regal stellt, aus optischen wie inhaltlichen Gründen. (Aus dem Französischen von Annika Wisniewski, avant Verlag, Berlin 2022, 160 S., HC, 30,-) /// -aco-



Mutter macht's: „Endling: Extinction is forever“

ENDLING: EXTINCTION IS FOREVER

## Die letzten ihrer Art

Nach »Stray« ein weiteres Spiel mit hohem Cute-Faktor

Die Grafik fällt nicht so schnurdrig-kuschelig aus wie bei dem erfolgreichen Katzenspiel *Stray*. Hier bestimmt eine eckige Polygon-Grafik die Atmosphäre. Dafür ist die Farbgebung ausgesprochen dramatisch und das Setting herzerreißend. Die Spielheldin ist eine Füchsin, die gleich zu Beginn durch einen brennenden Wald rennt und herabstürzenden Bäumen ausweichen muss. Die kurze Sequenz ist gleichzeitig die Einführung in die wenigen Steuerknöpfe, mit denen man die Figur steuert. Die Füchsin verkriecht sich schließlich in eine Höhle – und am nächsten Tag liegen vier kleine Füchse neben ihr. Die Spielaufgabe ist, sie alle am Leben zu erhalten und an einen sicheren Ort zu bringen.

Das heißt: Täglich Nahrung zu beschaffen (sonst verhungern die Jungen), Gefahren auszuweichen (in Gestalt von Menschen, Eulen, Fallen) und selbst am Leben zu bleiben.

*Endling* gehört nicht zu den Spielen, mit denen man sich am Ende eines harten Arbeitstages erholt, wie die *Washington Post* befand. Es ist ein Spiel der Düsternis, der sich ausbreitenden Hoffnungslosigkeit, die allerdings immer wieder durchbrochen wird durch Mutterstolz-Momen-

te. Die Füchsin sieht ihre Jungen wachsen, erste Erfahrungen sammeln, sich in der Welt zurechtfinden. Einer Welt, in der jeder Mensch, der am Rande des Horizonts auftaucht, todsicher eine Bedrohung darstellt.

Das ist spieltechnisch wenig fordernd (*Endling* spielt sich am besten mit einem Gamepad), dennoch ein ziemlich unvergessliches Spielerlebnis. Denn wie das Spiel klarmacht: Die Füchsin und ihrer Jungen sind die letzten ihrer Art. *Extinction is forever*. Es geht um Alles. Alex Coultts

**Endling: Extinction is forever.** Entwickler: *Herobeat Studios* Publisher: *Handy-games (THQ Nordic)*. Für PC, PS4, SWI, OneX

FARHEST FRONTIER

## Zu viel des Guten

Alles von »Die Siedler« über »Anno« bis »Banished«

Das Ergebnis sieht zumindest sehr gut aus: Die Grafik des Early Access-Spiels *Farthest Frontier* gehört zum Besten, was im Genre zu sehen ist. Die Animationen sind ebenso flüssig wie die Landschaften prächtig. Das heisst nicht, dass es funktional ist. Denn was die einzelnen Gebäude darstellen, ist schwer zu unterscheiden. Wohnhäuser sehen aus wie Funktionsgebäude, der Acker zeigt keinerlei Feldfrüchte,

und die vielen Figuren (Mann und Frau, sehr lobenswert!) sieht man selten bei der Arbeit. Brennholzhacken ist dabei zu besichtigen, aber der Fischer und der Jäger wirken offenkundig im Verborgenen. Auch der im Genre übliche Materialtransport ist nicht zu beobachten. Man sieht zwar eine Menge Figuren durchs Bild wuseln, und wo vorher Baumstämme waren ist plötzlich nichts, aber es ist nicht zu sehen, dass und wie etwas transportiert wurde.

Die Spiel-Übersicht ist eher eine Un-Übersicht, die Erklärungen sind knapp gehalten (wie man seine Ziele erreicht, ist selten klar), und die Musik ist tendenziell einschläfernd.

Aber es sieht gut aus. Das reichte für einen Hype. Weshalb der Indie-Hersteller *Crate Entertainment* knapp 30,- für diese „Early Access“-Version verlangt, die ganz offenkundig auf eine Menge Verbesserungen wartet, über die sich der Hersteller allerdings weitgehend ausschweigt. Vielleicht wird aus dieser eierlegenden Wollmilchsau, die von *Die Siedler* über *Anno* bis *Banished* versucht, die besten Komponenten des Genres zusammenzuführen, noch eine kleine Sensation. Bisher fasziniert vor allem die Dreistigkeit, mit der ein sehr unfertiges Spiel für einen vergleichsweise hohen Preis aufs Publikum losgelassen wird. Immerhin, ein größerer Patch ist gerade erschienen. Er soll dafür sorgen, dass Bäume schneller nachwachsen und Händler nicht einfach verschwinden. Man sieht: Es gibt noch viel zu tun. Alex Coultts

**Farthest Frontier.** Hersteller: *Crate Entertainment*. Für Windows. Via Steam (GOG veröffentlicht das Spiel erst, wenn es fertig ist)



Grafisch wuchtig, spieltechnisch eher Unterklasse: „Farthest Frontier“



Gary Oldman als Jackson Lamb in der TV-Serie „Slow Horses“ (Bild: Apple+)

## THRILLER Alte Ideen

Der neue Jackson Lamb-Thriller  
»London Rules« von Mick Herron

Die Regel Nummer eins im MI5, die „London Regel“, lautet: „Jeder rettet seinen eigenen Arsch“. Und weil in diesem Fall eine Menge Personen eine Menge Fehler begehen und begangen haben, gibt es hier viele Ärsche, die sich retten wollen.

Es beginnt mit einer kleinen Apokalypse: Ein Killer-Team fährt in ein Dorf und bringt alle Bewohner um. Wie Herron das beschreibt, vermutet

man ein Dorf irgendwo in Asien oder Afrika, heimgesucht von einer der vielen Söldner-Armeen, die dafür sorgen, dass die politische Situation instabil bleibt.

Bald stellt sich heraus, dass der Überfall einem Strategiepapier folgt, das mal vom britischen Geheimdienst entwickelt worden war und von den Terroristen als grobe Vorlage für weitere Taten benutzt wird. Eine der Fragen, die sich der Geheimdienst stellt: Wie kamen die Terroristen überhaupt an dieses Papier?

Nicht nur diese Frage führt direkt zu Jackson Lamb, dem fetten, furzenden, unmanierlichen Chef der „Slow Horses“, den ausrangierten Geheimdienstlern, die ausgegliedert in einem hässlichen Altbau verkümmern, weil der Dienst sie nicht entlas-

sen will oder kann, sie andererseits aber auch nicht mehr für irgendwie wichtige Aufgaben einsetzt. Als auf einen der Slow Horses ein etwas stümperhaftes Attentat verübt wird, kommt man weit ab von der Geheimdienstzentrale auf beunruhigende Gedanken: Hat einer der „Horses“ aus Versehen oder absichtlich das entsprechende Papier weitergegeben? Und wann ja: an wen?

Neben der ungezügelten Albernheit, mit der Mick Herron seine „Horse“-Romane ausstattet und den endlosen Flegelien von Jackson Lamb (Gary Oldman in der Serie ist nur die Kindergartenversion des Originals), beeindruckt die Plots immer wieder, die Herron sich meistens aus der Zeit des Kalten Krieges zusammensucht. Die Sünden der Ver-

gangenheit stehen immer wieder im Zentrum. Ob es der inzwischen demente Alt-Geheimdienstler ist, dessen Vergangenheit für den Dienst eine permanente Bedrohung darstellte (in einem vorherigen Roman) oder ob es alte Ideen aus der Zeit sind, als es keinerlei Skrupel gab, in einem sogenannten Dritte Welt Land alles anzustellen, was gerade anlag: Bomben, Mord, Massaker – wenn’s der Sache dient...

Jackson Lamb war an diesem Krieg beteiligt. Sein oft schwer zu ertragender Zynismus erklärt sich aus dieser Vergangenheit, über die heute nicht mehr geredet werden soll.

Manchmal ist er auch einfach nur komisch: „Wenn Sie eine Gehaltserhöhung von mir wollen, stellen Sie sich einfach vor, ich wäre der Weihnachtsmann.“ – „Sie würden mir eine Gehaltserhöhung geben?“ – „Ich würde sagen: HoHoHo!“

Alex Coultts

**Mick Herron: London Rules. Ein Fall für Jackson Lamb.** Aus dem Englischen von Stefanie Schäfer. Diogenes, Zürich 2022, 488 S., 18,-

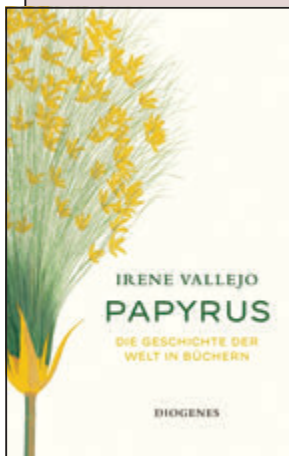
**Irene Vallejo: Papyrus. Die Geschichte der Welt in Büchern** – Dass ein Sachbuch mit Literaturpreisen geehrt wird, kommt nicht oft vor. Das hier hat es verdient. Mehr als unterhaltend, lehrreich und witzig kann ein Sachbuch nicht sein, das sich mit der Geschichte der Überlieferung befasst. Denn um Bücher geht es zunächst gar nicht. Vallejo beginnt ihre Zeitreise mit der Bibliothek von Alexandria, für die der damalige ägyptische Herrscher in der ganzen Welt auf der Jagd nach Manuskripten war. Während die Menschen ihre Einkaufslisten in Steintafeln und auf Papyrus festhielten (der Ursprung des geschriebenen Wortes ist die Aufzählung von Dingen des Alltags), haben sie sich zunächst was erzählt. Homer ist vor allem die Summe aller Erzähler, die die *Ilias* und die *Odyssee* verbreiteten. Vallejo erzählt auch, wie es überhaupt zum Alphabet kam und warum die Vokale in unserem Alphabet wahr-

scheinlich die Erfindung eines einzigen Menschen sind. Sie erzählt von den griechischen Tragöden und Komödien (von letzteren sind leider nur wenige überliefert) und warum man einer Figur wie Antigone entnehmen kann, dass die Frauen in Griechenland keineswegs nur still herum saßen, während die Männer Geschichte machten. *Papyrus* ist ein Kulturgeschichte des westlichen Wortes (ein bisschen in der Tradition von Friedells Kulturgeschichten), die souverän durch die Zeiten springt, von Platon bis Clint Eastwood, niemals den Rotan Faden aus den Augen verlierend und jederzeit enorm bildend. (Aus dem Spanischen von Maria Meinel und Luis Ruby. Diogenes, Zürich 2022, 745 S., 28,-)

**Alex Capus: Susanna** – Susanna Faesch, die sich später Caroline Weldon nannte, war eine überaus emanzipierte und eigenwillige Portraitmalerin, die als junges Mädchen mit ihre Mutter aus der Schweiz in die USA emigrierte und dort als jene Frau bekannt wurde, die *Sitting Bull* gemalt hat. In Wahrheit war sie sehr viel mehr und eine Aktivistin an der Seite des Sioux-Häuptlings. Genau der Teil kommt bei Capus nicht mehr vor. Überhaupt pflegt Autor Capus einen eigenwilligen Erzählrhythmus, der sich mal 30 Seiten lang mit einem Ereignis aus der Kindheit der Faesch befasst – und plötzlich springen wir einfach gut 10 Jahre in die Zukunft. Was diese Sprünge und das letztlich ausufernde Erzählen über Kleinigkeit für die Geschichte bedeuten, wird bis zum Ende nicht klar. Dafür pflegt Capus einen ausgesprochen alt-

klugen Tonfall als Erzähler, der mit herablassenden Gesten eindeutig aus der Gegenwart heraus erzählt und etwa als Erzähler das Internet ins Spiel bringt, wohl um die Kunst des Erzählens zu ironisieren. Dabei müsste er einfach nur mal aufhören, seinen Roman (der bisweilen recht großzügig mit der Faktenlage umgeht) mit unglaublich platten Sentenzen zu strecken:

„Hätte er in den letzten Stunden seine Lebens eine Vorahnung gehabt, hätte er vielleicht Bilanz gezogen.“ Zum späten 19. Jahrhundert fällt ihm ein: „Die Maschine war zum Maß aller Dinge geworden und zum Maß alles Menschlichen. Wer überleben wollte in dieser globalen Maschinenwelt, in der Grenzen sich auflösten, neue Eliten die alten verdrängten (...), musste selbst zur Maschine werden.“ Geht’s noch platter? – Immer: „Ebenso unausweichlich war, dass nach Christies Geburt auch der Tod in Susannas Leben Einzug hielt; denn langfristig – und das ist so und lässt sich nicht ändern – sterben exakt gleich viele Menschen, wie zuvor zur Welt gekommen sind.“ Oh my... (Hanser, München 2022, 286 S., 25,-)



klugen Tonfall als Erzähler, der mit herablassenden Gesten eindeutig aus der Gegenwart heraus erzählt und etwa als Erzähler das Internet ins Spiel bringt, wohl um die Kunst des Erzählens zu ironisieren. Dabei müsste er einfach nur mal aufhören, seinen Roman (der bisweilen recht großzügig mit der Faktenlage umgeht) mit unglaublich platten Sentenzen zu strecken:

Google Play Store

App Store

Jetzt die  
BuBim-App  
runterladen!

PROVINZIAL IRVM

Die Nacht ist keine Zeit. Die Nacht ist ein Ort.  
Dein NachtBus bringt Dich hin.

## Programm vom 12.9. bis 6.10.

### Mo., 12.9.

#### Konzerte

##### ■ MÜNSTER:

20.30 **Linn Koch-Emmery** (Sputnik café)

21.00 **Baronski & Friends** Hip Hop, Funk, Soul – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

#### Komik

##### ■ DORTMUND:

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** Anka Zink: „Gerade nochmal gutgegangen“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

#### Theater

##### ■ MÜNSTER:

20.00 **Reizende Wäsche** Komödie von Michele Rimi (Boulevard)

##### ■ BIELEFELD:

20.00 **Dem Ingo wird die Oper erklärt** „Berlin Alexanderplatz“ (Theater, Loft)

#### Filme

##### ■ MÜNSTER:

18.00 **LITFILMS Literatur Film Festival** „Amos Oz – The Fourth Window“ (Schloßtheater 18 h), „Ingmar Bergman – Ich schrei-

be Filme“ – Film & Lesung (LWL-Museum 20 h) (www.litfilms.de)

20.45 **Der Schwimmer** (Israel 2021, OmU) von Adam Kalderson im Rahmen der Filmreihe „Queer Monday“ (Cinema)

#### Kinder

##### ■ MÜNSTER:

9.00+10.30 **waldrauschen** mit dem Theater Grüne Neune für Kinder ab 2 Jahren (Waldstückchen am Wienburgpark, Wienburgstr. 148)

#### Sonstiges

##### ■ MÜNSTER:

18.00-20.15 **Alternative Kreativwerkstatt** für Frauen – martina-pott.com/crap (Atelier am Hawerkamp)

##### ■ BIELEFELD:

20.00 **Mord auf Ex** Show im Rahmen des 1LIVE Podcastfestivals (Lokschuppen)

##### ■ DETMOLD:

11.00-18.00 **Detmolder Kunsttage „Wasser“** Eintritt frei (Stadthalle)

### Di., 13.9.

#### Konzerte

##### ■ MÜNSTER:

19.30 **Gregor McEwan** Singer/Songwriter (Pension Schmidt)

##### ■ BIELEFELD:

19.00 **Cathérine de la Roche + Cassy Carrington** Singer/Songwriterinnen aus Köln. Live & Stream: www.buehne21.de (Studio des Kanal 21, Meisenstr. 65 / Halle 12)

20.00 **Porträtkonzert Rebecca Saunders** mit dem Ensemble Horizonte Detmold (Oetker-Halle)

20.30 **„A“-Trio** (Bunker Ulmenwall)

##### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **New Orleans Shakers** (Theater)

##### ■ LINGEN:

20.00 **Alvaro Soler** (EmslandArena)

##### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Hubert von Goisern** (Rosenhof)

#### Parties

##### ■ MÜNSTER:

19.00 **Modus Muffi** Funk, Rap, Jazz & more. Drinnen & draussen (Yolk im Bennohaus)

#### Komik

##### ■ BIELEFELD:

20.00 **Saunaclub Susanne** Comedy mit Dennis & Benni Wolter im Rahmen des 1LIVE Podcastfestivals (Komödie)

##### ■ DORTMUND:

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** „Cocktails & Comedy Mix“ mit Knacki Deuser, Jochen Prang, Mathias Haze und Sara Karas (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

#### Theater

##### ■ MÜNSTER:

20.00 **Corpus Delicti** Science-Fiction-Szenario von Juli Zeh (Borchert-Theater)

#### Vorträge

##### ■ MÜNSTER:

19.30 **Unser Planetensystem** Vortrag der Sternfreunde Münster (LWL-Museum für Naturkunde, Sentruper Str. 285)

#### Filme

##### ■ MÜNSTER:

20.00 **LITFILMS Literatur Film Festival** „Che Cosa Sono Le Nuvole? Pasolinis Wolkenkino“ – Film & Lesung (LWL-Museum) (www.litfilms.de)

#### Kinder

##### ■ MÜNSTER:

9.00+10.30 **waldrauschen** mit dem Theater Grüne Neune für Kinder ab 2 Jahren (Waldstückchen am Wienburgpark, Wienburgstr. 148)

#### Sonstiges

##### ■ MÜNSTER:

18.15-20.30 **Alternative Kreativwerkstatt** für Frauen – martina-pott.com/crap (Atelier am Hawerkamp)

##### ■ DETMOLD:

11.00-18.00 **Detmolder Kunsttage „Wasser“** Eintritt frei (Stadthalle)

### Mi., 14.9.

#### Konzerte

##### ■ BIELEFELD:

20.00 **Cat Ballou** (Forum)

##### ■ OSNABRÜCK:

19.00 **Christian Falk mit Band** Eintritt frei (Büdchen am Westerberg)

#### Parties

##### ■ MÜNSTER:

21.00 **Latin & Salsa Party** mit DJ Juan Pa – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

#### Komik

##### ■ BIELEFELD:

20.00 **Bratwurst & Baklava** Comedy im Rahmen des 1LIVE Podcastfestivals (Lokschuppen)

20.00 **Chips & Kaviar** Comedy im Rahmen des 1LIVE Podcastfestivals (Komödie)

##### ■ DORTMUND:

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** René Steinberg & Doc Esser: „Lachen und die beste Medizin“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

##### ■ RIETBERG:

20.00 **Früher war ich älter** Comedy mit Horst Evers (Cultura – Sparkassen-Theater an der Ems)

#### Theater

##### ■ MÜNSTER:

19.00 **Bookshop** Variété-Show (GOP Variété-Theater)

20.00 **Corpus Delicti** Science-Fiction-Szenario von Juli Zeh (Borchert-Theater)

##### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Undressed** Variété-Show (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

##### ■ GÜTERSLOH:

19.30 **Made of Space** Tanztheater (Theater)

#### Filme

##### ■ MÜNSTER:

20.00 **LITFILMS Literatur Film Festival** „Susanne Abel und die Gretchenfrage“ – Lesung & Gespräch (Studiobühne) (www.litfilms.de)

18.00 **Und ruhig fließt der Rhein** Film in Kooperation mit Zartbitter e.V. (Cinema)

#### Sonstiges

##### ■ MÜNSTER:

18.00-21.00 **Klima, Mond und Sterne** Langer Mittwoch-Feierabend (LWL-Museum für Naturkunde, Sentruper Str. 285)

20.00 **Quiznight** Eintritt frei (Heile Welt)

##### ■ BIELEFELD:

20.00 **Kneipenquiz** (Extra Blues Bar)

##### ■ BAD OEYNHAUSEN:

15.00 **Leben Lachen Lieder** singen Treff für Sangesfrohe (Druckerei)

##### ■ DETMOLD:

11.00-18.00 **Detmolder Kunsttage „Wasser“** Eintritt frei (Stadthalle)

### Do., 15.9.

#### Konzerte

##### ■ MÜNSTER:

19.00 **Laura Mertens** Zertifikats-Abschlusskonzert – Eintritt frei (Musikhochschule, Ludgeriplatz 1)

19.00 **Mahendra** (Trafostation, Schlaunstr. 15)

19.30 **Kammerkonzert** mit Werken von Bliss, Britten und Schostakowitsch (Erbdrostenhof)

20.00 **Cory Wells** (Skaters Palace Café)

20.00 **Singer/Songwriter Open Stage** Eintritt frei (Hot Jazz Club)

##### ■ BAD OEYNHAUSEN:

19.30 **Max Mutzke & Band** (Theater im Park)

##### ■ EMSDETTEN:

20.00 **Stephan Sundrup & Band** (Stroetmanns Fabrik)

##### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **Wildes Holz** (Stadthalle)

##### ■ SOEST:

20.00 **Gregor McEwan** Singer/Songwriter (Alter Schlachthof)

#### Komik

##### ■ DORTMUND:

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** Christoph Sieber: „Mensch bleiben“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

##### ■ HAMM:

20.00 **Kann man davon leben?** Zauberei & Comedy mit Marc Weide (Werkstathalle im Maximilianpark)

### „A“-Trio

Das „A“-Trio ist die älteste libanesische Gruppe für freie Improvisation und wurde 2002 von Mazen Kerbaj (Trompete), Sharif Sehnaoui (Akustikgitarre) und Raed Yassin (Kontrabass) gegründet, zunächst für ein einziges Konzert. Die drei bilden noch heute das „A“-Trio. Nach dem Konzert nahmen sie das erste Free-Jazz-Album der arabischen Welt auf (A – La Cédèthèque, 2003). Kerbaj, Sehnaoui und Yassin gehören zu den aktivsten Musikern des Libanon. Sie organisieren seit 2001 das internationale Festival Irtijal und führen zwei Plattenlabels, Al Maslakh, die sich dem „Veröffentlichen des Unveröffentlichten in der libanesischen Musikszene“ widmen. Kerbaj ist ein Besitzer der Sample-Compositionen (und nebenbei Comic-Zeichner und Autor), zu seinen Einflüssen rechnet er Captain Beefheart, Toshinori Kondo und Karlheinz Stockhausen. Seine Klangauffassung sei geprägt von seiner Kindheit im Libanon während des Bürgerkriegs, als Raketen und Granaten zu seinen akustischen Erfahrungen gehörten. „My most (in)famous piece to date is *Starry Night*, where I play the trumpet while the Israeli airforce was dropping bombs on Beirut“.

■ 13.9. Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 20.30 h



## Droste Digital

Seit der Einrichtung des Center for Literature (CfL) durch die Annette von Droste zu Hülshoff-Stiftung 2018 in der Burg Hülshoff wurde die Präsentation der Dichterin deutlich entstaubt und durch eine Konfrontation mit heutigen Künstlern sowie digitalen Formaten an die Gegenwart angedockt. Selbst eine Ausstellung ihrer nun digitalisierten Handschriften, die normalerweise nur Germanistik-Studis und Literatur-Nerds interessieren würde, wird durch das CfL zum kulturellen Event. Denn man beschränkt sich eben nicht auf alte Textblätter, sondern wie der Titel **Droste digital. Handschriften – Räume – Installationen** verspricht, hat man begehbare Droste-Welten von heutigen Künstlern schaffen lassen, so etwa das Jugendzimmer von der Autorin Nora Gomringer (Foto), in denen es nicht nur viel zu entdecken gibt, sondern auch thematisch geordnet die Handschriften zu erleben sind (im Jugendzimmer etwa die Tagebücher der Droste). Zusätzlich kann man sich vorlesen lassen, Musik lauschen oder die Handschriften großflächig auf die Burg projiziert betrachten.

■ **15.9. Eröffnung in Havixbeck, Burg Hülshoff, 17.00 h (Ausstellung 16.9.-30.9.)**



## Theater

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Corpus Delicti**  
Science-Fiction-Szenario von Juli Zeh (Borchert-Theater)

20.00 **Bookshop** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

20.00 **Reizende Wäsche**  
Komödie von Michele Rimi (Boulevard)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Stolz und Vorurteil\* (\*oder so)** von Isabel McArthur nach Jane Austen (TAM)

20.00 **Delta V 54.000 km/h – Mondansichten**  
Eine interaktive Theater- und Tanzperformance mit dem Theater UBU und IMPROTanz (Kesselbrink)

20.00 **Königin von Deutschland** Musik-Komödie (Komödie)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Undressed** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

### ■ GÜTERSLOH:

19.30 **Made of Space**  
Tanztheater (Theater)

## Lesungen

### ■ MÜNSTER:

20.00 **TatWort Poetry Slam**  
Moderation: Andreas Weber, Musik: DJ At (Black Box im Cuba)

### ■ BIELEFELD:

19.00 **11 Freunde – Lesereise** (Schüco Arena)

## Vorträge

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Sterben für die**

**Kunst. Obszöne Tier-tötung im Kunstraum und die Rhetorik der Unausweichlichkeit** Vortrag von Prof. Jessica Ullrich im Rahmen der Ausstellung „Eliza Ballesteros. Butcher's Coin“ (Westfälischer Kunstverein, Rothenburg 30)

19.00 **Frauen in der Bildhauerei** Vortrag zum Schaffen von Phyllida Barlow (LWL-Museum für Kunst und Kultur)

## Filme

### ■ MÜNSTER:

18.00 **LITFILMS Literatur Film Festival** Indische Filmtage „Nazarbänd“ (18 h), „Der Filmkritiker Michael Althen“ (20 h) (Schloßtheater) (www.litfilms.de)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

8.30-15.00 **vocatum Münster** Fachmesse für Ausbildung und Studium (Halle Münsterland)

### 18.30 After Work Lounge

Infos & Reservierungen: [www.1648.de](http://www.1648.de) (1648 im Stadthaus 1)

20.30 **Wer wird Pensionär?** Pubquiz (Pension Schmidt)

### ■ DETMOLD:

11.00-18.00 **Detmolder Kunsttage „Wasser“** Eintritt frei (Stadthalle)

### ■ HAVIXBECK:

17.00 **Eröffnung** der Ausstellung „DROSTE DIGITAL. Handschriften – Räume – Installationen“ mit den Künstlerinnen Dorothee Elmiger, Nora Gomringer, Anna Kpok, Hyphen-Labs u.a. (Burg Hülshoff, Schönebeck 6)

## Fr., 16.9.

## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

19.00 **INTER\_ensemble** Programm rund um französische Kompositionen zu Beginn des 20. Jahrhunderts – Eintritt frei (Musikhochschule, Ludgeriplatz 1)

20.00 **Kepi Ghoulie Electric (USA) + Neon Bone (D) + Florida Men (NL)** (Baracke, Scharnhorststr. 106)

20.00 **Waving The Guns** Rap (Sputnikhalle)

20.00 **Oddisee + Good Compny** (Skaters Palace)

20.00 **JollyRoger** Eintritt frei (Heile Welt)

21.00 **Hootin' the Blues** (Hot Jazz Club)

### ■ BIELEFELD:

19.00 **Grup Yorum (TR) + Caminos (Bl)** Live & Stre-

am: [www.buehne21.de](http://www.buehne21.de) (Studio des Kanal 21, Meisenstr. 65 / Halle 12)

20.00 **Chit Chat Company** (Neue Schmiede)

20.30 **Siri Sveglar** (Jazz-Club)

21.00 **Carry Nation & the Speakeasy** Grass'n'Brass (Extra Blues Bar)

### ■ BAD ROTHENFELDE:

19.30 **Trio Hafennacht** Chansons mit Seegang (Kurpark)

### ■ LINGEN:

19.00 **Rock am Pferdemarkt** 2-Tages-Festival mit Turbostaat, Razz, Blond, Radio Havana, Rote Mütze Raphi u.a. – umsonst & draußen (Alter Pferdemarkt)

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Amandla!** Weltmusik für Toleranz, Respekt und Frieden mit Edgar Muzah & Friends, Makatumba und Harambee. Im Rahmen der Reihe „Fest der Kulturen 2022“ – Eintritt frei (Lutherhaus)

20.00 **Gustav Peter Wöhler Band** (Lagerhalle)

20.30 **Schrottgrenze + be-litzki**. (JZ Westwerk)

### ■ RIETBERG:

19.30 **Sjaella** A-cappella-

Benefizkonzert des Gütersloher Clubs Soroptimist International (Cultura – Sparkassen-Theater an der Ems)

## Parties

### ■ MÜNSTER:

23.00 **Modern Grey Club Night** Post-Punk, Cold Wave, New Wave, SynthWave, Gothic Rock, Electro Pop von den 80ern bis heute mit DJ Niggels (Sputnikcafé)

23.00 **Take Me Out** Indie-rock (Hot Jazz Club)

### ■ BIELEFELD:

23.00 **More Ufos Less War** feat. Karotte (Forum)

## Komik

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Warmduscher Vol 4 – Das Beste (auch die Nudeln)** Kabarett mit Erwin Grosche (KreativHaus)

20.00 **Instagrammatik – Das streamende Klassenzimmer** Kabarett mit Herrn Schröder (Kap.8 im Bürgerhaus Kinderhaus)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **surREALITÄT** Comedy mit Jan Philipp Zymny (Theaterlabor)

### ■ DORTMUND:

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** Kai Magnus Sting:



»Fest der Kulturen« mit u.a. Makatumba (16.9. Osnabrück, Lutherhaus, 20.00 h)



ALLWETTERZOO MÜNSTER

# NEUGIERIG?

DEMNÄCHST IN DER TROPISCHEN WELT DER NEUEN MERANTI-HALLE.

ALLWETTERZOO.DE /DE/MERANTIHALLE



**WORT**  
**Spielelei**  
Kinder- und Jugend-  
**Literaturfest**  
**Detmold**  
17.09., 16.00 Uhr  
Mieze Katz liest „Krabat“  
**17./18. September 2022**  
www.stadthalle-detmold.de/veranstaltungen/wortspielelei



„Hömma! So isset!“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

■ **GÜTERSLOH:**

20.00 **Jung, wat biste jroß jeworden!** Comedy mit Jürgen B. Hausmann (Stadthalle)

**Theater**

■ **MÜNSTER:**

18.00+21.00 **Bookshop** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

20.00 **blindvogelflug** Produktion von studio22 (Pumpenhaus)

20.00 **Extrawurst** Schauspiel von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob (Borchert-Theater)

20.00 **Das Interview** nach dem Filmdrama von Theo van Gogh mit Maria Goldmann & Konrad Haller (Kleiner Bühnenboden)

20.00 **Ophelia putzt, ...eigentlich!** Musical-Revue mit Lea Christiansen & Frank Harbour (Piano) (Kulturbahnhof Hiltrup, Bergjussstr. 15)

20.00 **Das Fest** mit dem TheaterX (Theater in der

Meerwiese, An der Meerwiese 25)

20.00 **Reizende Wäsche** Komödie von Michele Rimi (Boulevard)

■ **BIELEFELD:**

19.30 **Sissi 2.0** Komödie mit Dinnerbegleitung (Astorria Theater)

20.00 **Delta V 54.000 km/h – Mondansichten** Eine interaktive Theater- und Tanzperformance mit dem Theater UBU und IMPROtanz (Kesselbrink)

20.00 **Königin von Deutschland** Musik-Komödie (Komödie)

**Filme**

■ **MÜNSTER:**

20.00 **LITFILMS Literatur Film Festival** „Falcon Lake“ (20 h), „Misery“ (22.15 h) (Schloßtheater) (www.litfilms.de)

**Kinder**

■ **MÜNSTER:**

16.30 **Kasper kauft ein Haus** (Charivari Puppentheater)

■ **GÜTERSLOH:**

10.00+15.00 **Tigerwild**

mit dem Theater con Cuore für Kinder ab 4 Jahren (Theater)

**Sonstiges**

■ **MÜNSTER:**

8.30-15.00 **vocatum Münster** Fachmesse für Ausbildung und Studium (Halle Münsterland)

13.00 **„Viertel for Future“ / PARK(ing) Day** Autofreier Tag an der Hammer Straße (Hammer Straße zwischen Ludgerikreisverkehr und Kreuzung Geiststraße)

18.00 **B-Side Festival** Konzerte, Theater, Kunst, Workshops, Lesungen und mehr. Mit Halb aus Plastik, Patti Stebel, Stromkasten, Mowglih, Maryaka, Moodspinx & Fruity Finn, Andi Substanz, Lady McBeat & DJ Bimbam u.v.m. – Das komplette Programm unter: www.festival.b-side.ms/programm (Hansviertel)

19.30 **Vernissage** zur Ausstellung „Connect“ mit einer Tanz-Performance der Choreografin Katrin Banse und weiteren Künstlerin-

nen – Eintritt frei (Ausstellungshalle am Hawerkamp)

19.30 **Space Tour** Show mit Musik von Ed Sheeran, Adele, Rihanna u.a. (Planetarium im LWL-Museum für Naturkunde, Sentruper Str. 285)

20.00 **Skatenight Münster** „Lichterskaten“ (Start: Schlossplatz)

■ **DETMOLD:**

11.00-18.00 **Detmolder Kunsttage „Wasser“** Eintritt frei (Stadthalle)

**Sa., 17.9.**

**Konzerte**

■ **MÜNSTER:**

19.00 **Memories of Fake** Eintritt frei (Heile Welt)

19.30 **Maali + Schlakks** (Gleis 22)

20.00 **Her Song** Eine musikalisch-theatralische Hommage an 10 faszinierende Songwriterinnen mit Nikola Materne und Christiane Hagedorn (Kreativ-Haus)

20.00 **Dave Hause And The Mermaid + Mercy Union** (Skaters Palace)

20.00 **Quadro Nuevo** Konzert und Tango Ball (Theater in der Meerwiese, An der Meerwiese 25)

20.00 **Given2Fly** Pearl Jam Tribute (Rare Guitar, Hafenstr. 64)

■ **BIELEFELD:**

19.00 **Oliver Messiaen – Das Ende der Zeit** Konzert der Bielefelder Philharmoniker (Oetker-Halle)

20.00 **Late in the Quarter** Big Band-Double mit dem Final Bar Orchestra und dem Independent Sound Orchestra (Theaterlabor)

■ **AHLEN:**

20.00 **Whiteshake** Whitesnake Tribute (Schuhfabrik)

■ **COESFELD:**

20.00 **Pöbel & Gesocks** (Fabrik)

■ **HERFORD:**

20.00 **The Next Movement** (lui.house, Luisenstr.)

■ **LANGENBERG:**

20.00 **Blackberries** Neopsych, Kraut-Rock (KGB)

■ **LINGEN:**

19.00 **Rock am Pferdemarkt** siehe 16.9. – umsonst & draußen (Alter Pferdemarkt)

■ **OSNABRÜCK:**

19.00-23.00 **Sinti Musik Festival** mit Mario Adler, Bobby Falta, Jani Lehmann, Ziopflo Reinhard, Joe Bawelino u.a. im Rahmen der Reihe „Fest der Kulturen 2022“ – Eintritt frei (Markt)

**Parties**

■ **MÜNSTER:**

23.00 **Kittball Showcase** mit Frankey & Sandrino, Tube & Berger, Juliet Siko-

ra und Flo MRZDK (Fusion Club)

23.00 **Modern Love** 80s New Wave, Synth & Pop (Hot Jazz Club)

23.00 **Urban Circus** Party mit Schauspielern, Walking Acts, Live-Shows und Special Effects (Heaven)

■ **BIELEFELD:**

22.30 **TweekaMania – Da TWEEKAZ** (Lokschuppen)

23.00 **R! Party** (Forum)

■ **NOTTULN:**

20.00 **Rocknacht** mit LadiesRockSpecial (Gaststätte Denter, Burgstr. 7)

■ **OSNABRÜCK:**

23.00 **Bathcoatcrew Rave Vol. II** Techno (Bastard Club)

(Café Spitzboden, Lagerhalle)

**Theater**

■ **MÜNSTER:**

17.00+20.00 **Reizende Wäsche** Komödie von Michele Rimi (Boulevard)

18.00+21.00 **Bookshop** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

19.30 **Furien** Tanzabend von Lillian Stillwell (Theater, kleines Haus)

19.30 **Der Graf von Mond Callisto** Science-Fiction-Live-Hörspiel mit dem Theater ex libris & Christoph Tiemann (Sternensaal des LWL-Museum für Naturkunde, Sentruper Str. 285)

20.00 **blindvogelflug** Produktion von studio22 (Pumpenhaus)

20.00 **Hamlet** mit dem spielkollektiv:b (Kleiner Bühnenboden)

20.00 **Extrawurst** Schauspiel von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob (Borchert-Theater)

20.00 **Das Fest** mit dem TheaterX (Theater in der Meerwiese, An der Meerwiese 25)

■ **BIELEFELD:**

19.30 **Parallele Welten – Mixed Couples** Interkulturelle Stückentwicklung (TAMdrei)

20.00 **Königin von Deutschland** Musik-Komödie (Komödie)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**

18.00+21.00 **Undressed** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

**Filme**

■ **MÜNSTER:**

17.00 **LITFILMS Literatur Film Festival** „Verabredungen mit einem Dichter – Michael Krüger“ (Cinema 17 h), „The Shining“ (Schloßtheater 22.15 h) u.a. (www.litfilms.de)

**Kinder**

■ **MÜNSTER:**

15.00 **Hier kommt keiner durch!** Stück nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Isabel Minhos Martins und Bernardo P. Carvalho

**REDAKTIONS-**  
**SCHLUSS**  
für Termine ab dem  
7.10. ist am  
**Di., 20.9.**  
Die Veröffentlichung ist  
kostenlos.  
Telefonisch werden  
keine Termine  
angenommen!  
ultimo@muenster.de  
oder  
termine@ultimo-bielefeld.de

**Komik**

■ **MÜNSTER:**

20.00 **Die Ursache liegt in der Zukunft** Kabarett mit Jürgen Becker (H1, Schlossplatz)

20.00 **Früher war ich älter** Comedy mit Horst Evers (Kap.8 im Bürgerhaus Kinderhaus)

■ **BIELEFELD:**

20.00 **Schönheit braucht Platz** Comedy mit Chris Tall (Stadthalle)

■ **DORTMUND:**

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** Kai Magnus Sting: „Hömma! So isset!“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

■ **OSNABRÜCK:**

20.00 **Roast in Peace** Comedy mit Andre Herrmann



Erwin Grosche (16.9. Münster, Kreativ-Haus, 20.00 h & 21.9. Detmold, Stadthalle, 20.00 h)

**Theaterfest**

Die theaterlose Zeit ist vorbei! Und bevor wieder Klassiker und Uraufführungen zeitgenössischer Stücke auf die Bühne gebracht werden, läutet das Theater Münster traditionell mit dem **Theaterfest** die neue Spielsaison ein. Auf allen Bühnen, vor und hinter den Kulissen, in Werkstätten und Foyers präsentiert das ganze Haus eine bunte Mischung aus Musik, Schauspiel und Tanz. Workshops laden zum Mitmachen ein, Führungen durch das Theater ermöglichen Einblicke in die technischen Abläufe des Hauses, Masken-, Kostüm- und Bühnenbildner lassen sich bei der Arbeit zuschauen und bevor zur Kaffezeit das Salonorchester aufspielt, gibt es Gelegenheit, auf der Bühne im Oberen Foyer die neuen Ensemblemitglieder des Musiktheaters kennenzulernen. Auf der Party im Anschluss an die Premiere des Tanzabends „Furien“ um 19.30 h im Kleinen Haus kann schließlich bis in die frühen Morgenstunden gefeiert werden.

■ **17.9. Münster, Theater, ab 13.00 h**





**Aki Takase & Alexander von Schlippenbach (18.9. Münster, Black Box im Cuba, 20.00 h)**

für Kinder ab 5 Jahren (Martini-  
kirchhof)

15.30 **Kasper kauft ein Haus**  
(Charivari Puppentheater)

■ **BIELEFELD:**

16.00 **Robin Hood** mit der Nie-  
kamp Theater Company (Astoria  
Theater)

■ **DETMOLD:**

11.00 **Wortspielerei** Kinder- &  
Jugendliteraturfest an vielen  
Orten in der Innenstadt, u.a.  
liest Mieke Katz aus „Krabat“  
um 16 Uhr in der Stadthalle  
(Programm unter:  
www.stadthalle-det-  
mold.de/veranstaltungen/  
wortspielefrei)

**Sonstiges**

■ **MÜNSTER:**

8.00-16.00 **Flohmarkt** (Prome-  
nade)

10.00 **9. Münsteraner Freiwil-  
ligentag** Über 40 gemeinnützi-

ge Organisationen informieren  
über Möglichkeiten, sich ehren-  
amtlich zu engagieren. Mit Vor-  
trägen, Rundgängen, Works-  
hops, Mitmachaktionen &  
mehr (Programm unter:  
www.freiwilligenagentur-muen-  
ster.de)

10.00-22.00 **The Garden of  
Happiness** Musik, Kunst, Per-  
formance, Tanz, Workshop.  
Mit u.a. Claudine Merkel, Ma-  
rion & Sobo Band, Samba Syn-  
dikata, Nissim Men, Gabriele  
Brüning, Sonja Schripp und  
Harald Redmer (Friedenskapel-  
le am Friedenspark, Willy-  
Brandt-Weg 37)

12.00 **B-Side Festival** Konzer-  
te, Theater, Kunst, Works-  
hops, Lesungen und mehr. Mit  
C4Service, Maali, Ernie Riss-  
mann, Skuff Barbie, Teletuke  
& Melchior, Marshall Madders  
feat. Ras Timbo, Bonsai u.v.m.  
– Das komplette Programm un-

ter: www.festival.b-  
side.ms/programm (Hansavie-  
tel)

13.00 **Theaterfest** zur Spielzei-  
teröffnung (Theater)

**So., 18.9.**

**Konzerte**

■ **MÜNSTER:**

15.00 **Amandus Grund Acou-  
stic String Trio** Jazz – Eintritt  
frei (Hot Jazz Club)

16.00 **César Franck zum 200.  
Geburtstag** Konzert mit Nana-  
mi Sato und Reona Kuwata –  
Eintritt frei (Musikhochschule,  
Ludgeriplatz 1)

18.00 **Quadro Nuevo** Tango  
(Theater in der Meerwiese, An-  
der Meerwiese 25)

18.00 **Seong-Jin Cho** Klavier-  
konzert mit Werken von Hän-  
del, Brahms und Schumann  
(Theater, großes Haus)

20.00 **Aki Takase & Alexan-  
der von Schlippenbach** Im Rah-  
men der Konzertreihe „JazzTo-  
day“ (Black Box im Cuba)

■ **BIELEFELD:**

18.00 **Freies SinfonieOrche-  
ster Bielefeld** (Oetker-Halle)

18.00 **Klang & Poesie** Lieder  
aus 5 Jahrhunderten mit Mar-  
garete Huber und Tomas  
Bächli (Capella hospitalis)

20.00 **Vanessa Mai** (Stadthal-  
le)

■ **GÜTERSLOH:**

18.00 **Rajaton** A-cappella-Kon-  
zert (Theater)

■ **NORDKIRCHEN:**

18.00 **Massa Trio** (Schloss)

**Komik**

■ **MÜNSTER:**

20.00 **Scheiße, ein Notfall!**  
mit Dr. Lüder Warnken (Kap.8  
im Bürgerhaus Kinderhaus)

■ **DORTMUND:**

19.30 **RuhrHOCHdeutsch  
2022** mit Wolfgang Trepper  
(Spiegelzelt an den Westfalen-  
hallen)

**Theater**

■ **MÜNSTER:**

14.00+18.00 **Bookshop** Variet-  
té-Show (GOP Varieté-Theater)

18.00 **Vattertach! Eine biogra-  
fische Herrenpartie** Regie: Ca-  
rola v. Seckendorff und Ense-  
mble (Kleiner Bühnenboden)

18.00 **Extrawurst** Schauspiel  
von Dietmar Jacobs und Moritz  
Netenjakob (Borchert-Theater)

18.00 **Tanzspektrum Münster**  
balletto dance company: „Tri-  
ple Bill“ (Theater, kleines  
Haus)

18.30 **Reizende Wäsche** Ko-  
mödie von Michele Rimi (Boule-  
vard)

20.00 **Director's Cut** mit Im-  
pro 005 (Kreativ-Haus)

■ **BIELEFELD:**

17.00 **Ein Stück stellt sich  
vor:** „Dear World“ von Jerry  
Herman / Jerome Lawrence /  
Robert E. Lee – Eintritt frei  
(TAM)

19.30 **Singin' Circus – Songs  
und andere Verbrechen** Ein



| do 08. sep |  
Endlich wieder! **JazzSession**

| sa 10. sep |  
„3000“ feat. Steve  
Swell |

| di 13. sep |  
„A“-Trio

| di 20. sep |  
Ingen Navn Trio

| do 22. sep |  
**GrooveSession**

| mi 28. sep |  
**Girls Girls**

| sa 01. okt |  
**Sazerac Swingers**

| sa 08. okt |  
**Ephemeral Fragments  
+ Der Dritte Stand**

| mi 12. okt |  
**Natalia Mateo Trio**

| di 18. okt |  
**Marlies Debacker**

| do 20. okt |

Konzertbeginn 20:30 Uhr  
teilweise U20 frei

Karten: bunker-ulmenwall.org  
Einlass ab 19:30 Uhr

0000 Kreuzstr.0 / Bielefeld

Jazz ist nicht, was du machst, sondern wie du es tust. www.bunker-ulmenwall.org

**1648**  
CAFÉ LOUNGE  
GASTRONOMIE

**ENTSPANNEN UND  
GENIESSEN ÜBER DEN  
DÄCHERN DER STADT.**

**After Work Lounge**  
15. und 29. September 2022

**Livemusik@1648** (+ Menüs zur Auswahl\*)  
Nikola Materne – 23. September 2022  
Reidar Jensen – 5. November 2022  
Norbert Fimpel + Tolo Sërvera – 17. November 2022

**Comedy@1648** (+ Menüs zur Auswahl\*)  
Komische Nacht – 18. Oktober 2022  
Sertaç Mutlu – 14. Januar 2023

**Rudelgucken@1648** (+ Stadionverpflegung\*)  
Deutschland /// Japan – 23. November 2022  
Costa Rica /// Deutschland – 1. Dezember 2022

\* z. T. nicht im Preis inbegriffen

Alle Infos und Reservierungen unter  
[www.16-48.de](http://www.16-48.de)

**Alexianer**

Osnabrück - 0541 323 7575

**Westwerk** 141

1997  
25 Jahre  
2022

16.09.2022  
**SCHROTTGRENZE**  
special Guest: belitzki (D)

23.09.2022  
**DREI METER FELDWEG**  
+ special Guest (D)

14.10.2022  
**BUTTERWEGGE & BAND  
HOTEL + NEUSER + SINNER**

15.10.2022  
**NICHTS** (D)  
**SCHÖNE FRAU MIT GELD** (D)  
**KICKY RING** (D)

18.11.2022  
**WATCH OUT STAMPEDE  
ANCHORS & HEARTS**

**25.11. WEST2022FEST 26.11**

**ACHT EIMER HÜHNERHERZEN**  
**THE DETECTORS - KOPFECHO - ALIEN FIGHT CLUB  
BLAUFUCHS - GREGOR McEWAN - THE HAWAIIANS  
COLD - ABOUT MONSTERS - MARIUS FREESE - PEJMEN TYLER**

TICKETS: SHOCK RECORDS - EVENTIM.DE - WESTWERK

## Ingen Navn Trio

Es klingt ein bisschen wie die Klangerperimente des Jan Garbarek, was das Trio um die Saxophonistin Inga Rothammel präsentiert: Weit ausholende Klangräume, unterbrochen von rhythmisch akzentuierten Melodieläufen, die sich der Minimalmusik verpflichtet fühlen und doch sehr strukturiert klingen. „Wir wissen nicht, was wir heute Abend spielen werden“, kündigte Rothammel einen Auftritt an, „es passiert so viel auf der Welt, von dem man nicht weiss, was passieren wird“ – und das war 2020! Man darf also auf den Auftritt im Jahr 2022 gespannt sein, den das Trio (mit Rocco Roman /git. und Hendrik Eichler /dr) hinlegen wird.

■ **20.9. Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 20.30 h**



Sketch- und Liederabend frei nach Monty Python (Stadttheater)

19.30 **Parallele Welten – Mixed Couples** Interkulturelle Stückentwicklung (TAMdrei)

■ **BAD OEYNHAUSEN:** 14.00+17.00 **Undressed** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

### Lesungen

■ **MÜNSTER:**

16.00 **Literatur für Liebhaber** mit Marion und Markus von Hagen (Theatertreff)

■ **RINKERODE:**

20.00 **Azzuro** Autorenlungung mit Eric Pfeil (Montmartre)

■ **SELM:**

18.00 **Krimefestival „Mord am Hellweg“** Kim Faber & Janni Pedersen: „Blutland“ (Bürgerhaus)

### Filme

■ **MÜNSTER:**

11.00 **LITFILMS Literatur Film Festival** Indische Filmtage „Maqbool“ (11 h), „Elfriede Jelinek – Die Sprache von der Leine lassen“ (18 h) u. a. (Schloßtheater) ([www.litfilms.de](http://www.litfilms.de))

### Kinder

■ **MÜNSTER:**

11.00+15.30 **Die wunderbare Welt des Dr. Dolittle** mit dem KIKU-Kindertheater für alle ab 4 Jahren – Eintritt frei (Park am Hiltruper Museum, Zur Alten Feuerwache 26)

15.30 **Kasper kauft ein Haus** (Charivari Puppentheater)

■ **BIELEFELD:**

10.00 **Klassik Lounge ab 0** mit den Bielefelder Philharmonikern (Oetker-Halle)

14.00-18.00 **Spielfest**

zum Weltkindertag (Klosterplatz)

16.00 **Joaquino Payaso und seine sieben Koffer** Clownstheater mit Achim Sonntag für Kinder ab 3 Jahren (Neue Schmiede)

16.00 **In 80 Tagen um die Welt** mit der Niekamp Theater Company (Astoria Theater)

■ **DETMOLD:**

11.00 **Wortspielerei** Kinder- & Jugendliteraturfest an vielen Orten in der Innenstadt, u. a. mit Roland Jankowsky um 16 Uhr in der Stadthalle (Programm unter: [www.stadthalle-detmold.de/veranstaltungen/wortspielerei](http://www.stadthalle-detmold.de/veranstaltungen/wortspielerei))

■ **DORTMUND:**

14.00 **RuhrHOCHdeutsch 2022** Kindertheater mit den Kulturbrigaden – Eintritt frei, Spenden für die „Nothilfe Ukraine“ erbeten (Theater Transportable/Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

■ **GÜTERSLOH:**

11.00 **Fidolino – Höhenflug und Tiefseetauchen** Konzertgeschichten für Kinder von 4-7 Jahren (Theater)

### Sonstiges

■ **MÜNSTER:**

10.00 **B-Side Festival** Konzerte, Theater, Kunst, Workshops, Lesungen und mehr. Mit Moritz Schmidt, Niki, Lufttruinen-Lesung, Hansaflohmarkt, Capoeira Verein Biriba Brasil u. v. m. – Das komplette Programm unter: [www.festival.b-side.ms/programm](http://www.festival.b-side.ms/programm) (Hansaviertel)

15.00 **Peng!** Impro-Stadt-Spaziergang (Treffpunkt wird nach Reservierung unter [peng.impro@gmail.com](mailto:peng.impro@gmail.com) bekannt gegeben)

19.30 **Die Adam Riese Show** Auf dem Talksofa: Kabarettist Jochen Malmsheimer, Frauenärztin Dr. Joke Tio und Intendant

Meinhard Zanger (Engelsaal des Atlantic Hotels)

19.30 **Die drei ??? – Das Dorf der Teufel** Hörspiel (Planetarium im LWL-Museum für Naturkunde, Sentruper Str. 285)

■ **BIELEFELD:**

14.00-17.00 **Repair Café** (DRK Begegnungszentrum Heepen, Rüggesiek 21)

■ **LÜDINGHAUSEN:**

11.00-17.00 **Kunst im Park** Open Air-Ausstellung (Park an der Burg Vischering)

■ **OSNABRÜCK:**

13.00-19.00 **Internationales Fest der Kulturen** Eintritt frei (Markt)

## Mo., 19.9.

### Konzerte

■ **MÜNSTER:**

20.00 **Bohbi & die Antikörper** Dark Folk, Rock'n'Roll (Pension Schmidt)

21.00 **Manfred Wex** Jazz – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

■ **BIELEFELD:**

19.00 **Ansgar Specht & The Hammond Collective** feat. Lars Haake (D/USA) + **The Heavy Hitters Project** (AUS/D). Live & Stream: [www.buehne21.de](http://www.buehne21.de) (Studio des Kanal 21, Meisenstr. 65 / Halle 12)

20.00 **Kammerkonzert** der Bielefelder Philharmoniker (Oetker-Halle)

### Parties

■ **MÜNSTER:**

19.00 **Shoeshine Swing Salon** Eintritt frei (Yolk im Bennohaus)

### Komik

■ **DORTMUND:**

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** William Wahl: „Nachts sind alle Tasten grau“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

### Theater

■ **MÜNSTER:**

20.00 **Reizende Wäsche** Komödie von Michele Rimi (Boulevard)

### Lesungen

■ **HAMM:**

19.30 **Krimefestival „Mord am Hellweg“** Gisa Pauly, Ben Aaronovitch & Jürgen Kehrer (Werkstatt-halle im Maximilianpark)

### Filme

■ **MÜNSTER:**

18.00 **LITFILMS Literatur Film Festival** „Mutzenbacher“ (Schloßtheater) ([www.litfilms.de](http://www.litfilms.de))

### Sonstiges

■ **MÜNSTER:**

18.00-20.15 **Alternative Kreativwerkstatt** für Frauen – [martinapott.com/crap](http://martinapott.com/crap) (Atelier am Hawerkamp)

■ **GÜTERSLOH:**

18.00 **Theaterführung** (Theater)

## Di., 20.9.

### Konzerte

■ **MÜNSTER:**

20.00 **Tulpe** Rock, Pop (Hot Jazz Club)

20.00 **LOKI** Indie-Folk (Pension Schmidt)

■ **BIELEFELD:**

20.00 **The Notwist** (Forum)

20.30 **Ingen Navn Trio** (Bunker Ulmenwall)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**

19.30 **Vivaldi meets Piazzolla** mit dem Hamburg Stage Ensemble (Theater im Park)

■ **DORTMUND:**

19.30 **Lydie Auvray** Im Rahmen von „RuhrHOCHdeutsch 2022“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

### Parties

■ **MÜNSTER:**

19.00 **Modus Muffi** Funk, Rap, Jazz & more. Drinnen & draussen (Yolk im Bennohaus)

### Theater

■ **MÜNSTER:**

19.30 **Furien** Tanzabend von Lillian Stillwell (Theater, kleines Haus)

20.00 **Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran** Schauspiel von Éric-Emmanuel Schmitt (Borchert-Theater)

20.00 **Nirvana oder die Eröberung der Tiefsee** von Enrico Otto mit dem Theaterlabor im Kulturbahnhof (Kulturbahnhof Hiltrup, Bergjusstr. 15)

■ **BIELEFELD:**

20.00 **Wer hat Angst vor Virginia Woolf?** von Edward Albee (Stadttheater)

20.00 **Parallele Welten – Mixed Couples** Interkulturelle Stückentwicklung (TAMdrei)

### Lesungen

■ **MÜNSTER:**

19.30 **Autokorrektur – Mobilität für eine lebenswerte Welt** Autorenlesung mit Katja Diehl (LWL-Museum für Naturkunde, Sentruper Str. 285)

### Filme

■ **MÜNSTER:**

20.00 **LITFILMS Literatur Film Festival** „Esther Kinsky – Gestörtes Gelände“ Film & Lesung (LWL-Museum) ([www.litfilms.de](http://www.litfilms.de))

### Sonstiges

■ **MÜNSTER:**

18.15-20.15 **Alternative Kreativwerkstatt** für Frauen – [martinapott.com/crap](http://martinapott.com/crap) (Atelier am Hawerkamp)

**GLEIS 22** im Jib  
Hafenstr. 34 48153 Münster  
Tel.: (0251) 492 5858 - Fax: 492 7771  
[www.gleis22.de](http://www.gleis22.de)  
E-Mail: [info@gleis22.de](mailto:info@gleis22.de)

in der **Sputnikhalle, Hawerkamp:**  
Fr. 16.09. **Waving The Guns (D)**  
Beginn 20.00 Uhr!

Sa. 17.09. **Maali (D) + Schlakks (D)**

in der **Sputnikhalle, Hawerkamp:**  
Fr. 23.09. **Drangsal (D) + Temmissss (D)**  
Beginn 20.00 Uhr!

Sa. 24.09. **Cash Savage & The Last Drinks (AUS) + Support**

Mo. 26.09. **Wallis Bird (IRL)**

Fr. 07.10. **Trixi (D)**

Mo. 10.10. **Provinz (D)**

Fr. 14.10. **The Courettes (BRAS/DK) + The Owned Up (D)**

Einlaß 19.30 Uhr • Beginn 20.30 Uhr  
(falls nicht anders angegeben)

## Tulpe

Nö, der Bandname leitet sich nicht von holländischen Zwiebelblumen ab, klären uns die Münsteraner Newcomer um Mastermind Joachim Foerster auf, sondern vom persischen Wort für „Geliebte“. Ja, ein wenig schräg sind die Jungs schon, und so passt es doch, dass **Tulpe** in einer Schlagerkneipe gegründet wurde. Dass Leadsänger Joachim nicht nur erfolgreich auf der Theaterbühne steht, sondern in Streaming-Serien wie „Das Boot“ oder „Wir Kinder vom Bahnhof Zoo“ mitspielt und auch mal als Toursupport für Casper oder Trailer Park performt, wundert uns dann auch nicht mehr. Ja, und die Musik? Inspiriert von Deutschrock-Helden wie den frühen Sportfreunden Stiller, kombinieren die vier Tulpe-Jungs krachige Gitarren mit deutschem Gesang, modernen Popsounds und hymnischen Refrains. Textlich geht es in den knackigen



Songs um betrunkenene Paare in „Amy & Jim“, Bindungsängste der Generation Y („Zu tief“) oder Hauptstadt-Romanzen in ihrer zweiten Heimat Berlin („Lala“).  
■ **20.9. Münster, Hot Jazz Club, 20.00 h**



## Zu Gast bei W./W. Hiller

Es ist mal wieder so weit: Walli Hiller bittet ihre Gäste zu Tisch in DEM Klassiker des Theaters Pumpenhaus: **Zu Gast bei W./W. Hiller**. Die Premiere war 1998! Das nüchterne doppelte W. meint hier kein Ehepaar mit gleich beginnendem Vornamen, sondern eine Person, die nicht nur in zwei Jahrhunderten, sondern auch in zwei Geschlechtern gelebt hat. Erzählt wird die wahre Geschichte des Kochs, Frontsoldaten, Fräsers, Ehemanns und Familienvaters Walter Hiller, der sich mit 51 Jahren endlich traute, den Rock nicht nur unter der Uniform, sondern öffentlich im sozialistischen DDR-Alltag zu tragen, von Schauspieler Pitt Hartmann. Und dessen Performance zieht derart in den Bann, dass die Gäste sich schließlich nicht mehr im Theater wännen. Und wie jedes Mal, wird ganz real Hillers Lieblingsgericht Irish Stew mit Rotwein kredenzt...

■ **21. & 22.9. Münster, Pumpenhaus, 20.00 h**



### ■ GÜTERSLOH:

8.30-15.00 **vocatium Gütersloh** Fachmesse für Ausbildung und Studium (Stadthalle)

## Mi., 21.9.

### Konzerte

#### ■ MÜNSTER:

19.30 **Shoreline + Still Talk + Blue Limerence** (Sputnikcafé)

20.00 **Tin Can Teezimmer** Open Air – Eintritt: Hutspende (Rote Lola)

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **DAF + Bragolin** (Forum)

20.00 **Vivaldi meets Piazzolla** mit dem Hamburg Stage Ensemble (Oetker-Halle)

#### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **The Lombego Surfers + Dead Kardashians** Punkrock, Rock'n'Roll (Bastard Club)

### Komik

#### ■ DETMOLD:

20.00 **Warmduscher Vol 4 – Das Beste** Kabarett mit Erwin Grosche (Stadthalle)

#### ■ DORTMUND:

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** Pawel Popolski: „Nach der Strich und der Faden“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

#### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Freizeitgangster gibt es nicht!** Comedy mit Nikita Miller (Lagerhalle)

### Theater

#### ■ MÜNSTER:

19.00 **Bookshop** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

20.00 **Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran** Schauspiel von Éric-Emmanuel Schmitt (Borchert-Theater)

20.00 **Zu Gast bei W./W. Hiller** mit Pitt Hartmann / RedArt (Pumpenhaus)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Wer hat Angst vor Virginia Woolf?** von Edward Albee (Stadtheater)

#### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Undressed** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

### Filme

#### ■ MÜNSTER:

18.00 **LITFILMS Literatur Film Festival** „Lady Boss – The Jackie Collins Story“ (18 h), „Verlorene Illusionen“ (20 h) (Schloßtheater) ([www.litfilms.de](http://www.litfilms.de))

### Sonstiges

#### ■ MÜNSTER:

20.00 **Musikquiz** Eintritt frei (Heile Welt)

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **Gesund gestorben ist trotzdem tot** Show mit Doc Esser (Lokschuppen)

#### ■ GÜTERSLOH:

8.30-15.00 **vocatium Gütersloh** Fachmesse für Ausbildung und Studium (Stadthalle)

## Do., 22.9.

### Konzerte

#### ■ MÜNSTER:

19.00 **Elis Noa** (Trafostation, Schlaunstr. 15)

20.00 **Münster Vocal Festival** „Nacht der Chöre“ mit Vocal Group XXL und Half Past Nine (Petrikirche) und ab 21.45 h EpiFUnias und Collegium Musicum Vocale (Überwasserkirche)

20.00 **Susan Wolf** Singer/Songwriter, Americana (Hot Jazz Club)

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **New York Gypsy All Stars** (Oetker-Halle)

21.00 **Groove Session** Eintritt frei (Bunker Ulmenwall)

#### ■ BAD ROTHENFELDE:

19.30 **Pariser Flair** Eine musikalische Stadtführung durch Paris (Kurpark)

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **1986zig** (Rosenhof)

### Komik

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **„merkste selber** Comedy mit Nico Stank (Stadthalle)

#### ■ DORTMUND:

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** Pawel Popolski: „Nach der Strich und der Faden“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

#### ■ LÖHNE:

20.00 **Wieder da!** Kabarett mit Sarah Hakenberg (Werretalhalle)

#### ■ SOEST:

20.00 **Blattrand – Erlesene Komik** mit Ohne Rolf (Alter Schlachthof)

### Theater

#### ■ MÜNSTER:

18.00 **Bookshop** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

20.00 **Der Sandmann** Schauspiel von E.T.A. Hoffmann in einer Fassung von Luisa Guarro (Borchert-Theater)

20.00 **Zu Gast bei W./W. Hiller** mit Pitt Hartmann / RedArt (Pumpenhaus)

20.00 **Nirvana oder die Eroberung der Tiefsee** von Enrico Otto mit dem Theaterlabor im Kulturbahnhof (Kulturbahnhof Hiltrup, Bergiusstr. 15)

20.00 **Reizende Wäsche** Komödie von Michele Rimi (Boulevard)

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **Stolz und Vorurteil\* (\*oder so)** von Isabel McArthur nach Jane Austen (TAM)

■ **BAD OEYNHAUSEN:** 20.00 **Undressed** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

### Filme

#### ■ MÜNSTER:

18.00 **LITFILMS Literatur Film Festival** Indische Filme „Aparajito“



Karten an allen bekannten VVK-Stellen Infos unter [www.crunchtime.de](http://www.crunchtime.de)

# KING STAR MUSIC

**DAVE HAUSE & THE MERMAID**  
17.09.2022  
SKATERS PALACE

**TULPE**  
20.09.2022  
HOT JAZZ CLUB

**SCHIMMERLING**  
29.09.2022  
SPUTNIKCAFE

**THE MENZINGERS**  
12.10.2022  
SPUTNIKHALLE

**KAFFKIEZ**  
24.10.2022  
SKATERS PALACE

**SILVERSTEIN**  
24.11.2022  
SKATERS PALACE

**BURY TOMORROW**  
**AUGUST BURNS RED**  
26.11.2022  
SKATERS PALACE

TICKETS:  
WWW.EVENTIM.DE

KINGSTAR-MUSIC.COM

(Schloßtheater) (www.lit-films.de)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

14.00-18.00 **Weiterbildungsmesse** der FH Münster – Eintritt frei, Anmeldung: fh.ms/WB-Messe (Räumlichkeiten des Fachbereichs Design, Leonardo-Campus)

20.30 **Quiz Quiz Bang Bang** Pubquiz (Pension Schmidt)

### ■ AHAUS:

9.00-24.00 **pushcon** Zukunft. Macher. Treffen. (Campus der Tobit.Labs, Parallelstr. 41)

## Fr., 23.9.

### Konzerte

#### ■ MÜNSTER:

18.30 **Nikola Materne** Infos & Reservierungen: www.16-48.de (1648 im Stadthaus 1)

20.00 **Megaloh + Aisha Vibes** (Skaters Palace)

20.00 **Drangsal + Temmis** New Wave, Post Punk und Dark Wave (Sputnikhalle)

20.00 **Cat Ballou** (Jovel)

20.00 **Münster Vocal Festival** „Galakonzert“ mit dem Popchor Münster, inBEATween, Chor der Marienschule Münster und Verleihung des European Voices Award und des Münster Vocal Award (Aula der Marienschule, von-Kluck-Str. 27)

20.00 **Amsterdam Klezmer Band** (Friedenskapelle am Friedenspark, Willy-Brandt-Weg 37)

20.00 **667 The Neighbour Of The Beast** Iron Maiden Tribute (Rare Guitar, Hafenstr. 64)

20.00 **Mama For President** Teezimmer Open Air – Eintritt: Hutspende (Rote Lola)

21.00 **Jazzpoeten & Gäste** (Hot Jazz Club)

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **The Druids** Irish Folk (Neue Schmiede)

20.00 **Sondaschule** Ausverkauft! (Forum)

#### ■ AHLEN:

20.00 **dIRE sTRAITS** Dire Straits Tribute (Schuhfabrik)

#### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Acoustic Jam Session** Eintritt frei (Druckerei)

#### ■ COESFELD:

19.00 **U.D.O.** (Fabrik)

#### ■ LINGEN:

20.00 **Odeville** (Alter Schlachthof)

#### ■ OSNABRÜCK:

19.30 **Asenblut + Fleshwork + Lavila** Metal (Bastard Club)

19.00 **Drei Meter Feldweg** + special guest (JZ Westwerk)

20.00 **Frog Bog Dosenband** (Rosenhof)

### Parties

#### ■ MÜNSTER:

22.00 **One More Time** 2000er Party (Hot Jazz Club)

23.00 **Tanz der Vampire** Gothic, Wave, Industrial, EBM, Wave Classix, Mittelalter mit

## Drangsal & Temmis

Max Gruber alias **Drangsal** tauchte 2016 scheinbar aus dem Nichts, bzw. der tiefsten Pfälzer Provinz auf. Der Autodidakt, Außenseiter und Musikbesessene ist inspiriert von New Wave, Post Punk und Dark Wave, von Bands wie The Cure, King Crimson, Portishead, Can, Flaming Lips, Joy Division oder Talk Talk, und findet trotzdem zum absolut eigenständigen Ausdruck: Intensiver „Brachial-Pop“ mit vielschichtigen Arrangements, großen Melodien und wütenden Texten. Zur Seite steht ihm als kongenialer Sounddesigner der Produzent Markus Ganter (u.a. Get Well Soon, Casper, Tocotronic, Sizarr). Auf dem neuen, dritten Album „Exit Strategy“ gibt's deutsche Texte mit hymnischen Refrains wie „Mädchen sind die schönsten Jungs“ oder „Ich bin nicht so schön wie du“, die sich sofort ins Hirn fräsen. Ganz großes Kino! Support: **Temmis** aus Tübingen mit einem dunklen Amalgam aus Post Punk, Wave und technoidem Newrave.

■ 23.9. Münster, Sputnikhalle, 20.00 h

DJ Chris & DJ Niggels (Sputnikhalle)

23.00 **Wir sind die Nacht** 13 DJs auf 3 Floors, u.a. mit Kobosil, O.B.I., Hardtrax, Juliana Yamasaki, Woodpecker und Illuminati (Fusion Club)



### Komik

#### ■ DORTMUND:

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** mit Fritz Eckenga (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

#### ■ LÖHNE:

20.00 **Wieder da!** Kabarett mit Sarah Hakenberg (Werretalhalle)

#### ■ SOEST:

20.00 **Dirty Talk** Comedy mit Lisa Feller (Alter Schlachthof)

### Theater

#### ■ MÜNSTER:

18.00+21.00 **Bookshop** Varieté-Show (GOP Variété-Theater)

20.00 **Der Sandmann** Schauspiel von E.T.A. Hoffmann in einer Fassung von Luisa Guarro (Borchert-Theater)

20.00 **Hätte, Könnte, Würde** Gerede, Gesänge und Improvisiertes mit Willenbrink & Fischer (Kreativ-Haus)

20.00 **Das Leben? Ein Traum.** Komödie frei nach Calderon de la Barca mit dem HollaDie-Waldfee-Theater (Kleiner Bühnenboden)

20.00 **Reizende Wäsche** Ko-

mödie von Michele Rimi (Boulevard)

#### ■ BIELEFELD:

19.30 **The Starchild** Theaternacht bei Wein & Kerzenlicht (Astoria Theater)

20.00 **Wer hat Angst vor Virginia Woolf?** von Edward Albee (Stadttheater)

20.00 **Bella Figura** Stück von Yasmina Reza (Mobiles Theater, Feilenstr. 4)

20.00 **Königin von Deutschland** Musik-Komödie (Komödie)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
18.00+21.00 **Undressed** Variété-Show (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

#### ■ RHEINE:

20.00 **China Girl – Liebe ist stärker als Blut** Circensisches Theaterstück mit dem Chinesischen Nationalcircus (Stadthalle)

### Lesungen

#### ■ BÖNEN:

19.30 **Krimifestival „Mord am Hellweg“** Leonie Swann: „Miss Sharp macht Urlaub“ (Großes Zelt)

#### ■ LÜNEN:

19.30 **Krimifestival „Mord am Hellweg“** Klaus-Peter Wolf: „Ostfriesensturm“ (Heinz-Hilpert-Theater)



### Filme

#### ■ MÜNSTER:

19.00 **LITFILMS Literatur Film Festival** „Stark – The Dark Half“ (Schloßtheater 22.15 h) u.a. (www.litfilms.de)

### Kinder

#### ■ MÜNSTER:

16.30 **Kasper kauft ein Haus** (Charivari Puppentheater)

### Sonstiges

#### ■ MÜNSTER:

9.00 **Münsterhack** „Digitalisierung findet Stadt – Münster-Zukunft gemeinsam machen“ – www.muensterhack.de (Stadthafen)

14.00 **Fridays For Future-Demo** (Start: Schlossplatz)

17.30 **Münsteraner Oktoberfest** (Festzelt am Albersloher Weg 58)

19.30 **Queen – Heaven** Show mit Musik von Queen (Planetarium im LWL-Museum für Naturkunde, Sentruper Str. 285)

20.00 **Quizliga** quizliga@gmx.de (Alexianer Waschküche)

#### ■ BIELEFELD:

12.00-20.00 **Brasilianische Kulturtag** www.von-kulturen-lernen.de (Harms Markt)

17.00 **Stiftsmarkt** mit Musik von Sheffield Steel und Adina (Kirchplatz Schildesche)



*Schimmerling (24.9. Bielefeld, Nr.z.P., 20.30 h & 29.9. Münster, Sputnikcafé, 20.30 h)*

■ **AHAUS:**

11.00-24.00 **pushcon** Zukunft. Macher. Treffen. (Campus der Tobit.Labs, Parallelstr. 41)

**Sa., 24.9.**

**Konzerte**

■ **MÜNSTER:**

11.00 **Marktmusik** mit Galaxy Brass – Eintritt frei(willig) (Überwasserkirche)

19.00 **Antilles + Mortals Path + Apallic** (Sputnikcafé)

20.00 **Münster Vocal Festival** mit Vocal Line (DK) (H1, Schlossplatz)

20.00 **Rosas Negras** Flamenco (Friedenskapelle am Friedenspark, Willy-Brandt-Weg 37)

20.00 **Eichenberger-Studer & Gäste** Im Rahmen der Konzertreihe „STAGE off LIMITS“ (Black Box im Cuba)

20.00 **Covernight** mit McCarthy & Koch, Underco-

ver und Acoustic Team (Kap.8 im Bürgerhaus Kinderhaus)

20.30 **Cash Savage & The Last Drinks** (AUS) (Gleis 22)

21.00 **Lucy Woodward** Soul, Jazz, Pop (Hot Jazz Club)

■ **BIELEFELD:**

19.00 **Young Voices Bielefeld** (Oetker-Halle)

20.00 **Giovanni Zarrella** (Stadthalle)

20.30 **Schimmerling** (Nr.z.P.)

■ **DÜLMEN:**

14.00 **Last Chance To Dance** Festival mit Slime, Muff Potter, Die Gäng, Chefdenker, Excrementory Grindfuckers, Reckless Upstarts, Death by Exile, Metzger 58, Brain Drain, One Tape und Kaprice (Freizeitbad „DÜB“, Nordlandwehr 99)

■ **LINGEN:**

19.30 **K.I.Z + Mehnersmoos** (EmslandArena)

20.00 **Skinny Lister** (Alter Schlachthof)

■ **LÜNEN:**

20.00 **Notos Klavierquartett** Musik von Mozart, Fauré u.a. (Hansesaal)

■ **OSNABRÜCK:**  
20.00 **Frog Bog Dosenband** (Rosenhof)

■ **SCHÜTTORF:**

19.30 **Classic Rock Indoor Festival** mit Jane, Epitaph und Frago (UJZ Komplex)

■ **SOEST:**

20.00 **Rapalje** Celtic Folk (Alter Schlachthof)

**Parties**

■ **MÜNSTER:**

22.00 **Alles außer Bohlen! Die 80er Party die rockt!** Pop & Wave, Post-Punk, Synthie Pop, NDW mit DJ Niggels & DJ Chris (Sputnikhalle)

22.00 **Old but Gold Ü30** Hip Hop Party mit Denyo, Raw D, Size, Ben Kenobi & Ruff Bob (Skaters Palace)

23.00 **Open Fusion** mit Clone31, Peddy West, Redfocks, Ben Baxx, Alyf & Verena Becker (Fusion Club)

23.00 **Versus** Hip Hop vs. House mit Kid Vincent und DJ Q (Heaven)

23.00 **Scene & Heard** Funk, Soul & Worldbeat mit DJ Honest John (Hot Jazz Club)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**

20.00 **Oldie-Nacht** mit DJ Manni (Druckerei)

**Komik**

■ **MÜNSTER:**

20.00 **Damals war ich schlanker** Kabarett mit Jens Heinrich Claassen (Kreativ-Haus)

**Don Quijote**

Der Ritter von der traurigen Gestalt auf seiner klapprigen Stute Rosinante, begleitet vom treuen Sancho Panza: Ist **Don Quijote** nur ein verblendeter Narr, der in seiner eigenen Fake-Welt lebt, in die er sich durch übermäßige Lektüre von Ritterromanen hineinprojiziert? Oder ist er vielmehr ein fantasievoller Schöpfer eigener Geschichten und Abenteuer? Regisseur Florian Hein kommt es zunächst einmal aufs Geschichtenerzählen als kreativem Akt und als Gemeinschaftserlebnis an. Was Wahrheit ist, ist gerade in unserer heutigen, komplexen Welt immer schwerer zu durchschauen – um so wichtiger zu verstehen, wie Wahrheit konstruiert wird. Die Abenteuer Don Quijotes wären nichts ohne die vielen Menschen, denen er begegnet, daher werden sich auf der Bühne die Darsteller, außer den beiden Hauptfiguren, von einer Rolle in die nächste und von einem Kostüm ins nächste werfen. Hört sich nach einem fantastischen Spaß an!

■ **24.9. Bielefeld, TAM, 19.30 h (auch 1.10. & 2.10.)**



»Last Chance To Dance« mit u.a. Muff Potter (24.9. Dülmen, Freizeitbad düb, ab 14.00 h)

■ **BIELEFELD:**

21.00 **Ehepaare kommen in den Himmel – In der Höhle waren sie schon** Kabarett mit Stephan Bauer (Zweischlingen)

■ **DORTMUND:**

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** mit Fritz Eckenga (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

■ **TELGTE:**

20.00 **Der Staats-Trainer** Kabarett mit Ingo Appelt (Bürgerhaus)

**Theater**

■ **MÜNSTER:**

17.00+20.00 **Reizende Wäsche** Komödie von Michele Rimi (Boulevard)

18.00+21.00 **Bookshop**

Variété-Show (GOP Variété-Theater)

19.30 **Furien** Tanzabend von Lillian Stillwell (Theater, kleines Haus)

20.00 **Das Leben? Ein Traum.** Komödie frei nach Calderon de la Barca mit dem HollaDieWaldfee-Theater (Kleiner Bühnenboden)

20.00 **Frauensache** Schauspiel von Lutz Hübner & Sarah Nemitz (Borchert-Theater)

■ **BIELEFELD:**

17.00+20.00 **Königin von Deutschland** Musik-Komödie (Komödie)

19.30 **Berlin Alexanderplatz** Musiktheater nach

dem Roman von Alfred Döblin (Stadttheater)

19.30 **Don Quijote** nach Miguel de Cervantes in einer Fassung von Florian Hein (TAM)

19.30 **Krimi Noir** Die Krimi-Cocktailnacht (Astoria Theater)

20.00 **Bella Figura** Stück von Yasmina Reza (Mobiles Theater, Feilenstr. 4)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
18.00+21.00 **Undressed** Variété-Show (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

**Lesungen**

■ **MÜNSTER:**

18.00 **Redrum over Münster – Die wohl härteste Lesung Deutschlands** mit Piotr X, Marc Wernerson,

**Kultur im Herbst  
Bad Rothenfelde**



**Trio „HAFENNACHT“**  
Chansons mit Seegang  
Freitag, 16.09.2022- 19:30 Uhr

Tickets und Info: Touristinformation - Haus des Gastes, Am Kurpark 12 49214 Bad Rothenfelde, Tel. 05424 2218-0 - Mail: touristinfo@bad-rothenfelde.de



**Pariser Flair**  
„Eine musikalische  
Stadtführung durch Paris“  
Do., 22.09.2021 - 19:30 Uhr

**Summerend**  
...wir treffen uns im Konzertgarten  
von Bad Rothenfelde  
am 30. September &  
1. Oktober  
jeweils ab 18:00 Uhr  
zu Musik, Tanz & Licht  
Imbiss & Getränken  
Eintritt frei

Es spielen  
am 01.10. „The Beat“  
sixties, seventies, eighties & more  
etwas Nostalgie darf sein

& am 30.09.  
„Southern Streamline“  
Country, Southern Rock,  
Westcoast & Blues

Info: Touristinformation - Haus des Gastes - Am Kurpark 12 - Bad Rothenfelde  
Telefon: 05424 2218-0 - Email: touristinfo@bad-rothenfelde.de

## Bookshop

Wer Buchläden bisher als vermeintlich staubtrockene Angelegenheit gemieden hat, sollte es vielleicht mal mit dem **Bookshop** im GOP-Varieté versuchen. Dort wird wohl auch dem letzten Ignoranten aufgehen, welch' wunderbar phantastische Welten einem aus Büchern entgegneten – und manchmal trifft man sogar die Liebe seines Lebens zwischen den Regalreihen. Romeo und Julia jedenfalls umgarnen sich an der Chinese Pole, Momo schwingt die Zeit-Keulen und Robinson Crusoe wagt einen Tango mit – nein, nicht mit Freitag, sondern Frau Sonntag, der akrobatischen Buchhändlerin. Weitere Höhepunkte sind die Ikarischen Spiele der Freunde Alex und Vlad sowie das schaurig-anrührende Treffen von Helena Jans mit Gevatter Tod an den Strapaten. Nebenbei bemerkt: In dieser multinationalen Truppe performen u.a. Artisten aus der Ukraine und Musiker aus Russland einträchtig zusammen auf der Bühne.

■ bis 13.11. Münster, GOP Varieté-Theater, Mi.-So.



Marcel Riepegerste, Andi Maas, Ralf Kor und Cendriya S. – Eintritt frei & ab 18! (Heile Welt)

### Filme

#### ■ MÜNSTER:

18.00 **LITFILMS Literatur Film Festival** „Truman und Tennessee: An Intimate Conversation“ (18 h), „Stand By Me“ (22.15 h) (Schloßtheater) u.a. (www.litfilms.de)

### Kinder

#### ■ MÜNSTER:

15.30 **Kasper kauft ein Haus** (Charivari Puppentheater)

#### ■ LÖHNE:

15.00 **Tafiti und Ur-ur-ur-ur-uropapas Goldschatz** Lesetheater mit Michael Hain für Kinder ab 4 Jahren (Bahnhof, Alter Wartesaal)

### Sonstiges

#### ■ MÜNSTER:

9.00 **Münsterhack** „Digitalisierung findet Stadt – MünsterZukunft gemeinsam machen“ – www.muensterhack.de (Stadthafen)

17.30 **Münsteraner Oktoberfest** (Festzelt am Albersloher Weg 58)

19.30 **Dark Side Of The Moon** Show mit Musik von Pink Floyd (Planetarium im LWL-Museum für Naturkunde, Sentruper Str. 285)

#### ■ BIELEFELD:

12.00 **Stiftsmarkt** mit Blaubörse ab 18.30 h (Kirchplatz Schildesche)

12.00-24.00 **Brasilianische Kulturtag** www.vonkulturen-lernen.de (Harms Markt)

#### ■ HERFORD:

10.00-18.00 **Werrebaue – Haus & Energie + Hochzeitsmesse** (Güterbahnhof)

## So., 25.9.

### Konzerte

#### ■ MÜNSTER:

15.00 **Manfred Wex Jazz** – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

18.00 **Director's Preview** Musikalische Vorschau auf den neuen Konzertspielplan 2022/23 des Sinfonieorchesters Münster (Theater, großes Haus)

20.00 **Her Song** Eine musikalisch-theatralische Hommage an 10 faszinierende Songwriterinnen mit Nikola Materne und Christiane Hagedorn (Pumpenhaus)

#### ■ BIELEFELD:

15.00 **Weltnacht-Benefiz** Von orientalischer Musik über argentinischen Tanz bis hin zu Pickert-Polka (Oetker-Halle)

20.00 **Joris** (Lokschuppen)

21.00 **Principe Valiente** Post Punk / Dark Pop (Extra Blues Bar)

#### ■ BILLERBECK:

16.00 **Karlsson Trio** (Kolnburg)

#### ■ DETMOLD:

18.00 **Junge Sinfoniker** Werke von Elgar, Copland und Dvorák (Konzerthaus)

#### ■ GÜTERSLOH:

18.00 **Siyou'n'hell** Im Rahmen der Konzertreihe „Jazz in Gütersloh“ (Martin-Luther-Kirche)

#### ■ HERFORD:

20.00 **Tord Gustavsen Trio** (lui.house, Luisenstr.)

#### ■ OSNABRÜCK:

16.30 **Sunday Matinée** mit Atheist, Suicidal Angels, Abysmal Dawn und Critical Mess (Bastard Club)

### Parties

#### ■ DORTMUND:

14.00 **Swingparty** mit der

Jazz Fazz Big Band & DJane Kitty im Rahmen von „RuhrHOCHdeutsch 2022“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

### Komik

#### ■ MÜNSTER:

20.00 **Heimsuchung – Kabarett um Leben und Tod** mit René Sydow (Kreativhaus)

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **Schmitzfrei** Comedy mit Ralf Schmitz (Stadthalle)

#### ■ DORTMUND:

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** NightWash Comedy Special (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

#### ■ HALLE:

19.00 **Abschiedstour** Kabarett mit Christine Prayon (Aula des Kreisgymnasiums, Neustädter Str. 2)

### Theater

#### ■ MÜNSTER:

11.00 **Kostprobe: „Die Steilwand“** von Jordi Galceran (Borchert-Theater)

11.30 **Matinée: „Leben des Orest“** Oper von Ernst Krenek – Eintritt frei (Theater, Oberes Foyer)

14.00+18.00 **Bookshop** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

16.00 **Peng!** Impro-Shorts (F24, Frauenstr. 24)

18.00 **Das Leben? Ein Traum.** Komödie frei nach Calderon de la Barca mit dem HollaDieWaldfee-Theater (Kleiner Bühnenboden)

18.00 **Tanzspektrum Münster** balletto dance company: „Triple Bill“ (Theater, kleines Haus)

18.00 **Frauensache** Schauspiel von Lutz Hüb-

ner & Sarah Nemitz (Borchert-Theater)

18.30 **Reizende Wäsche** Komödie von Michele Rimi (Boulevard)

20.00 **Placebotheater** Improvisationstheater (Hot Jazz Club)

#### ■ BIELEFELD:

19.30 **Berlin Alexanderplatz** Musiktheater nach dem Roman von Alfred Döblin (Stadthaus)

#### ■ BAD OEYNHAUSEN:

14.00+17.00 **Undressed** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

#### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **China Girl – Liebe ist stärker als Blut** CIRCENSISCHES Theaterstück mit dem Chinesischen Nationalcircus (Stadthalle)

### Lesungen

#### ■ PADERBORN:

20.00 **Ein Sommer in Nien-dorf** Autorenlesung mit Heinz Strunk (Kulturwerkstatt)

### Filme

#### ■ MÜNSTER:

11.00 **LITFILMS Literatur Film Festival** Indische Filmtage „Crescent Night“ (11 h), Artists in Residence (15 h), Lesung „Peter Prange und die Traumfabrik der Roaring Twenties“ (17 h), Preisverleihung (20 h) (Schloßtheater) (www.litfilms.de)

### Kinder

#### ■ MÜNSTER:

11.00 **Fidolino – Höhenflug und Tiefseetauchen** Konzertgeschichten für Kinder von 4-7 Jahren (Friedenskapelle am Friedenspark, Willy-Brandt-Weg 37)

15.00 **Der Katze ist es ganz egal** nach dem gleichnamigen Roman von Franz Orghandl (Theater, Studio)

15.00 **Kindermusikfestival 2022** Abschlusskon-

zert mit Karibuni, Ich & Herr Meyer und Die Blindfische (Pumpenhaus)

15.00 **Bibi Blocksberg** Musical (Halle Münsterland)

15.30 **Kasper kauft ein Haus** (Charivari Puppentheater)

### Sonstiges

#### ■ MÜNSTER:

15.00 **Sonntagsskaten** (Start: Schlossplatz)

19.30 **Die drei ??? – Das Dorf der Teufel** Hörspiel (Planetarium im LWL-Museum für Naturkunde, Sentruper Str. 285)

#### ■ BIELEFELD:

10.00+16.00 **Pettersson und Findus** mit der Niekamp Theater Company (Astoria Theater)

12.00 **Stiftsmarkt** (Kirchplatz Schildesche)

14.00-17.00 **Repair-Café** Eintritt frei (Begegnungszentrum Bültmannshof, Jakob-Kaiser-Str. 2)

#### ■ BAD OEYNHAUSEN:

16.00 **Mit List und scharfen Zähnen** Führung durch das Museum (Märchenmuseum)

18.00 **TangoTreff** Eintritt frei(willig) (Druckerei)

## Mo., 26.9.

### Konzerte

#### ■ MÜNSTER:

20.30 **Wallis Bird** (IRL) Singer/Songwriterin (Gleis 22)

### Komik

#### ■ DORTMUND:

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** ONKeL fISCH: „WAHRHEIT – die nackte und die ungeschminkte!“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

### Theater

#### ■ MÜNSTER:

20.00 **Reizende Wäsche** Komödie von Michele Rimi (Boulevard)

## Wallis Bird

Die 40-jährige Sängerin, Gitarristin und Songschreiberin **Wallis Bird** begeistert mit unbändiger Energie und ihrer eigenwilligen Mixtur aus folkigem Rock, Blues und viel Soul-Einflüssen längst nicht mehr nur die queere Community.

Das 1,60 Meter große Ausnahme-talent aus Irland ist nach über 800 Konzerten dabei, von ihrer Wahlheimat Berlin aus ganz Deutschland zu erobern. Live stellt Wallis Bird, deren ausdrucksstarke Stimme gern mit Ani DiFranco oder auch Janis Joplin verglichen wird, heute ihr neues, siebtes Album „Hands“ vor, das mit dunklen Synths, wuchtigen Beats und überhaupt viel Experimentierfreude ungewohnte Klangfacetten auskostet. Wir sind gespannt, wie das live umgesetzt wird!

■ 26.9. Münster, Gleis 22, 20.30 h



## Lesungen

#### ■ MÜNSTER:

20.00 **Yade Önder** Autorenlesung (Pension Schmidt)

## Filme

#### ■ MÜNSTER:

20.30 **We are all Detroit – Vom Bleiben und Verschwinden** (D 2021) von Ulrike Franke & Michael Loeken (Schloßtheater)

## Sonstiges

#### ■ MÜNSTER:

17.30 **Münsteraner Oktoberfest** (Festzelt am Albersloher Weg 58)

18.00-20.15 **Alternative Kreativwerkstatt** für Frauen – martina-pott.com/crap (Atelier am Hawerkamp)

20.00 **No Sports** Kneipenquiz mit eavo (Lieschen Müller)

## Di., 27.9.

### Konzerte

#### ■ MÜNSTER:

19.00 **Lugatti & Nine** (Skaters Palace Café)

#### ■ BIELEFELD:

19.00 **The Acoustic Groove Experience + R.W. Corner acoustic** (Studio von Kanal 21, Meisenstr. 65)

### Parties

#### ■ MÜNSTER:

19.00 **Modus Muffi** Funk, Rap, Jazz & more. Drinnen & draussen (Yolk im Bennohaus)

### Komik

#### ■ DORTMUND:

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** LaLeLu: „Alles richtig gemacht“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

#### ■ PADERBORN:

19.00 **Flingos am Kotti** Comedy mit Till Reiners (PaderHalle)

## Wilhelmine

Sie traut sich, und das kommt an, es berührt die Menschen. **Wilhelmine** hat seit der ersten Single „Meine Liebe“ über ihr Coming-Out, ihre Gefühle und Erlebnisse immer straight und ohne Verschwebelung gesungen. Sie braucht keine Texte, die ihr irgendwelche Fantasiegeschichten andichten, sie entblößt ihr Innerstes mit Selbstbewusstsein, und macht denen damit Mut, die das (noch) nicht können. Ihre Bio mit Kindheit in einer politisch aktiven Kommune in Kreuzberg und später im Wendland hat sie natürlich geprägt. „gelebte Vielfalt“ ist nicht nur eine Attitüde. Ihre Ehrlichkeit sorgt für Good Vibrations beim Hören der Pop-songs vom Debütalbum „Wind“, in denen es aber auch um Schmerz, Trennungen und Verletzungen geht.

■ **28.9. Bielefeld, Forum, 20.00 h**



## Theater

■ **BIELEFELD:**  
20.00 **Stolz und Vorurteil\*** (\*oder so) von Isabel McArthur nach Jane Austen (TAM)

## Lesungen

■ **MÜNSTER:**  
19.30 **Der Nebel steigt, es fällt das Laub** Lesung mit Beate Reker (LWL-Museum für Naturkunde, Sen-truper Str. 285)

20.00 **Erwin Kostedde & Alexander Hefflik** Lesung mit Gespräch (Pension Schmidt)

20.00 **Lesebühne Die2** Poetry Late Night mit Andreas Weber und Micha El Goehre (Black Box im Cuba)

■ **SCHWERTE:**  
19.30 **Krimifestival „Mord am Hellweg“** Jörg Juretzka: „Nomade“ (Rohrmeistereier)

## Vorträge

■ **MÜNSTER:**  
18.00 **AlexTalk / AlexOnline** Vortrag „Die AMIS-Methode – Moderner, invasiver Hüftgelenkersatz“ – Eintritt frei (Live in der Alexianer Waschküche mit Anmeldung: alexonline.ms@alexianer.de. Online ohne Anmeldung: www.alexonline-muenster.de)

## Filme

■ **BIELEFELD:**  
19.00 **Film & Musik** „Nosferatu“ (1922) von F.W. Murnau mit Live-Piano-Begleitung von Wolfgang Kordbarlag (Extra Blues Bar)

## Kinder

■ **MÜNSTER:**  
10.00 **Der Katze ist es ganz egal** nach dem gleichnamigen Roman von Franz Orghandi (Theater, Studio)

## Sonstiges

■ **MÜNSTER:**  
18.00-20.15 **Alternative Kreativwerkstatt** für Frau-

en – martina-pott.com/crap (Atelier am Hawerkamp)

## Mi., 28.9.

### Konzerte

■ **MÜNSTER:**  
20.00 **Beranger** (Sputnikcafé)  
20.30 **Mudhoney** (USA) – Ausverkauft! (Gleis 22)

■ **BIELEFELD:**  
20.00 **Wilhelmine** (Forum)

20.00 **Oleh Kurochkin & Mark Taratushkin** Kammermusikabend mit Werken von Ravel und Debussy (Oetker-Halle)

20.30 **Girls Girls** Jazz, Funk, Fusion (Bunker Ullmenwall)

### Parties

■ **MÜNSTER:**  
21.00 **Latin & Salsa Party** mit DJ Juan Pa – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

### Komik

■ **DORTMUND:**  
19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** LaLeLu: „Alles richtig gemacht“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

■ **OSNABRÜCK:**  
20.00 **Krawall und Satire** mit Martin Sonneborn (Rosenhof)

### Theater

■ **MÜNSTER:**  
19.00 **Bookshop** Varieté-Show (GOP Variété-Theater)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
15.30+20.00 **Undressed** Varieté-Show (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

### Vorträge

■ **MÜNSTER:**  
18.00 **AlexTalk / AlexOnline** Vortrag „Ist mein ungeborenes Kind wirklich gesund? – Chancen und Risiken der vorgeburtlichen Diagnostik“ – Eintritt frei (Live in der Alexianer Waschküche mit Anmeldung: alexonline.ms@ale-

xianer.de. Online ohne Anmeldung: www.alexonline-muenster.de)

### Filme

■ **LÖHNE:**  
20.00 **972 Breakdowns** Film (D 2020) (Bahnhof, Alter Wartesaal)

### Sonstiges

■ **BIELEFELD:**  
20.00 **Kneipenquiz** (Extra Blues Bar)  
■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
19.30 **Pubquiz** (Druckerei)

## Do., 29.9.

### Konzerte

■ **MÜNSTER:**  
20.00 **Ray Wilson** Ausverkauft! (Hot Jazz Club)

20.30 **Schimmerling** (Sputnikcafé)

### Komik

■ **BIELEFELD:**  
20.00 **Der Staats-Trainer** Kabarett mit Ingo Appelt (Komödie)

■ **DORTMUND:**  
19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** Hennes Bender: „Wiedersehen macht Freude“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

■ **OSNABRÜCK:**  
19.00 **Unter Puppen** Comedy mit Martin Reinl & Carsten Haffke (Rosenhof)

20.00 **Kann man davon leben?** Zauberei & Comedy mit Marc Weide (Lagerhalle)

### Theater

■ **MÜNSTER:**  
20.00 **Die Steilwand** Schauspiel von Jordi Galceran (Borchert-Theater)

20.00 **Bookshop** Varieté-Show (GOP Variété-Theater)

20.00 **SMS für dich** Komödie von Sofie Cramer – Öffentliche Generalprobe (Boulevard)

# BERANGER

28.09.22 / MÜNSTER, SPUTNIK CAFÉ

# DEINE COUSINE

06.10.22 / MÜNSTER, SPUTNIKHALLE

# B-TIGHT

09.03.23 / MÜNSTER, SPUTNIK CAFÉ

# die PRINZEN

04.11.23 / BIELEFELD, SEIDENSTICKERHALLE

## CONCERTTEAM NRW

INFOS & TICKETS UNTER WWW.CONCERTTEAM.DE

**Pier House**  
Direkt in Münsters Hafen  
Mexikanisches Restaurant und Cocktailbar  
Hafenweg 22 48155 Münster Tel.: 0251 - 899 79 99  
Mehr als 120 Sitzplätze im Innen- und Außenbereich unter Einhaltung der Hygienevorgaben.

## Jochen Distelmeyer

Mit Blumfeld, deren legendäres Debüt „Ich-Maschine“ vor 30 Jahren rauskam, hat er den Pop-Diskurs mitgeprägt und gilt als ein Gründungsvater der „Hamburger Schule“. Später mutiert er mit Schmachtsongs wie „Tausend Tränen tief“ zum deutschen George Michael. 2009 veröffentlichte der gebürtige Bielefelder sein erstes Solo-Werk „Heavy“, nach 13 Jahren, dem Roman „Otis“ und delikaten Coverversionen etwa von Britney Spears' „Toxic“ folgt nun das neue Album „Gefühlte Wahrheiten“. Der inzwischen 54-Jährige singt unverstellt von Liebe, Lust und Einsamkeit, oft mitreißend und nur noch gelegentlich nah am Schlager. Und dass Distelmeyer Motown-Soul, Country und 80s-Pop von Prefab Sprout bis Style Council liebt, hört man immer noch raus!

■ **4.10. Bielefeld, Stereo, 20.00 h**



### ■ BIELEFELD:

20.00 **Wer hat Angst vor Virginia Woolf?** von Edward Albee (Stadttheater)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Undressed** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

### Lesungen

#### ■ WERL:

19.30 **Krimifestival „Mord am Hellweg“** Dora Heldt: „Mathilda oder irgendwer stirbt immer“ (Forum der Ursulinenschule)

### Sonstiges

#### ■ MÜNSTER:

18.30 **After Work Lounge** Infos & Reservierungen: www.16-48.de (1648 im Stadthaus 1)

20.30 **Wer wird Pensionär? – Fußball Edition** Pubquiz (Pension Schmidt)

## Fr., 30.9.

### Konzerte

#### ■ MÜNSTER:

19.30 **Phil Campbell & The Bastard Sons + Nitrogods + Carburetors** (Sputnikhalle)

21.00 **John Lee Hooker Jr. & Band** Ausverkauft! (Hot Jazz Club)

#### ■ BIELEFELD:

19.00 **Kommando Ukulele (Bl) + The Eventuells (Bl)**. Live & Stream: www.buehne21.de (Studio des Kanal 21, Meisenstr. 65 / Halle 12)

20.00 **Husten + Meanwhile Project Ltd.** (Forum)

20.30 **Véronique Gayot** (Jazz-Club)

21.00 **Living Spirit Rock** (Extra Blues Bar)

#### ■ BAD ROTHENFELDE:

18.00 **Summerend** mit Musik von Southern Streamline (Country, Southern Rock, Blues) – Eintritt frei (Konzertgarten)

### ■ EMSDETTEN:

20.00 **Sazerac Swingers** New Orleans Jazz (Stroetmanns Fabrik)

### ■ GEORGMARIENHÜTTE:

20.00 **Jasmin Graf & Begleitung** (LutherHütte, Kirchstr. 8)

### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **Soul Inside** (Die Weberei)

### ■ LINGEN:

20.00 **Tankard** (Alter Schlachthof)

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **King King** (Rosenhof)

### Parties

#### ■ MÜNSTER:

22.00 **Big Hair Nite Out** Halle: 80s Rock, Glam/Sleaze, AOR Hits & Raritäten mit DJ Flo. Café: „Stranger Synth“ mit DJ Sagaart & DJ Toddaeus (Sputnikhalle & -café)

23.00 **Nachtschwaermen** Charity-Party von tagtraeumer e.V. (Hot Jazz Club)

#### ■ BIELEFELD:

22.00 **Kulturhaus-Soli-Party** mit DJ Apu, Silverback Soundsystem, Hypermobil, Nana K. b2b Dombrowski u.a. (Nr.z.P.)

### Komik

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **Widerspruchreif** Literarisches Klavierkabarrett mit Matthias Ningel (Neue Schmiede)

#### ■ BECKUM:

20.00 **Kay Ray Show** (Stadttheater)

#### ■ DORTMUND:

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** Lisa Feller: „Dirty Talk“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

#### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Ohne Dich war es immer so schön** Comedy

mit Tina Teubner (Lagerhalle)

#### ■ SOEST:

20.00 **Und ich sach noch!** Comedy mit Kai Magnus Sting (Alter Schlachthof)

### Theater

#### ■ MÜNSTER:

18.00+21.00 **Bookshop** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

19.30 **Orestie** Aischylos in der Prosaübersetzung von Peter Stein (Theater, großes Haus)

20.00 **Die Steilwand** Schauspiel von Jordi Galceran (Borchert-Theater)

20.00 **Das Interview** nach dem Filmdrama von Theo van Gogh mit Maria Goldmann & Konrad Haller (Kleiner Bühnenboden)

20.00 **Schrägstrichtheater: Feel the Fool** Theater der Improvisation und Inklusion (Kreativ-Haus)

20.00 **SMS für dich** Komödie von Sofie Cramer (Boulevard)

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **Bella Figura** Stück von Yasmina Reza (Mobiles Theater, Feilenstr. 4)

20.00 **Königin von Deutschland** Musik-Komödie (Komödie)

■ **BAD OEYNHAUSEN:** 18.00+21.00 **Undressed** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

#### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **Moving Shadows** mit den Mobilés (Stadthalle)

### Lesungen

#### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Die Lese-Rampe** präsentiert: Krimilesung mit Melanie Jung. Beiprogramm: Harald Keller – Eintritt frei (Unikeller, Neuer Graben 29)

### Kinder

#### ■ MÜNSTER:

16.30 **Kasper und seine Freunde** (Charivari Puppentheater)

### Sonstiges

#### ■ MÜNSTER:

17.30 **Münsteraner Oktoberfest** (Festzelt am Albersloher Weg 58)

19.00 **TEDxMünsterSalon** (POHA House, Bremer Platz 50)

19.30 **Space Rock Symphony** Show mit Musik (Planetarium im LWL-Museum für Naturkunde, Sentruper Str. 285)

#### ■ LINGEN:

19.00 **The Harlem Globetrotters** Basketballshow (EmslandArena)

## Sa., 1.10.

### Konzerte

#### ■ MÜNSTER:

11.00 **Marktmusik** Trompete, Posaune & Klavier – Eintritt frei(willig) (Überwaserkirche)

19.30 **Blizzard of Ozz** Ozzy Osbourne Tribute (Rare Guitar, Hafenstr. 64)

20.00 **Empty Vision + Ritual + Patsy O'Hara** (Sputnikhalle)

20.00 **Nestter Donuts** Eintritt frei (Heile Welt)

20.00 **Sondaschule** Ausverkauft! (Skaters Palace)

21.00 **Jürgen Bleibel Quintett** Jazz (Hot Jazz Club)

#### ■ BIELEFELD:

19.05 **40+2 Jahre ZZZ Hacker – Das Hackerfest** mit Dampfmaschine, Yacöpsae, Breather, ZZZ Hacker, das Hackerballett, die Mörderblumen u.a. (Forum)

20.00 **BeMusic Festival** Interdisziplinäres Kammermusik-Festival (Oetker-Halle)

20.30 **Sazerac Swingers** New Orleans Jazz (Bunker Ulmenwall)

#### ■ BAD ROTHENFELDE:

18.00 **Summerend** mit Musik von The Beat – Eintritt frei (Konzertgarten)

#### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **Milster singt Musical** (Stadthalle)

#### ■ HAMM:

11.15 **Adafina** Klezmermusik – Eintritt frei, Spende erbeten (Pauluskirche)

20.00 **John Lee Hooker Jr. & Band** (Kulturwerkstatt)

#### ■ LINGEN:

20.00 **Slime** (Alter Schlachthof)

#### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **ZSK** (Rosenhof)

20.00 **Liquid Skin + Karavan Rock** (Bastard Club)

#### ■ SOEST:

20.00 **Past M.D.** (Alter Schlachthof)

### Parties

#### ■ MÜNSTER:

22.00 **Rock Club** (Hot Jazz Club)

23.00 **23 Years Fusion** mit AME b2b Jennifer Cardini, HVOB live, Marco Messem, Steve Stix, AVE, Fappe & Bru, AMYT u.a. (Fusion Club & Conny Kramer)

### Komik

#### ■ BIELEFELD:

21.00 **Reis Against The Spülmachine: „Radio Reis“ – Die Hitwelle** Musikcomedy (Zweischlingen)

#### ■ COESFELD:

20.00 **Zärtliche Cousins** Comedy mit Atze Schröder & Till Hoheneder (Fabrik)

#### ■ DORTMUND:

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** Sorno: „Die Sonderinventur 2022“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

### Theater

#### ■ MÜNSTER:

17.00+20.00 **SMS für dich** Komödie von Sofie Cramer (Boulevard)

18.00+21.00 **Bookshop** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

19.30 **Leben des Orest** Oper von Ernst Krenek in deutscher Sprache (Theater, großes Haus)

19.30 **Furien** Tanzabend von Lillian Stillwell (Theater, kleines Haus)

20.00 **Das Hotelzimmer** Psycho-Kammerspiel nach dem Spielfilm von Rudi Gaul (Kleiner Bühnenboden)

20.00 **Die Steilwand** Schauspiel von Jordi Galceran (Borchert-Theater)

#### ■ BIELEFELD:

19.30 **Dear World** von Jerry Herman / Jerome Lawrence / Robert E. Lee (Stadttheater)

19.30 **Don Quijote** nach Miguel de Cervantes in einer Fassung von Florian Hein (TAM)

20.00 **Bella Figura** Stück

von Yasmina Reza (Mobiles Theater, Feilenstr. 4)

20.00 **Königin von Deutschland** Musik-Komödie (Komödie)

■ **BAD OEYNHAUSEN:** 18.00+21.00 **Undressed** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

#### ■ GÜTERSLOH:

19.30 **Die Nibelungen – Allerdings mit anderem Text und auch anderer Musik** mit dem Deutschen Schauspielhaus Hamburg (Theater)

### Kinder

#### ■ MÜNSTER:

15.30 **Kasper und seine Freunde** (Charivari Puppentheater)

### Sonstiges

#### ■ MÜNSTER:

12.00-18.00 **Fahrradwerkstatt** Kosten: Spende (Cuba-Innenhof)

17.30 **Münsteraner Oktoberfest** (Festzelt am Albersloher Weg 58)

#### ■ LEMGO:

12.00-18.00 **Offene Ateliers** (www.landesverbandlippe.de)

## So., 2.10.

### Konzerte

#### ■ MÜNSTER:

20.00 **Reverse Camouflage** Im Rahmen der Konzertreihe „Soundtrips NRW“ (Black Box im Cuba)

#### ■ BIELEFELD:

11.00 **Didgeridoo/Klangwerkstatt** (Capella hospitalis)

11.00-14.00 **Irish Session** Eintritt frei (FZZ Stieghorst)

18.00 **Shantychor Bielefeld** Jubiläumskonzert „50 Jahre Lieder von See“ (Oetker-Halle)

19.30 **Kathy Kelly & Jay Alexander** „Unter einem Himmel“ (Altstädter Nicolaikirche)

20.00 **Xavier Rudd** (Lokschuppen)

#### ■ GÜTERSLOH:

19.30 **Then Comes Silence + Reptyle** Post-



Wolfgang Niedecken liest und singt Bob Dylan (2.10. Münster, Theater, 20.00 h)



Millencolin (6.10. Münster, Skaters Palace, 20.00 h)

punk/Schweden + Go-  
throwk/Bielefeld (Werk II @  
Weberei)

■ HERFORD:

20.00 **Torsten Goods Allstar Band feat. Max Mutzke & Rebekka Bakken** (wohzimmer restaurant bar, Kurfürstenstr. 2)

**Parties**

■ DORTMUND:

19.30 **RuhrHOCHdeutsch 2022** Stormo: „Die Sonderinventur 2022“ (Spiegelzelt an den Westfalenhallen)

**Komik**

■ BIELEFELD:

19.00 **Kay Ray Show** (Komödie)

**Theater**

■ MÜNSTER:

11.30 **Matinée: „Blaue Frau“** von Antje Rávik Strubel – Eintritt frei (Theater, Oberes Foyer)

14.00+18.00 **Bookshop** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

18.00 **Die Steilwand** Schauspiel von Jordi Galceran (Borchert-Theater)

18.00 **Vattertach! Eine biografische Herrenpartie** Regie: Carola v. Seckendorff und Ensemble (Kleiner Bühnenboden)

18.30 **SMS für dich** Komödie von Sofie Cramer (Boulevard)

■ BIELEFELD:

15.00 **Wer hat Angst vor Virginia Woolf?** von Edward Albee (Stadttheater)

19.30 **Don Quijote** nach Miguel de Cervantes in einer Fassung von Florian Hein (TAM)

■ BAD OEYNHAUSEN:

14.00+17.00 **Undressed** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ GÜTERSLOH:

19.30 **Die Nibelungen – Allerdings mit anderem Text und auch anderer Musik** mit dem Deutschen Schauspielhaus Hamburg (Theater)

**Lesungen**

■ MÜNSTER:

20.00 **Wolfgang Niedecken** liest und singt Bob Dylan (Theater, großes Haus)

■ OSNABRÜCK:

19.00 **Joe Bausch** Autorenesung (Rosenhof)

**Kinder**

■ MÜNSTER:

15.00 **Der Katze ist es ganz egal** nach dem gleichnamigen Roman von Franz Orghandl (Theater, Studio)

15.30 **Kasper und seine Freunde** (Charivari Puppentheater)

**Sonstiges**

■ MÜNSTER:

17.30 **Münsteraner Oktoberfest** (Festzelt am Albersloher Weg 58)

19.30 **Die drei ??? – Das Dorf der Teufel** Hörspiel (Planetarium im LWL-Museum für Naturkunde, Sentruiper Str. 285)

■ LEMGO:

12.00-18.00 **Offene Ate-liers** (www.landesverbandlippe.de)

**Mo., 3.10.**

**Konzerte**

■ BIELEFELD:

20.00 **...And You Will Know Us By The Trail Of Dead** (Forum)

**Theater**

■ MÜNSTER:

15.00 **Orestie** Aischylos in der Prosaübersetzung von Peter Stein (Theater, großes Haus)

19.30 **Leben des Orest** Oper von Ernst Krenek in deutscher Sprache (Theater, großes Haus)

19.30 **Furien** Tanzabend von Lillian Stillwell (Theater, kleines Haus)

20.00 **SMS für dich** Komödie von Sofie Cramer (Boulevard)

■ BIELEFELD:

19.30 **Dear World** von Jerry Herman / Jerome Lawrence / Robert E. Lee (Stadttheater)

**Filme**

■ MÜNSTER:

19.00 **Laurence Anyways** (Kanada 2012) von Xavier Dolan (Schloßtheater)

**Kinder**

■ MÜNSTER:

15.30 **Kasper und seine Freunde** (Charivari Puppentheater)

■ BIELEFELD:

15.00 **Heavysaurus** Kinderkonzert (Lokschuppen)

**Sonstiges**

■ MÜNSTER/Telgte:

8.00-17.00 **Sparkassen Münsterland Giro** Radsportveranstaltung (Start: Albersloher Weg, Start der Profis um 12.25 h in Telgte, Ziel: Schlossplatz Münster)

**Di., 4.10.**

**Konzerte**

■ MÜNSTER:

20.00 **Jules Ahoi** (Sputnikhalle)

■ BIELEFELD:

19.00 **Ensemble „Eliá“ + Zainab Lax** Live & Stream: www.buehne21.de (Studio des Kanal 21, Meisenstr. 65 / Halle 12)

20.00 **Jochen Distelmeyer** (Stereo)

■ OSNABRÜCK:

19.30 **Geoff Tate** (Queensryche) (Bastard Club)

**Parties**

■ MÜNSTER:

19.00 **Modus Muffi** Funk, Rap, Jazz & more. Drinnen & draussen (Yolk im Bennohaus)

**Komik**

■ OSNABRÜCK:

19.30 **Komische Nacht Osnabrück** Der Comedy-Marathon mit Kay Ray, Jacqueline Feldmann, Serhat Dogan, Lennart Schilgen, Cody Stone u.a. in verschiedenen Lokalen (www.komische-nacht.de)

**Theater**

■ MÜNSTER:

20.00 **Die Turing-Maschine** Schauspiel von Benoit Solès (Borchert-Theater)

**Lesungen**

■ HOLZWICKEDE:

19.30 **Krimsfestival „Mord am Hellweg“** Kristina Ohlsson: „Die Tote im Sturm“ (Rausinger Halle)

**Mi., 5.10.**

**Konzerte**

■ MÜNSTER:

19.30 **Sinfoniekonzert** mit Werken von Antheil, Eöt-vös und Price (Theater, großes Haus)

20.00 **The Bankrobber** Eintritt frei (Heile Welt)

**Theater**

■ MÜNSTER:

19.00 **Bookshop** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

20.00 **Die Turing-Maschine** Schauspiel von Benoit Solès (Borchert-Theater)

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Undressed** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

**Sonstiges**

■ BIELEFELD:

20.00 **Mind Games** Show mit dem Mentalisten Timon Krause (Komödie)

20.00 **Michael Flatley's Lord of the Dance** (Stadthalle)

**Do., 6.10.**

**Konzerte**

■ MÜNSTER:

19.30 **Sinfoniekonzert** mit Werken von Antheil, Eöt-vös und Price (Theater, großes Haus)

20.00 **Deine Cousine + Babe** (Sputnikhalle)

20.00 **Synsley Lister** Blues, Rock (Hot Jazz Club)

20.00 **Millencolin** (Skaters Palace)

■ BIELEFELD:

20.00 **No Angels** (Stadthalle)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Martin Herzberg** (Rosenhof)

**Theater**

■ MÜNSTER:

20.00 **Leg einfach auf!** Präventionskrimi von Felix J. Mohr und Tanja Weidner (Borchert-Theater)

20.00 **Bookshop** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

20.00 **SMS für dich** Komödie von Sofie Cramer (Boulevard)

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Undressed** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

**Sonstiges**

■ MÜNSTER:

17.30 **Münsteraner Oktoberfest** (Festzelt am Albersloher Weg 58)

**PLAN-  
LOS?**

**DEMNÄCHST  
IN DER  
TROPISCHEN WELT  
DER NEUEN  
MERANTI-HALLE.**

**ALLWETTERZOO.DE  
/DE/MERANTIHALLE**

# AUSSTELLUNGEN

## Münster

**STARKE GESTALTEN: BÄUME UND MENSCHEN** Oskar Koller, bis Dezember 2022 **Akademie Franz Hitze Haus** Kardinal von Galen Ring 50

**CONNECT** Malerei und Fotografie von Maïke Brautmeier und Julia Drahmänn 18.9.-9.10. **Ausstellungshalle Hawerkamp** Am Hawerkamp 31

**GEMEINSAME ZEICHNUNGEN** Wiebke Bartsch und Charlie House, bis 26.10. **Bürgerhaus Kinderhaus** Idenbrockplatz 8

**SLEEP LATER** Texte, Zeichnungen und Collagen von Katharina Kneip, bis 30.9. **Cuba-Foyer** Achtermannstr. 12

**CHRISTINA SAUER & JULIA SIEGMUND** Druckgrafik, bis 9.10. **echtWert Galerie** Kerßenbrockstr. 2

**KÜCHENWELTEN UND STADTLANDSCHAFTEN** Aquarelle von Ruth Kallmeyer, bis 23.9. **EIN BISSCHEN, WAS BLEIBT** Aquarelle von Ina Hellmann 24.9.-4.11. **F24** Frauenstr. 24

**ZWEI SCHRITTE VOR, EIN SCHRITT ZURÜCK** Levin Oehler, bis 25.9. **FAK** Fresnostr. 8

**FRENCH CONNECTION** Positionen der Optical Art gestern und heute, bis 24.9. **Galerie Ostendorf** Prinzipalmarkt 11

**MARK TOBEY – AUS DEM GRAPHISCHEN WERK UND SUMI-TUSCHEN** bis 30.9. **Hachmeister Galerie** Klosterstr. 12

**KÜSTE DER WÖRTER** Ausstellung von Wilm Weppelmann (1957-2021), bis 8.10. **Haus der Niederlande** Alter Steinweg 6/7

**KUNST=LEBEN – LEBEN=KUNST** Werke von Michael Rickert, bis 28.9. **Kulturbahnhof Hiltrup** Bergiusstr. 15

**MEINE ALTE ZEIT** Die Psychiatriegeschichte in den Zeichnungen Robert Burdas, bis 25.9. **Kunsthau Kannen** Alexianerweg 9

**ANDY WARHOL** Prints&Screen Tests, bis 18.9. **KUNST NACH KUNST – PICASSOS VARIATIONEN NACH ALTEN MEISTERN** bis 18.9. **FERNANDE UND FRANCOISE – ERINNERUNGEN AN PICASSO** 1.10.-22.1.2023 **BOTEN DER NACHT** Expressive Avantgarden in Deutschland 1918-1968 1.10.-22.1.2023 **Kunst-museum Pablo Picasso** Picassoplatz 1

**WOLFGANG HEIMBACH. EIN DEUTSCHER BAROCKMALER AN EUROPÄISCHEN HÖFEN** 23.9.-4.12. **STREET UNTITLED: SHELFSTRUCTURE** Phyllida Barlow, bis 12.3.2023 im Lichthof **LWL-Museum für Kunst & Kultur** Domplatz 10

**ALLESKÖNNER WALD** bis 25.9. **DAS KLIMA** bis 15.10.2023 **LWL-Museum für Naturkunde** Sentruper Str. 285

**GERHARD RICHTER. EDITIIONEN** bis 23.12. **mike karstens Galerie** Hafenweg 28

**TOUPIERTES GRÜN** Johanna Flammer und Heiner Geisbe, bis 18.9. **no cube** Achtermannstr. 26

**SCHWERLEICHT** Gemeinschaftsausstellung der SO-66 Künstlerinnen, bis 9.10. **SO-66-Galerie** Soester Str. 66

**MÜNSTER 1570: METROPOLIS WESTPHALIA. GESCHICHTE UND GESCHICHTEN AUS DER HAUPTSTADT WESTFALENS** bis 25.9. **VOR 50 JAHREN – MÜNSTER 1972** bis 27.11. (inkl. Mini-Ausstellung „Deutschlands erste Homosexuellen-Demonstration in Münster“ bis 20.8.) **Stadtmuseum** Salzstr. 28

**BUTCHER'S COIN** Installation von Eliza Ballesteros, bis 18.9. **RADAR: MEIKE SCHULZE HOBELING – TEIL DER OASE III** bis 18.9. **Westfälischer Kunstverein** Rothenburg 30

**DAS PFERD IN DER ANTIKE – VON TROJA BIS OLYMPIA** bis 18.9. **Westf. Pferdemuseum im Allwetterzoo** Sentruper Str. 315

**NAHERHOLUNGSGBEIT** Ausstellung von Studierenden der Kunstakademie Münster, bis 25.10. **Wewerka Pavillon** Aaseewiesen Torminbrücke

## Ahlen

**FRAGILE. ALLES AUS GLAS** Grenzfälle des Skulpturalen, bis 16.10. **Kunstmuseum** Museumsplatz 1

## Beckum

**TEXTILE WELTEN. GEWEBE – OBERFLÄCHEN – STRUKTUREN** Barbara Esser / Wolfgang Horn, bis 16.10. **Stadtmuseum** Markt 1

## Bielefeld

**SLIPPY SHOES, SHAKY CONTACT** Fotografien von Philipp Frowein 16.9.-25.9. **Artists Unlimited Galerie** Viktoriastr. 24

**ANTIKENBEGEISTERUNG. ENGL AN RAVENSBERGER BAUERNHÄUSERN** bis 18.12. **FORTSCHRITT – NATUR UND LANDSCHAFT IM WANDEL** bis 18.12. **Bauernhausmuseum** Dornberger Str. 82

**DECOMPOSITION EVALUATION** Soil Thornton, bis 30.10. **Bielefelder Kunstverein** Museum Waldhof, Welle 61

**MEMORY: 50 VORBILDER IM GRÜNEN WÜRFEL** Porträt-Ausstellung, bis 18.12. **Grüner Würfel** Kesselbrink 2

**ANSICHTSSACHE** Bielefeld-Bilder vom 17. Jh. bis zur Gegenwart, bis 2.10. **Historisches Museum** Ravensberger Park 2

**PLATTITÜDEN** Peter Wehowsky, bis 30.9. **Kommunale Galerie des Kulturamtes** Kavaleriesstr. 17

**ALEXANDER CAMARO: DIE WELT DES SCHEINS** 2.10.-26.2.2023 **Kunstforum Hermann Stenner** Obernstr. 48

**DEM WASSER FOLGEN** bis 16.10. **MITEINANDER GEGENÜBER #5** bis 16.10. **Kunsthalle** Artur Ladebeck Str. 5

**DESIGN? DESIGN!** bis 31.10. **ZWISCHEN BUXTEHUDE UND BERGAMO: EINFÜHLSAME BILDER EINES BIELEFELDERS AUS DEN FRÜHEN 1930ER JAHREN** Friedrich Hülsmann, bis 31.12. **Museum Huelsmann** Ravensberger Park 3

**MODE BOTANISCH** Suncana Dulic 17.9.-2.10. **namu** Kreuzstr. 20

**ABISSO AMANDA** Papierarbeiten von Amanda Chiarucci, bis 15.10. **Samuelis Baumgarte Galerie** Niederwall 10

**ZEIT(AN)SICHTEN** Ausstellung des Faches Kunstpädagogik, bis 19.10. **Universitätsbibliothek** Universitätsstr. 25

## Billerbeck

**SURFACE** Fotografie, Video, Installation von Michael Soltau, bis 30.10. **Kolvenburg**

## Bramsche

**POMPEJI – PRACHT UND TOD UNTER DEM VULKAN** bis 6.11. **Museum und Park Kalckriese** Venner Str. 69

## Detmold

**FACE TO FACE** Figuren und Büsten von Isolde Frepoli 30.9.-8.1.2023 **Lippisches Landesmuseum** Ameide 4

**FARBE UND FORM – KRAFT UND WIRKUNG** Anita Brede, bis 24.9. **Produzentengalerie** 13.14 Richthofenstr. 16

**WASSER** Kunsttage, bis 16.9. **Stadthalle** Schlossplatz 7

## Dortmund

**PRANAYAMA TYPHOON SOFT PARTS WING FLAP FIN** Fiona Banner aka The Vanity Press 17.9.-29.1.2023 **HMKV im Dortmunder U** Leonie-Reyggers-Terrasse

**FLOWERS!** Blumen in der Kunst des 20. und 21. Jh., bis 25.9. **Museum Ostwall im Dortmunder U** Leonie-Reyggers-Terrasse

## Essen

**ENTDECKT – VERFEMT – GEFEIERT. EXPRESSIONISTEN AM FOLKWANG** bis 8.1.2023 **Museum Folkwang** Museum-splatz 1

## Gütersloh

**ZEITREISE INS GÜTERSLOH UM 1900** Historische Stadtmodelle von Norbert Jebramcik, bis Ende September **Galerie in der Stadthalle** Friedrichstr. 10

**EISVOGEL-ELIXIER** Helga Schmidhuber, bis 9.10. **Kunstverein Kreis Gütersloh** Am Alten Kirchplatz 2



Amanda Chiarucci, *Frammento Sconosciuto II*, 2017

Erstmalig in Deutschland wird in Bielefeld eine umfangreiche Werkschau der Italienerin Amanda Chiarucci präsentiert. Mithilfe der speziellen Origami-Modultechnik „Golden Venture“ erschafft die Künstlerin dreidimensionale Skulpturen und reliefierte Wandarbeiten. Das Material für ihre raumgreifenden, collagierten Papierfaltungen findet Chiarucci in Telefonbüchern, Zeitschriften, Landkarten oder Fotografien, aber auch Metallfolien, Aluminiumnetze und Holzfragmente finden Verwendung. Noch bis zum 15. Oktober sind unter dem Titel *Abisso Amanda* die vielgestaltigen Papierarbeiten in der *Samuelis Baumgarte Galerie* zu sehen.

## Haltern

**ROM IN WESTFALEN 2.0** bis 30.10. **LWL-Römermuseum** Weseler Str. 100

## Hamm

**HANS KAISER: SAMMLUNGS-DIALOGE** Kabinettausstellung, bis 13.11. **FASZINATION PAPIER – FASCINATION PAPER** bis 15.1.2023 **Gustav Lübcke Museum** Neue Bahnhofstr. 9

**PLAYMOBIL – CITY ACTION & MAGIC LIGHTS** bis 1.11. **PARADISE** Nadine Ajsin, bis 1.11. im Glaselefanten **Maxi-Park** Alter Grenzweg 2

## Havixbeck

**DROSTE DIGITAL. HANDSCHRIFTEN – RÄUME – INSTALLATIONEN** 16.9.-30.9.2023 **16 SZENEN FÜR EINEN WALD** Installation von Rimini Protokoll, bis 9.10. **Burg Hülshoff – Center for Literature** Schönebeck 6

## Herford

**AUSGEZEICHNETE IDEEN** RecyclingDesignpreis, bis 23.10. **PERSPEKTIVEN EINER SAMMLUNG – INVENTUR UND VISION** bis 15.1.2023 **Museum MartA** Goebenstr. 4-10

## Lemgo

**VORSCHAU ZU DEN OFFENEN ATELIERS** bis 23.9. **Weserrenaissance-Museum Schloss Brake** Schlossstr. 18

## Löhne

**EINBLICKE – 10 JAHRE BÜNDER KUNST KARREE** Gruppenausstellung, bis 20.11. **Werretalhalle** Alte Bündler Str. 14

## Lüdinghausen

**REALITY IS JUST AN ILLUSION** Gemälde von Gan-Erdene Tsend, bis 23.10. **Burg Vischering** Berenbrock 1

## Mettingen

**AUF SPURENSUCHE** Kabinettausstellung, bis 15.1.2023 **THE ARCHIVE COLLECTION** bis 15.1.2023 **Draifflessen Collection** Georgstr. 18

## Oberhausen

**RÄUBER HOTZENPLOTZ, KRABAT UND DIE KLEINE HEXE. OTFRIED PREUSSLER** 18.9.-15.1.2023 **LudwigGalerie Schloss Oberhausen** Konrad Adenauer Allee 46

## Osnabrück

**BILDERBÜCHER – BÜCHER-BILDER** Gaby von Borstel und Peter Eickmeyer, bis 3.10. **Erich Maria Remarque-Friedenszentrum** Markt 6

**HÖCH, MEYER-VAX, PLATEK, ROEDER** bis 25.9. **Kulturgeschichtliches Museum** Heger-Tor-Wall 27

**JAHRESTHEMA 2022: ROMANTIK** bis 19.2.2023 **Kunsthalle** Hasemauer 1

**IM ANGESICHT: ELFRIEDE LOHSE-WÄCHTLER UND FELIX NUSSBAUM** bis 16.10. **MOUNIRA AL SOLH: 13 APRIL, 13 APRIL, 13 APRIL. SELF-PORTRAITS** bis 13.11. **BLACK FACES IN WHITE? SPACE** Künstlerische Intervention von thabo thindi, bis 4.12. **Museumsquartier** Lotter Str. 2

## Selm

**BARBAROSSA. DAS VERMÄCHTNIS VON CAPPENBERG** 14.9.-5.2.2023 **Museum Schloss Cappenberg** Schlossberg 1b

## Tecklenburg

**KRYAL. VOM VERSCHWINDEN DES EISES** Lena von Goecke und Thomas Wrede, bis 25.9. **Otto Modersohn Museum** Markt 9

## Telgte

**ER GEHÖRT ZU MIR** Muslimische Lebenswelten in Deutschland, bis 28.9. **Religio Museum** Herrenstr. 1-2

## Werther

**PETER AUGUST BÖCKSTIEGEL – NEUE ANFÄNGE 1919/1945** bis 18.12. **Museum Peter August Böckstiegel** Schlossstr. 111





Großer Gewinner: Sieben Césars für „Verlorene Illusionen“ nach Honoré des Balzac

# AM WENDEPUNKT

BEEINDRUCKEND VIELFÄLTIG:  
DAS ZWEITE LITFILMS-FESTIVAL IN MÜNSTER



Kontrovers: Yvan Attals Adaption von Karine Tuils Bestseller „Menschliche Dinge“

Er muss es ja wissen, denn kaum ein anderer Schriftsteller durfte sich so oft dem Vergleich der beiden Medien Literatur und Film stellen, wurden doch fast 50 (!) seiner Geschichten in unterschiedlichster Form verfilmt. Stephen King, vor allem für Horror-Romane bekannt, sagte einmal, Bücher und Filme, das sei wie Äpfel und Birnen, denn auch wenn beide Früchte seien, schmecken sie völlig unterschiedlich...

Das muss aber nicht bedeuten,

dass man beide Früchte nicht in den gleichen Korb legen sollte. Hier kommt die zweite Ausgabe des *Literatur Film Festivals* ins Spiel, das sich in Münster zwischen dem 10. und 25. September wieder genau diesem Spannungsfeld zwischen Literatur und Kino widmen wird. Als einziges Festival in ganz Deutschland.

Nach einer erfolgreichen ersten Ausgabe im Jahr 2020 stand früh fest, dass man sich erneut dem Zusammentreffen vom geschriebenen Wort und bewegtem Bild widmen möchte. Auch in diesem Jahr mit einem klaren Schwerpunkt: „Im Zentrum unserer Programmarbeit 2022“, so Festivalleiter Carsten Happe, „stehen Wendepunkte. Diese Wendepunkte im Leben sind es, die beinahe jede literarische oder filmische Erzählung definieren“.

Das Hauptaugenmerk liegt auf dem Wettbewerb, der sechs internationale Literaturadaptionen präsentiert und den Gewinner mit 5.000 Euro auszeichnen wird. Beeindruckend ist die Vielfalt, mit der der Wettbewerb bestückt ist. So wird mit *Across The River And Into The Trees* ein gewaltiges Schwarz-Weiß-Drama gezeigt, basierend auf dem letzten Roman von Ernest Hemingway, während die kanadische Künstlerin Charlotte Le Bon mit *Falcon Lake* eine bedrückend

beeindruckende Coming-of-Age-Geschichte präsentiert, die einer Graphic Novel entsprungen ist.

Dass Kunst von Vielfalt und Geschichten aus unterschiedlichsten Perspektiven lebt, beweist das Festival auch, wenn es um den Dokumentar-Bereich geht. *The Capote Tapes* über eine aufregende Figur des 20. Jahrhunderts, Truman Capote, lebt von bewegenden Interviews und intimen Bildern. Kontroverser ist die Geschichte des über 100 Jahre alten, lange verbotenen Romans „Josefine Mutzenbacher“. Das faszinierende Doku-Portrait *Mutzenbacher* befasst sich mit Grauzonen und westlichen Vorstel-



Schillernd-schräger Dandy und Autor: „The Capote Tapes“

lungen von Sexualität.

Mit den *Indischen Filmtagen* kehrt im Rahmen des Festivals auch ein bereits zuvor erfolgreich in Münster gelaufenes Programm auf die Leinwände zurück. Vier Literaturverfilmungen der letzten 60 Jahre geben sich die Ehre, begleitende Gespräche und Interviews sorgen für den nötigen Kontext.

Wie eng die Kunst des Schreibens mit der Filmwelt verzahnt ist, wird auch an anderer Stelle des mehr als zweiwöchigen Festivals herausgearbeitet. In zahlreichen Workshops und Vorträgen rund um das Festival wird etwa das Handwerk der geschriebenen Filmkritik behandelt und vermittelt, der preisgekrönte Drehbuchautor Thomas Wendrich berichtet von seinem Werdegang, und und und.

Der schon erwähnte Stephen King darf auf dem Festival natürlich nicht fehlen. Zwar nicht als anwesender Gast, aber in Form einiger seiner verfilmten Romane, in denen es um die Figur des Autors selbst ging. In Klassikern wie *Misery* zeigten sowohl King als auch Regisseur Rob Reiner, wie gefährlich die Identifikation mit Romanfiguren sein kann. Anlässlich des 75. Geburtstages von King wird auch einer jener Filme gezeigt, mit denen er selbst nie so richtig warm wurde: *The Shining*. Der Kubrick-Klassiker gilt zurecht als einer der besten Horror-Filme aller Zeiten. Auf dem Festival kann man sich der ewigen Frage, ob denn nun Buch oder Film besser sei, erneut stellen. Und wer das 80s-Meisterwerk *Stand By Me* noch nie im Kino sehen durfte, nutzt seine Chance am 24.9. im Schlosstheater und wandert gemeinsam über die Schienen dieser spannenden Geschichte. Das Festival beginnt am 10. September mit dem Eröffnungsfilm *Mittagstunde* von Lars Hessen, alle weiteren Infos gibt es unter [litfilms.de](http://litfilms.de).

Christopher Hunold

# schwarzmarkt

kostenlose private kleinanzeigen | setzers abende | impressum

## Wohnen / Biete

**82 qm helle Neubau-Service Wohnung**, KW 40-Neubau Erstbezug, mit großem Eckbalkon, neuer L-Küche, ebenerdigen Fenstern, Abstellraum und Parkplatz für Auto und Fahrrad. Gemeinschaftsraum. Physiotherapie und Pflegedienst im Gebäude. Glasfasertechnik, Lademöglichkeit für Fahrräder! TEL.: 0172-2032228

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Neubau Erdgeschoss Wohnung** mit Terrasse und ebenerdigen Fenstern, Terrasse, Kfz 40 2 Zimmer, Küche mit neuer hochwertiger L-Küche, HWR, Keller, Parkplatz, Fahrradkeller. Keine Tierhaltung, Kaution. Bis 2 Personen, adäquate Mieter gesucht in Nordhorn, Stadtnähe, Lingener 47. Bushaltestelle und Einkaufsmöglichkeiten in direkter Nähe! Telefonnummer 0172 2032228

**Suche Untermieter** für 1 Jahr in Münster-Coerde, geräumige helle Wohnung 68m2. Whatsapp 0157-52101338

## Wohnen / Suche

**Aktion „Rotes Sofa“** Wohnraum für Studierende dringend gesucht! Ob es das leerstehende Kinderzimmer ist oder ob ein Zimmer in der Wohnung gegen Hilfe im

Alltag angeboten wird – alles ist willkommen. Angebote und Gesuche stehen in der Wohnbörse des AstA unter [www.asta.ms/de/wohnboerse](http://www.asta.ms/de/wohnboerse)

**Ruhige 1-2 Zimmerwohnung** im Raum Lengerich, Lotte von Frau mittleren Alters gesucht. Ca. 30 – 40 qm. Email: [loma2000@ymail.com](mailto:loma2000@ymail.com)

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**WG-Zimmer oder Appartement** Wir, berufstätiges Ehepaar mit geregelterm Einkommen, suchen für unsere Tochter im Erstsemester Grundschullehramt eine freundliche Bleibe. Gerne für länger und ab sofort oder später. 00491788451473

## Reisebörse

**Neue Rad- und Reitkarte** Für beide Themen bietet der Münsterland e.V. jetzt neue Übersichtskarten, die dank ihres handlichen Formats problemlos unterwegs mitgenommen werden können. Erhältlich sind sie in der Tourist-Information in der Region sowie beim Münsterland e.V. telefonisch unter 02571 949392 oder per E-Mail an [touristik@muensterland.com](mailto:touristik@muensterland.com). Auf der Seite <https://www.muensterland.com/tourismus/service/urls-ubs-kataloge-muensterland/> können die Karten auch online bestellt werden

**Neuaufgabe der Wanderkarte** beim Münsterland e.V. erschienen. Die Karte enthält Tipps und Wissenswertes sowie Kurzbeschreibungen zu den neun aufgeführten Wanderwegen. Eine Münsterlandkarte mit den entsprechend eingezeichneten Strecken bietet zudem einen direkten Überblick. Neben bekannten Wegen wie dem Hermannsweg oder dem Westfälischer-Friede-Weg sind auch beliebte Wanderwegen wie die Teutoschleifen dabei. Sie umfassen acht Premiumwege zwischen sechs und 13 Kilometern, die sich im Teutoburger Wald am Hermannsweg entlangziehen. Auf dem noch recht jungen Max-Clemens-Kanal-Wanderweg wechseln sich ausgedehnte Abschnitte durch Wald und Feld mit Teilen des Max-Clemens-Kanals ab. Die Übersichtskarte kann beim Tourismus-Center des Münsterland e.V. unter der Nummer 02571 949392 bzw. online unter [www.muensterland-tourismus.de](http://www.muensterland-tourismus.de) kostenlos bestellt oder als PDF heruntergeladen werden.

## Flohmarkt / Biete

**Küchen-, Esszimmer-Lampe** mit Messing und mit Pünl höhenverstellbar nur 39 Euro Abh. 01702469910

**3 Hocker** für Küche oder Fetenraum („Fetenraum“ muss auf die rote Liste der vom Aussterben bedrohten Wörter. d.S.) für nur 40 Euro abzuholen: 01702469910

**Neu für Bad** und Küche, 2 Behälter! Nur 10 Euro bei Abholung! TEL 01702469910

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Verkaufe von privat** Kleidung. Winter: Jacken, Pullover, (Jetzt schon für den Heizungsausfall vorsorgen! d.S.) Sommer: T-Shirts, Hosen, ausserdem viele Buecher: Romane, Sachbuch Bildband etc., Taschen, etwas Deko, Geschirr, 1 Matratze, Inline-Skates u.v.m. contact: [inger21@web.de](mailto:inger21@web.de)

**Hochwertiges** deutsches Markenklavier Sauter, 120cm, r2 Mechanik, bj 1987, Nussbaum, technisch wie neu, für 3600 abzugeben, 0176 96991477 Daniel

## Flohmarkt / Suche

**Suche immer noch Dias zum Thema Eisenbahn**, Bus/O-Bus, hist. Kraftfahrzeuge, Feuerwehr und Straßenbahn. Einfach unter [ostbahn68@web.de](mailto:ostbahn68@web.de) melden. Gerne auch Reste oder ganze Sammlungen!

**Suche Finnisch-Tandem** und Finnisch-Deutsch Lexikon. email: [loma2000@ymail.com](mailto:loma2000@ymail.com)

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Wir kaufen** Schallplatten/Sammlungen, kein Schlager/Klassik. Barzahlung & Abholung 0541 44020204 Ankauf@fundament.works

**Bastler sucht** alte Wählscheibentelefone. (Was war die Einführung der Tastentelefone mit Wahlwiederholung für ein zivilisatorischer Fortschritt! d.S.) Tel.: 0177 3392945

**Tapedecks** von Sony, Pioneer, Akai usw. gesucht. Die Cassettendecks können auch defekt sein. Bitte alles anbieten! [glueck142@gmail.com](mailto:glueck142@gmail.com)

**Suche Langspielplatten** von Enrico Mainardi, Ludwig Hoelscher, Anja Thauer, Edith Peinemann, Ellen Ney... und andere seltene klassische Aufnahmen; gerne auch Sammlungen, Symphonien/Kammermusik/Orgel/ etc... in sehr gutem Zustand! Auch ausgefallene, wie Janigro, Nyffenegger... Cello-Aufnahmen! Bitte unter [dgolze@gmx.net](mailto:dgolze@gmx.net) melden

## Tierwelt

**Hundesitting**, weiblich, 24 Jahre, zuverlässig, pünktlich, sehr tierlieb, flexibel einsetzbar. Suchen Sie jemanden, der regelmäßig in Münster auf Ihren Hund aufpasst, mit ihm spazieren geht etc.? Ich bin eine sehr tierliebte Person, die schon einige Erfahrung mit Hunden hat. Über Anfragen würde ich mich sehr freuen! Sie können mich unter der folgenden Nummer erreichen 0173-2637317

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Hochwertiges Hundezubehör** günstig abzugeben. Leinen, Halsbänder, Schleppleine, Näpfe usw. [dogsitter-ms@gmx.de](mailto:dogsitter-ms@gmx.de)

**Ihr Hund** braucht mehr Auslauf? Hundesitterin kümmert sich mit Hand, Herz und Kacabeutel – 0175 5106188

**Rauhaardackelhündin**, saufarben, 1-2 Jahre alt, mit Jagdtrieb, ohne Papiere gesucht: 0171-8139047. Beschäftigung und Jagdeinsatz garantiert. Keine Zwingerhaltung.

**Neues Zuhause gesucht** Für meine liebe, schöne 8-jährige Australien-Sheperd Hündin suche ich ein artgerechteres neues Zuhause! Auslaufmöglichkeiten in einem Garten, auf einem Bauernhof/ Reiterhof mit viel Platz (Familie mit größeren Kindern?) wäre genau das Richtige für diese kluge und gesellige Hündin. Näheres gern auf Anfrage: [Artgerechtesleben@e-mail.de](mailto:Artgerechtesleben@e-mail.de)

**Hundebetreuer** hat noch Kapazitäten frei. [dogsitter-ms@gmx.de](mailto:dogsitter-ms@gmx.de)

## Computer

**PC-Hilfe!** Ich biete Ihnen meine Hilfe in technischen Sachen an im Umkreis von 35 km. Ich bin 50 Jahre alt und bin im IT-Bereich tätig und schon seit Kindertagen an der Materie interessiert. Ich kann Ihnen bei vielen Problemen behilflich sein im Bereich Computer, Internet, Router, Fritzbox, Powerline, Telefon, PC-Reparatur, WLAN Probleme, Netzwerkprobleme über Smartphone-Einrichtung bis hin zum Einrichten ihres Internet Anschlusses. Also nicht scheu sein einfach bei mir melden, gerne auch per WhatsApp. Tel. 0176 21615993. Sollte ich nicht direkt antworten liegt es daran, dass ich am arbeiten bin melde mich täglich spätestens ab 18:00 Uhr. EMail: [peterschuhmacherms@gmail.com](mailto:peterschuhmacherms@gmail.com)

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Hilfe mit Webseiten**, ProgrammiererIn bietet Hilfe beim Website erstellen, Wordpress usw, [sarahmccarthy123@yahoo.com](mailto:sarahmccarthy123@yahoo.com)

## Motorwelt

**Wartungsbücher und Betriebsanleitungen**: „So wird's gemacht“ – Wartung und Instandhaltung für alle VW Käfer-Modelle,

NÄCHSTER KURS IST IM NOVEMBER IN MÜNSTER !!!

**SBH FAHRSCHULE**

mehr Infos 

Werd' doch **FAHRLEHRER IN** mit einer Weiterbildung!

**STEIG EIN!**  
0151 193 418 05



deutliche Gebrauchsspuren, aber intakt; Betriebsanleitung für BMW 316/318/320 und 323i, leichte Gebrauchsspuren sowie Betriebsanleitung für Audi 100. Preis VS. Tel. 0251 531498 oder mail an hanne.hg@posteo.de

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Ich suche Firmen** für die ich mit meinem Roller Werbung fahren kann. 0176-3638 0522

## Bands & Equipment

**Bass-/Baritonsänger** mit Vorkenntnissen, Auftritts- und Solobereitschaft für a-cappella-Projekt gesucht. Mailkontakt: acappella-ms@web.de

**Gitarrist**, erfahren und banderprobt, sucht Band/Musiker für ROCK Musik, Westcoast, Bluesrock, Britrock... Cover oder Selbstgemacht. 01778693727

**Schlagzeug zu verkaufen!** Pearl Classic X, blau, bdr 22", Doppel Fussmaschine, fünf Tom's 8" 10" 12" 14" 16", zwei Snarres 14", Hi-Hat 14", sechs Becken 210" 13" 16" China, 18" 20", Pearl Stand Reck, Hocker und diverses Zubehör. Guter Zustand. Steht in Münster und kann angetestet werden. VB 1800,- Kontakt : Tel. 0251/2302974, Marco.Hasselmann@gmx.de

**Bassist gesucht.** Hobbymusiker (Alter 60+) suchen Bassisten zur Unterstützung. Unsere Musikrichtung ist Swing, Jazz und Verwandtes aus der populären Musik. Wir proben regelmäßig in Emsdetten. Bei Interesse melde dich gerne unter 0151 463 472 96

**Gitarrenunterricht** gibt Doc Heyne – von Anfänger (auch akustische Gitarre) bis Fortgeschrittene: 0151-70180471

**Moin! Gitarrist und Drummer** suchen versierte/n Bassist/in und Shouter/in für Hardcore Band. Proberaum in MS und

Equipment sind vorhanden. Tel. 0176/526 15799

**Welche Kneipe/Gaststätte** hat den Mut, die Rock'n'Roll- und Rockabilly-Szene wieder aufleben zu lassen? Eventuell einmal im Monat zu einem bestimmten festen Termin. Ich komme aus der Szene und habe jahrelang eine Oldiethek in Bielefeld geleitet, durch Umzug nach Münster suche ich ein neues Betätigungsfeld. Gestalte gerne einen Probeabend zum kennen lernen. Über eine Kontaktaufnahme würde ich mich sehr freuen. Mobil 0171 7379 982

**Liedermacher** aus Münster sucht versierten Mitmusiker/in am Cajon. Hörprobe: <https://bernardprzygoda.bandcamp.com/releases>, Kontakt: przygoda-musik@web.de

**Popchor** Münster sucht Bässe. Repertoire: von Ed Sheeran bis Maroon5 – alles a cappella. Proben: montags um 19.45 im Stein-Gymnasium. Weitere Infos: chorarbeiter@web.de

**Schlagzeuger** (40) sucht Leute zu Gründung einer Band. Habe nach längerer Pause wieder Lust Krach zu machen und suche Gleichgesinnte oder vielleicht eine schon bestehende Band. Musikrichtung Rock / Punkrock wäre sehr cool, bin aber auch sehr offen. Hauptsache es rockt gut und das zwischenmenschliche passt. Meldet euch Danny170282@gmail.com

**Liebe/r Drummer/-in**, Wir, (Sarah Sax, Basti Git, Michael Bass) versuchen nun schon seit einiger Zeit zu nervigen maschinellen Klicks unsere Ideen in Richtung ProgRock/ExperimentalRock zu entwickeln, aber irgendwie wills nicht grooven und es fehlt Dynamik. Wir sind keine Profis, aber mit einiger Banderfahrung. Kannst du uns Montag Abends am Hawerkamp helfen? bastian-m@posteo.de

**Saxophonunterricht** von Musiker mit langjähriger Unterrichtserfahrung. Tel. 02506 3059 988

EGAL OB...  
**PLAKATE / STICKER / DISSERTATIONEN / EXAMENS- ODER DIPLOMARBEITEN**  
FÜR EUCH KÖNNEN WIR...  
**DRUCKEN / BINDEN / FALZEN / HEFTEN / LAMINIEREN / AUF CDS BRENNEN.**  
astams  
SCHLOSSPLATZ 1  
TEL: 0251-83-23058  
ASTA.DRUCK@UNI-MUENSTER.DE

**Irish Tenor Banjo Unterricht.** Über Zoom oder live in Angemodde. Preis nach Selbsteinschätzung, so um die 15 Euro/45min. Kostenlose Probestunde. Kontakt: irishbanjo@posteo.de (Lessons available in English as well) **(Der Unterschied zwischen einem Banjo und einem Banjospieler? Das Banjo stimmt nie, der Banjospieler stimmt immer. d.S.)**

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Flexible/r Sänger/in** längerfristig für Hochzeitsmusik oder ähnliches gesucht. Begeitung mit Gitarre und Halbplayback. th.goronzi@gmail.com

**Bassunterricht** in Münster. Gebe gerne Kontrabassunterricht. 30 Jahre Berufs- und Unterrichtserfahrung. 0171 1186016

**Hallo**, mein Name ist Slamurage, ein Hip Hop Instrumental Produzent aus Münster! Hörst doch einfach mal rein! [www.facebook.com/Slamurage](http://www.facebook.com/Slamurage)

**Saxophonunterricht** von freiberuflicher und freundlicher Musikerin! Alle Musikrichtungen, Levels, Altersgruppen möglich. Ich komme auch zu Ihnen nach Hause. Leihinstrumente und Probstunden möglich. Kontakt: 0170-4416296 (auch WhatsApp) oder Mail: musikinms@yahoo.de

**Professioneller Schlagzeugunterricht** von erfahrenem Lehrer, Musiker und Erzieher. Probestunde gratis! Phone – 0173/5260092 – Mail – mr.roomman@web.de

**A-Cappella-Popchor** „Alien Riders“ aus MS mit radiobekanntem Songs sucht nette Verstärkung m/f! Proben diensttagabends. Schnuppert mal! [info@alienriders.de](mailto:info@alienriders.de)

## Gruß & Kuss

**Sonntag, 28.08.** Wersesetg vs. Kleingarten mit Whirlpool: Wenn das Angebot der gegenseitigen Besuche noch steht, meld Dich gerne :) [muenster101@ist-einmailig.de](mailto:muenster101@ist-einmailig.de)

STADT MÜNSTER

# Gemeinsam für unser Klima

Zusammen machen wir den Unterschied.  
[www.klima.muenster.de](http://www.klima.muenster.de)

MÜNSTER UNSER KLIMA 2030



## Der kleine Schnorrer

Ultimo verlost tolle Sachen! Mail bis 28.9. an [ultimo@muenster.de](mailto:ultimo@muenster.de).  
Betreff: Ich bin ein Schnorrer.  
Und das gibt's diesmal:  
**DVD/BDs von „Jurassic World - Ein neues Zeitalter“ & „Black Phone“**  
Die Dino-Saga erreicht mit **Jurassic World - Ein neues Zeitalter** ihr episches Finale: Nach der Zerstörung der Isla Nublar ringen Urzeitechsen und Menschen weltweit erbittert um die Vorherrschaft. Mit Chris Pratt, Laura Dern & Jeff Goldblum!  
Niemand hört den 13-jährigen Finney schreien: Entführt von einem sadistischen Mörder, versucht er aus einem schalldichten Kellerraum zu fliehen. Doch plötzlich klingelt das mysteriöse **Black Phone**. Horrorthriller vom *Sinister- und Dr. Strange-Regisseur!*



## DVD/BDs von „Obsessed“ & „The Phone“

Zwei Nummer-1-Kinohits aus Südkorea: Im erotischen Drama **Obsessed** kehrt im Sommer 1969 ein dekorierter Kriegsheld aus Vietnam zurück und setzt für eine Affäre seine Ehe aufs Spiel. Rauschhafte Liebe, beglückend und zerstörerisch zugleich! Ebenfalls auf Nr. 1 in Korea: **The Phone**, ein nervenzerrerbender Mysterythriller mit Hitchcock-Suspense. Dong-Ho erhält plötzlich unheimliche Anrufe seiner vor Jahren brutal ermordeten Frau, die ihm Hinweise zum Aufspüren ihres Mörders gibt...



## DVD/BDs von „Mad Dog“ & „Panama“

Ein düsterer Thriller nach dem Bestseller von Giorgio Glaviano: In **Mad Dog - Am Abgrund des Bösen** entführt uns ein wortkarg rabiater Ermittler in verstörende Alpträume mit fies kalkulierten Spannungskurven, inspiriert von Genre-Hits wie *Sieben* oder *Heat*. Undercover ins wilde Panama des Jahres 1989: Action-Ikone Cole Hauser als tougher ex-Marine und Mel Gibson als Kommandeur nehmen in **Panama** den Kampf mit Drogendealern, Profikillern und skrupellosen Agenten in Noriegas Diktatur auf.

**Medienfuzzi (?)** aus Münster ist er und zu dem geschätzt 60/62 Jahre, ca. 1,75m/80 KG, längere Haare, Bart, Lesebrillen-Nutzer, Theater-Gänger und Freund guter Rockmusik aus den 70ern!! Ich würde ihn/Dich gerne wiedersehen. Kann jemand schon nach diesen nicht sehr präzisen Angaben einen Kontakt herstellen? Ich bin die Frau, die ihn/Dich jetzt zweimal zufällig im Zug zwischen Hamburg und Osnabrück getroffen hat. Wir haben beim ersten Mal lange über den Aktienmarkt geredet (**Wie romantisch. d.S.**), beim zweiten Mal noch länger über Anais Nin und Henry Miller. Hinweise bitte an [MaSiHe@gmx.de](mailto:MaSiHe@gmx.de)

**An den netten großen Kassierer** aus dem Getränkemarkt vom Edeka Nientied, danke für dein Lächeln, du hast mir den ein oder anderen Tag gerettet :)

**Grüße an die liebe Anabelle!** Nach wie vor bist du die schönste Braut aller Zeiten, ich sehe dich vor mir in champagnerfarbener Garderobe, eingebettet in ein Meer aus Blumen. Der bloße Gedanke an dich bereichert meinen tristen Alltag, deine Blicke einer Druidin drängen tief in mich ein. Tja, unsere Kinder sind selbst bald im heiratsfähigen Alter. Du hättest mich fast verzaubert in einen kleingewachsenen Ana-holic! Also werfe ich mich vor dir gleichsam in den Staub der Sterne und in einer anderen Dimension wachen wir gemeinsam auf in Belleville, oder wo auch immer. (Hauptsache, wir bleiben im Rahmen...) Meld dich doch noch mal 0163 8979793 auf ein Eis oder ein kühles Getränk. LG

**The girl with kaleidoscope-eyes** reminds me of the best time of my life. Danke Juliana, dass wir uns auf Fehmarn wiedergesehen haben und unsere Liebe neu entdeckten. Ich und du allein und dann glücklich. War ja fast wie damals beim Goa-Festival :) Wünsche dir einen wunderbaren Leben und bis bald. 1.000 und one kisses, Björn

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: [ultimo@muenster.de](mailto:ultimo@muenster.de)!

**Liebster Jan**, weil ich weiß, wie gerne du immer durch die Ultimo stöberst, wenn du in Münster bist, wollte ich mich hier noch mal ganz lieb für deinen Support bedanken. Ohne dich wäre unser Bergfestchen nur halb so steil gegangen :) P.S. Warst du etwa in der Muckibude? Respekt, der Babyspeck ist weg! Liebe Grüße, dein Burg(steinfurt)fräulein

**Du heißt Romina**, aber deine Kumpeln nennen dich nur Romy. Im Juli haben wir uns am Kanal kennengelernt. Du (ca. 20) bist schlank, rothaarig, schönes Feen-Tattoo am Fußknöchel und hattest – ein blütenweisses Kleid an. Schon mutig, damit auf der schmutzigen Kanalböschung zu sitzen! Ich habe dir ein, zwei kühle Becks spendiert und später haben wir unsere Disco-to-go mit dem Bollerbass angeworfen. Wuppwupp, bääm! Leider gab es dann Ärger mit Anwohnern und wir mussten schnell weg. Freue mich auf ne nette Mail von dir: [bluetenweiss@gmx.de](mailto:bluetenweiss@gmx.de)

## Lonely Hearts

**Ich, m 40 Jahre**, schlank, dunkelhaarig, attraktiv und gepflegt, suche ebensolche Männer zwischen 20 und 30 Jahren für schöne Treffen. Bitte SMS an 0151-2811 6043

**Frau, 65**, hat Lust auf Reisen, etwas Kunst und Kultur und Spaziergänge durch Wald und Flur. Welcher symp., intelligente und unterhaltsame Mann möchte mich begleiten? [freie-zeit21@web.de](mailto:freie-zeit21@web.de)

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: [ultimo@muenster.de](mailto:ultimo@muenster.de)!

**Paar sucht** interessante Frau zum Aufbau einer Dauerfreundschaft. [Freunde-ms@gmx.de](mailto:Freunde-ms@gmx.de)

**Netter Er** sucht ebensolche Sie die auch Nudistin ist und FKK mag für Kanal-, KÜ- und Natur-Besuche! Freu mich auf dich! [rivercola22@web.de](mailto:rivercola22@web.de)

## Lust & Laster

**Bin 57**, 1,77 und schlank. Suche eine Dame bis ca. 65. Du solltest das Besondere mögen. Zuschriften mit Bild an [jvd7ab@gmail.com](mailto:jvd7ab@gmail.com)

**Suche dich**, weiblich, bis 58 Jahre, für gemeinsame, entspannte, aber zärtliche Stunden. Bin 1,88m und 54 Jahre. Alles weitere gerne per Mail: [Event67@gmx.de](mailto:Event67@gmx.de)

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: [ultimo@muenster.de](mailto:ultimo@muenster.de)!

**Du (w)** hast eine voyeuristische Ader und möchtest mir gerne mal dabei zusehen? Dann traue dich und schreib mir doch einfach (m ü50, tageslichttauglich, nicht verückt, nett und gebildet). Man bereut soviel nicht probiert zu haben. Trau dich! Mail an [1frecherker\[at\]web.de](mailto:1frecherker[at]web.de)

**Als Freigeist**, suche ich (m, Künstler und passionierter Musiker) ein lesbisches, bisexuelles, tolerantes Paar. [freigeist.24-7@web.de](mailto:freigeist.24-7@web.de)

## Freundschaft

**Hola, ich (w)** zugezogen nach Münster, suche auf diesem Wege queere M und W, die auch „neu in der Stadt“ sind und Lust haben gemeinsam Stadt und Umland zu erkunden. Ich kenne immerhin schon drei von den hundert Schlössern und verfüge selbstverständlich über ein Fahrrad. Beste Voraussetzungen also für weiteres Ausschwärmen. Mailt gerne an: [muensterzeit@gmx.de](mailto:muensterzeit@gmx.de)

**Oxytozin-Mangel?** Ich auch! Ich (m44, klug, freundlich, aufmerksam, entspannt) suche eine Kuscheelfreundin (kein Sex) in Münster. Tiefgreifende, herzliche Gespräche und gemeinsames Lachen sind auch willkommen. Offene Kommunikation und gemeinsames Wohlfühlen sind Voraussetzung. Patrick ([exotherm@quantentunnel.de](mailto:exotherm@quantentunnel.de))

**Freundschaft plus**. Ich, m, ein fast handzahrer Musiker, kreativ, lieber in der Natur als in der Stadt, kein Netflix oder Smartphone Junkie, humorvoll und gelassen, braune Augen, 187, schulterlanges Haar, nicht dick, eher schlank und trainiert, möchte nicht alle Zeit alleine verbringen. Wenn du dich angesprochen fühlst, zwischen 25 u 50 und nicht unsportlich bist, schreib doch einfach an: [aufgefalten@gmx.de](mailto:aufgefalten@gmx.de)

**Ü-50-Treff** (bis 65J) sucht Verstärkung, freitags zum Quatschen, Sa zum Tanzen, Kino, Stadtfeste, [Treff-in-MS@gmx.de](mailto:Treff-in-MS@gmx.de)

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: [ultimo@muenster.de](mailto:ultimo@muenster.de)!

**Menschen** im Alter von 40-60 Jahren gesucht, die Lust auf gemeinsame Aktivitäten haben. Theater, Konzerte, Literatur, Spaziergänge, Schwimmen... Ich lege Wert auf Zuverlässigkeit und Einfühlungsvermögen. [Stefan.goronzi@gmx.de](mailto:Stefan.goronzi@gmx.de)

## Sport

**Wöchentliche Laufgruppe** für Menschen mit Depressionen, Freunde + Angehörige sind ebenso eingeladen. Rausgehen, Bewegung, Kontakt mit Gleichgesinnten, sich ein persönliches Ziel setzen ist Zweck der Laufgruppe. Die Laufgruppe ist bis zum 29. Sept. donnerstags von 17 bis 18 Uhr unterwegs. Treffpunkt ist die Sportbox am Trimm-Dich-Pfad im Sportpark Sentruper Höhe. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ein späterer Einstieg oder ein Reinschnuppern ist jederzeit möglich. Alle Teilnehmenden werden auf ihrem individuellen Niveau abgeholt. Für einige ist Gehen oder Nordic Walking vielleicht der bessere Einstieg. Auch Nichtläufer sind herzlich willkommen. Für Rückfragen steht Merle Heitkötter vom Gesundheitsamt unter Tel. 02 51/4 92-53 88 oder Mail an [heitkoetter@stadt-muenster.de](mailto:heitkoetter@stadt-muenster.de) zur Verfügung.

**Hobby-Basketball-Gruppe** sucht Verstärkung. Unser Alter ist ab ca. 35 Jahre bis

open end. Wir spielen jeden Freitag um 20 Uhr in der Dreifachturnhalle beim Pascal Gymnasium in Münster. Interessierte Hobby Spieler sind gerne willkommen. Bei Interesse bitte melden unter 0170 5475065

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: [ultimo@muenster.de](mailto:ultimo@muenster.de)!

**Ganzheitliches Jugendtraining** Teenagertraining für junge Frauen, Mädchen, FLINTs. Es ist sowohl ein Sportangebot, als auch ein Lernangebot. Ziel ist der Aufbau und die Stärkung des Selbstbewusstseins. Durch das regelmäßige Training soll eine dafür entsprechende Geisteshaltung und ein entsprechendes Körpergefühl gefördert werden, bestehend aus drei Komponenten: Entfalten, Regenerieren, Auspowern. Es findet donnerstags von 16.30 Uhr – 18.00 Uhr in der Adolph-Kolping-Turnhalle statt. Wir sind unter 01520 33655 65 oder [Jugendera@gmx.de](mailto:Jugendera@gmx.de) erreichbar

## V...ortbildung

**Klavierunterricht** zu Hause gesucht. Möchte mich beim Singen begleiten können. Wohne im Wienburgviertel in Münster. Habe etwas Vorerfahrung und Spaß daran! Gerne melden unter 0152-1342 5676

**Manege frei** für das Projekt „MitSprache“. Deutsch lernen in den Ferien? Bei zugewanderten Schülerinnen und Schülern aller Schulformen in Münster ist das sogar sehr beliebt. Denn die Kurse in den Herbstferien (4. bis 14. Oktober) des Projekts „MitSprache“ des Amtes für Schule und Weiterbildung bieten Ausflüge, Experimente und gemeinsame Erlebnisse. Wer an einem Angebot teilnehmen möchte, kann sich bis zum 16. September anmelden. Informationen zu Kursen und Anmeldekontakten können online abgerufen werden unter [www.stadt-muenster.de/schulamt/zuwanderung-und-schule/deutsch-lernen/aktuelles-zu-den-mitsprache-kursen](http://www.stadt-muenster.de/schulamt/zuwanderung-und-schule/deutsch-lernen/aktuelles-zu-den-mitsprache-kursen)

**Schauspieler / Theaterregisseur** Michael Herrmann gibt Kurse! In Atem, Stimme und sozialer Ausdruck für private Wünsche oder auch für Profis im Rahmen von Einzelunterricht oder auch im Team. Ebenso Teambildende Maßnahmen für Firmen jeglicher Coleur. [michaelhans-herrmann@web.de](mailto:michaelhans-herrmann@web.de) oder 01525 4610852

**Irish Tenor Banjo** – Unterricht für Anfänger und Quereinsteiger. Zur Zeit über Zoom (oder Jitsi o.ä.), sobald möglich auch wieder im Real Life. Preis nach Selbstbestimmung, so um die 15 Euro/h. Kostenlose Probestunde. Kontakt: [irishbanjo@posteo.de](mailto:irishbanjo@posteo.de) Lessons available in English as well!

**Kräuterseminare** und schamanische Abendgruppe, Bildungs- und Selbsterfahrungsseminare zum Thema Tod und Sterben, Rituale im Jahreslauf u.v.m.: [www.lichtfarbenklang.de](http://www.lichtfarbenklang.de)

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: [ultimo@muenster.de](mailto:ultimo@muenster.de)!

**Gitarrenunterricht** in Münster! Themen: Rock, Pop, Metal. 15 EUR für 45 Min. WhatsApp: 01608166905

**Bassunterricht** in Münster. Gebe gerne Kontrabassunterricht. 30 Jahre Berufserfahrung und Unterrichtserfahrung. 0171 1186016

**Gesangsunterricht!** 0176-7588 9928

[www.gitarrenlehrer-muenster.de](http://www.gitarrenlehrer-muenster.de)

**www.muensterschreibwerkstatt.de**  
Kreatives Schreiben zum Ausprobieren/für Erfahrene; div. Wochenendtermine, je 10-16.30 Uhr

## Jobs/Biete

**Münster:** Wir suchen einen zuverlässigen Mitarbeiter (m/w/d) ab 18 Jahren für die Verteilung der WN in den frühen Morgen

Facebook heißt jetzt Meta, Raider heißt jetzt Twix, und die AfD heißt jetzt Winnetou.

In einem hysterischen Anfall kollektiven Verfolgungswahns versammelte sich der Höcke-Haufen vorletzte Woche hinter dem Bild eines fiktiven und fiktiv bedrohten großen Apachen, der ihnen angeblich Leid... sorry: Leitfigur und Vorbild in der Kindheit gewesen sei. Kreisvorsitzende und andere Blockwarte montierten ihre... na sagen wir: Gesichter auf den Körper von Pierre Brice, um damit eine Solidarität auszudrücken, nach der niemand gefragt hatte (der Dramatiker Carl Zuckmayer hat seine Tochter 1926 Winnetou genannt... DAS ist Hingabe!).

Manchmal, oder besser: immer öfter fragt man sich, ob die irren braunen Buben überhaupt Rausch und Wirklichkeit zu unterscheiden vermögen. Zudem Häuptling Winnetou eigentlich für Toleranz, Aufklärung und Völkerfreundschaft steht. Und sein weißer Blutsbruder hätte jedem Fremdenhasser derart die Visage poliert, bis er aussieht wie Tino Chrupalla. (Nur Alice Weidel wird das alles anders sehen, weil sie, wie alle Mädchen, früher immer die Nscho-tshi spielen musste und an den Marterpfahl kam).

Während auf der eher linken Seite des Spektrums Kritik an der „kulturellen Aneignung“ der heiße Scheiß der Saison ist (Henryk M. Broder, der letzte Mohikaner der Anti-Aufklärung, hat es „die Tyrannei der Political Correctness“ genannt), fühlen die Spießbürger nur wohl, wenn sie Negerkuss, Zigeunerschnitzel und Indianer sagen dürfen. Weil sie das früher eben immer so gesagt haben. Diese Art der Begründung verschafft nebenbei einen Eindruck davon, wie schwer es nach 1945 gewesen sein muss, Deutsche zu entnazifizieren... „Sau-Jude – das haben wir immer so gesagt und uns hat es nicht geschadet.“

Carmen Kwasny, die Vorsitzende der *Native American Association of Germany* ist übrigens drolligerweise keine Apachin und wollte in ihrer Jugend „Indianerhäuptling“ werden.

Geht doch.

stunden. Auch temporär als Urlaubsvertretung möglich! Eckpunkte: Zustelltag Montag bis Samstag, zwischen 02:00 und 06:00 Uhr morgens; zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Wenn Sie nur einen Minijob suchen, können Sie z.B. auch erst um 05:00 Uhr mit Ihrer Zustellung beginnen. Wenn Sie in Teilzeit arbeiten möchten, fangen Sie früher mit der Zustellung an. Wir freuen uns auf Sie! Ref: WN-Zusteller Tel.: 0251 - 690 664, WhatsApp: 0172/1988357, E-Mail: nachlichter@aschendorff.de

**Der Burgercult** und Currycult sucht Mitarbeiter/in im Service und der Grillstation für seine drei Standorte. Infos bei Eduard unter info@burgercult-currycult.de

**Sie möchten wieder** ins Berufsleben einsteigen oder suchen eine neue Tätigkeit? Wir suchen ab sofort einen zuverlässigen Mitarbeiter (m/w/d) für die Zustellung der Westfälischen Nachrichten und weiterer Zustellobjekte für 36 - 40 Wochenstunden in Münster. Die Zustellung erfolgt von Montag bis Samstag in unterschiedlichen Bezirken in Münster. Die Kernarbeitszeit liegt zwischen 02:00 und 08:00 Uhr morgens. Für diese Tätigkeit benötigen Sie einen eigenen PKW. Wir freuen uns auf Sie! Ref: Zusteller Vollzeit. Tel.: 0251 - 690 664, WhatsApp: 0172/1988357, E-Mail: nachlichter@aschendorff.de

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Pflegedienst** sucht Pflegefachkräfte in Voll- und Teilzeit, gern auch Berufsanfänger oder Wiedereinsteiger, tariflich orientierter Gehalt. Schickt eure Bewerbung an: Care Aktiv, Biederlackweg 9a, 48167 Münster, info@care-aktiv.de

## Jobs/Suche

**Videoproduktion.** Imagefilme, Musikvideos, Dokus, Animation etc. für kleines Budget Tel.015752101338

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Sie wollen** ihre „alten“ Fotos, Dias digitali-

siert haben und wissen nicht wie? Dann melden sie sich bitte unter: (klaus.48147@web.de) Alles weitere bei Kontakt.

## Mix

**Zeitzeug:innen** zur Münsteraner Schaulstellersfamilie Honsel für ein Buch gesucht. **(Macht mal eines über die Schlüter-Boxtruppe. d.S.)** Das LWL-Museum sammt möchte Kontakt zu Menschen, die die Familie oder den Betrieb noch selbst kannten. Auch Fotos von der Familie oder ihren Schauvorfürungen sowie Unterlagen wie Eintrittskarten, Plakate und Rechnungen sind willkommen. museum-sammt@lwl.org oder 0251/591-4662

- Instrumente, von einfach bis edel
- Sonderanfertigungen
- Zubehör
- Tonabnehmereinbau
- Service



Gitarren

**Ernie Rissmann**  
Schlautstiege 111 48163 Münster Fon/Fax: 9878363  
www.rissmann-gitarren.de

**Neue Selbsthilfegruppe** für pflegende Angehörige im Emmerbach-Treff. In der Gruppe können Pflegende sich über ihre Erfahrungen austauschen oder einfach nur entspannen. Die Gruppe wird durch eine ehrenamtliche Pflegefachkraft begleitet. Interessierte können sich bei Jelena Schoppmann vom Kontaktbüro Pflege-selbsthilfe (Tel. 02 51/41 79 36 25) und der Quartiersentwicklerin Karin Grave vom städtischen Sozialamt (Tel. 0 251/4 92-59 40) melden oder sich während der Sprechzeiten im Emmerbach-Treff an Marita Andzinski (Caritas) wenden. Sobald genügend Personen zusammenkommen, wird ein Starttermin festgelegt

**Schwedisch Tandem** gesucht von Deutscher. Kontakt: loma2000@ymail.com

**DJ & Live-Sängerin.** Die Mexikanerin Lenny López tritt solo, im Duett (begleitet von einem Gitarristen) oder mit einer ihrer zwei Bands auf: dem lateinamerikanischen Rhythmen zum Besten gebenden Mariachi-Ensemble Huasteca sowie der groovigen Funk, Jazz und Pop spielenden Formation BePhunk. Alles ist möglich! Nähere Informationen und Terminanfragen unter 0178/9138223 (Markus) sowie unter www.lennylopez.de, www.mariachi-huasteca.de + www.bephunk.de

**Nachhaltig gärtnern in Münster** Die Broschüre mit vielen Tipps und Hinweisen gibt es in der Umweltberatung im Stadtwerke CityShop, Salzstr. 21. Umweltberaterin Beate Böckenholt steht dort Mo. von 12-17 Uhr sowie Di. bis Do. von 10-13 Uhr zur Verfügung (Tel. 4 92-67 67)

**Erfahrener Magier** liest dir gerne die Karten (Tarot). Kontakt nur über moonboy postfach 10 01 14. 48050 Münster

**Kostenlose private Kleinanzeigen** im Ultimo! Einfach Text mailen an: ultimo@muenster.de!

**Energie auf tanken,** Selbstheilungskräfte aktivieren mit Chakren-Toosmo als Fernbehandlung, Komplettbehandl. ca. 50 Min. - 60,-/auch Teilbehandl. mögl., 02534/5388260

**Schamanische Abende** 1 x monatlich auf Spendenbasis in Gievenbeck www.lichtfarbenklang.de

**Du schreibst gerne?** Ganz egal, ob beruflich oder privat, ob Buch oder Blog - ich (Autorin und Journalistin) freue mich über Austausch, netzwerken, Stammtisch. und-sonstnoch@posteo.de

**Kostenlose Konfliktlösung:** Biete Ihnen ein kostenloses Mediationsverfahren und begleite Sie allparteilich und empathisch in der Lösungsfindung. 0174/3905120

**Kernkrach** Schallplatten An- und Verkauf, Hansaring 5 Fr.+Sa. 12-19 Uhr Münsters schönster Plattenladen. Kommt vorbei!

**Improvisationstheater** ist genau dein Ding? Du suchst eine feste Gruppe? Super! Wir von RAMPENDICHT freuen uns auf dich. Kontakt: rampendicht@gmx.de

# ultimo

## MÜNSTERS STADTILLUSTRIERTE

Gegründet 1972, wird  
14täglich herausgegeben von der  
Ultimo Verlags GmbH  
Geschäftsführer: Thomas Friedrich,  
Rainer Liedmeyer

### BÜRO

Wolbecker Straße 20, 48155 Münster  
Postanschrift:  
Postfach 8067, 48043 Münster  
Mo. bis Fr. von 10 bis 18 Uhr  
Redaktion: 0251 / 899 83 0  
Anzeigen: 0251 / 899 83 25  
Termine: 0251 / 899 83 24  
ultimo@muenster.de

### REDAKTION

Anja Flügge (Veranstaltungen, Kunst)  
Thomas Friedrich (Film, Bücher)  
Carsten Krystofiak (Lokales)  
Rainer Liedmeyer  
(Musik, Theater, ViSDP)

### AUTOREN

Karl Koch, Günter Moseler,  
Olaf Kieser, Christopher Hunold,  
Melanie Unger, Frank Möller,  
Steffen Rüh, Martin Schwickert,  
Alex Coutts, Roland Tauber,  
Malte Schipper, Olaf Neumann

### BANKVERBINDUNGEN

Commerzbank Münster  
IBAN DE95 4004 0028 0341 0040 00  
Postbank Dortmund  
IBAN DE51 4401 0046 0005 0494 62

### ABONNEMENT

Jahresabo / 22 Ausgaben: 30 Euro

### ANZEIGEN

Rainer Liedmeyer (verantwort.)  
Tel. 0251 / 899 83 - 25  
Es gilt Preisliste Nr. 16.  
*Anzeigenkombi: Ultimo ist auch  
buchbar über die CityMags-Kombi,  
www.citymags.de*

### DRUCK

Sattler Media Group, Bad Oeynhausen

### AUFLAGE

Geprüfte Druckauflage für  
Westfalen MS/BI: 30.000

**FACEBOOK.COM/ULTIMO.MUENSTER**  
**ULTIMO-MUENSTER.DE**

©2022 beim ULTIMO Verlag.  
Nachdruck nur mit Genehmigung.  
Für Termine wird keine Gewähr  
oder Haftung übernommen.  
Gerichtsstand: Münster

**DAS NÄCHSTE ULTIMO ERSCHEINT  
AM 4. OKTOBER 2022**

**REDAKTIONSSCHLUSS:  
20. SEPTEMBER 2022**

**CITY  
MAGS**

# abgang



## Der kleine Schnorrer

*Ultimo* verlost tolle Sachen! Mail bis 28.9. an [ultimo@muenster.de](mailto:ultimo@muenster.de), Betreff: Ich bin ein Schnorrer. Und das gibt's diesmal: DVD/BDs „Auf alles, was uns glücklich macht“ & „Come on, come on“ Freundschaft, Liebe und die Suche nach dem eigenen Lebensweg: Vor der sommerlichen Kulisse Italiens erzählt die Arthouse-Perle **Auf alles, was uns glücklich macht** von drei allerbesten Freunden, die das Schicksal magisch wieder zusammenführt. Nach **Thumbsucker**, **Beginners** und **Jahrhundertfrauen** setzt Regie-Ikone Mike Mills in **Come on, come on** Oscar-Gewinner Joaquin Phoenix als Reporter Johnny, der sich plötzlich um den Sohn seiner Schwester kümmern muss, warmherzig in Szene.



## DVD/BDs von „Elizabeth“ & „Black Site“

Bekannter als die *Beatles* und länger auf dem Thron als irgendwer sonst: Die verspielt schillernde Dokumentarfilm-Collage **Elizabeth** setzt das Leben einer Königin faszinierend in Szene: Poetisch, empathisch und emotional, aber auch unangepasst und augenzwinkernd ironisch. Blutige Action in der Tradition von *Die Hard* oder *John Wick*: Die toughie Michelle Monaghan liefert sich in **Black Site** atemlose Hatzjagden im Hochsicherheitsknast mit einem extrem skrupellosen Kriminellen.



## DVD/BDs von „Cop Secret“ & „Animals - Wie wilde Tiere“

Sie sind die coolen Supercops von Reykjavik, doch nichts ist, wie es scheint: Die Polizeithriller-Parodie **Cop Secret** strotzt vor Polizei-Buddy-Gefrotzel und Anspielungen auf Actionklischees. Toxische Männlichkeit, Bankräuber & Frauenfußball! Eine gnadenlose Konfrontation mit einer extrem brutalen Tat: Angelehnt an einen wahren Fall, erzählt **Animals - Wie wilde Tiere** schonungslos die Tragödie von Brahim, Muslim und schwul, der Opfer eines homophoben Mordes in Belgien wird.

## Ultimos endlose Liste des laufenden Schwachsinn

#900

Manchmal läuft auch mal was richtig in dieser Stadt: Innenstadt-**Gastro-Platzhirsch Marcus Gessler** (*Besitos*, *Aposto*, und und und) weigert sich, die **Spiele der Katar-WM** zu zeigen. Erstens aus Protest gegen das Sklavenhalter-Regime des Ölscheitums und zweitens aus Ärger über die korrupte Fifa-Bande. Applaus, Applaus!

#901

Dass ausgerechnet die *Wirtschaftsinitiative Münster* zu einem **Streitgespräch über den Flughafen FMO** lädt, ist für eben eine Wirtschaftsinitiative schon etwas seltsam. Dass dann die Standpunkte unversöhnlich zwischen einem irren Morgenthau-Plan (den FMO abreißen und durch einen Bio-Bauernhof ersetzen) und dem pathetischen Glaubensbekenntnis „Fliegen ist die Inkarnation der Freiheit“ klaffen, lässt irgendwie vermuten, dass dort in Wirklichkeit ein **absurd-sur-reales Theaterstück** inszeniert wurde.

#902

Moderner **Superbau mit Sky-**

**bar** gegenüber vom *Iduna-Hochhaus*? Wird nüscht! Der WDR baut sich doch keine neue Sender-Residenz am Servatiplatz, sondern bleibt am Stadtrand an der Mondstraße. Die Stadt Münster ist traurig – aber das war natürlich **sehr schlau vom WDR**. Angesichts der aktuellen Verschwendungsskandale in den öffentlich-rechtlichen Anstalten hätte ein 30-Millionen-Gebührenpalast mitten in der City keinen schlanken Fuß gemacht. Und unsere *Münster-Lokalzeit* lässt sich auch passabel von der Mondstraße aus produzieren, oder?

#903

Noch so'n Bauprojekt, das nach langem Siechtum sanft entschläft: Das **Stadthaus 4** am Hafen wird Münsters Silhouette nicht „bereichern“. Zumindest soll es wegen ausufernder Kosten (über 60 Mio.) für unbestimmte Zeit aufs Eis gelegt werden – und dann wohl irgendwann vergessen sein. Die Arbeit der Stadtverwaltung wird dadurch aber nicht beeinträchtigt. Denn genug Platz ist auch in den übrigen drei Stadthäusern. Notfalls könnte man einfach jedes Büro mit **ungerader Zimmernummer streichen**, ohne dass es auffällt, lästern böse Zungen.

#904

Das „*Magazin für Gera und Region*“ schreibt unter der Rubrik „Hätten Sie's gewusst?“. „13.000 Radfahrer pro Tag **missachten in Münster eine rote Ampel**.“ Muss man wissen. Hatten wir uns aber auch schon gedacht. Danke für den Hinweis, Gera.



## DVD/BDs von „Linie 1“ & „Andere Eltern - Staffel 2“

Liebevoll restauriert in 4K-Qualität: DAS Berlin-Musical der 80er Jahre, **Linie 1** von Reinhard Hauff (*Stammheim*), überzeugt in neuer Frische mit herrlichen Ohrwürmern, schrillen 80s-Style und dem ruppigen Kiez-Flair Westberlins. Absoluter Kultfilm um eine bunt schillernde Großstadtromanz. Die Erfolgs-Impro-Comedyserie **Andere Eltern** geht in die zweite Staffel! Helikoptermütter & Ego-Väter: Im satirischen Stil einer Mockumentary gedreht, werden ach-so-hippe Eltern, die in Köln-Nippes eine eigene KiTa gründen wollen, durch den Kakao gezogen.

## DVD/BDs von „Trolljäger - Staffel 3“ & „Der Schneeleopard“

Die übernatürliche Animationsserie **Trolljäger - Geschichten aus Arcadia** von Fantasy-Mastermind Guillermo del Toro gewann sechs *Emmy*-Awards und entführt uns in der dritten und letzten Staffel in eine Zukunft, die bedroht ist, wenn nicht Merlins Grab und der Schattenstab gefunden werden... Premiere auf dem *Cannes Festival*, **César** als bester Dokumentarfilm und gefeiert in den Kinos: Für **Der Schneeleopard** begibt sich Natur- und Wildlife-Fotograf Vincent Munier ins gefährliche tibetische Hochland, wo die letzten Exemplare ihrer Art überleben.



## ALTERSCHLACHTHOF LINGEN

16./17.09.2022  
**ROCK AM PFERDEMARKT**  
UMSONST & DRAUSSEN MIT RAZZ, BLOND, VAL SINISTRA, ROTE MÜTZE RAPHI, UVM.

23.09.2022  
**ODEVILLE**  
24.09.2022  
**SKINNY LISTER** EUROPA TOUR 2022  
+ JON SNODGRASS & BANDAID BRIGADE

30.09.2022  
**TANKARD**  
+ SUPPORT: A PLACE TO FALL  
01.10.2022  
**SLIME** ZWEI TOUR 2022  
+ SUPPORT: CIVIL COURAGE

13.10.2022  
**11 FREUNDE LIVE**  
IM THEATER A.D. WILHELMSHÖHE  
22.10.2022  
**HI! SPENCER** MEMORI TOUR 2022

Alter Schlachthof Lingen | Konrad Adenauer Ring 40 | 49808 Lingen(Ems)  
[www.alterschlachthof.de/tickets](http://www.alterschlachthof.de/tickets) | [info@alterschlachthof.de](mailto:info@alterschlachthof.de)  
Karten an allen bekannten VVK-Stellen, im Internet und unter 0591/9144-144

# Schöner leben in Münster

Entdecke unsere nachhaltigen Produkte für eine lebenswerte und grüne Zukunft.

Klima-  
freundliche  
**Elektro-  
busse**



Unsere klimafreundlichen und leisen Busse gehören zum Stadtbild Münsters. Sie fahren besonders nachhaltig mit 100 % selbst erzeugtem Stadtwerke-Ökostrom.

[stadtwerke-muenster.de](https://stadtwerke-muenster.de)



Stadtwerke  
Münster



Deutsche  
Rentenversicherung

Westfalen

## WIR BILDEN AUS!

- Sozialversicherungs-  
fachangestellte
- Bachelor of Laws (LL.B.)
- Bachelor of Arts (B.A.)  
Verwaltungsinformatik

**SEI EIN TEIL VON UNS**

**talente fuer die rente.de**

SABRINA  
Studentin  
bei der  
DRV Westfalen



@talentefuerdierente